

der NEUSSER

Das unabhängige Monatsmagazin für Neuss und Umgebung. Jeden Monat kostenfrei an vielen Auslagestellen.



Älter werden – mit Genuss

inklusive
Sonderseiten

NeusserLEBEN
am Rhein

Neuss Marketing

Sicher unterwegs

Olympiasieger Udo Hempel bietet
E-Bike Sicherheitskurse an

„Notpfote“

Neusser Tierschutzverein gewinnt
Tierschutzpreis NRW



Sicher wie Fallschirmspringen. Vom 1-Meter-Brett. Mit Schwimmflügeln.

Kredit auf Nummer Sparkasse.

Bei uns finanzieren Sie Ihre Wünsche schnell, transparent und flexibel. Bequem online oder mit Top-Beratung in der Filiale. Hauptsache, immer mit sicherem Gefühl. Jetzt Kredit sichern unter sparkasse-neuss.de/privatkredit

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Neuss

Liebe Leserinnen und Leser,



schon wieder November? Sind wir nicht gerade erst in kurzen Hosen unterwegs gewesen? Gefühlt läuft die Zeit immer schneller – kaum aus dem Sommerurlaub zurück, stellen wir schon den Weihnachtsbaum auf...

Trotzdem wirken vergangene Erlebnisse sehr lange her. Oder können Sie sich noch richtig an den letzten Winter mit der abendlichen Ausgangssperre erinnern?

Kinder haben dieses Zeitgefühl noch nicht, bei ihnen läuft die Zeit noch langsam. Aber je älter wir werden, desto mehr rasen die Wochen, Monate und Jahre dahin.

Machen wir also möglichst viel aus der Zeit, die wir haben.

Andreas Gräf & Katja Maßmann

Älter werden – mit Genuss

Senioren-Treffpunkte	04
E-Bike Sicherheitskurse von Olympiasieger	06
Selbstverteidigung für Senioren	08
Genussvoll älter werden	10
Selber Bier brauen	11
Genuss aus dem Hofladen	12

Neusser Themen

Sonderseite der Stadtwerke Neuss	17
Sonderseiten Neuss Marketing	21

Neusser Umwelt

Tierschutzverein gewinnt Preis	18
Der Umwelttipp	13

Neusser Leben

Bienen der St. Augustinus Gruppe	16
Wasserlabor am Kinderbauernhof	25
Psychische Beschwerden bei Kindern	26
Rathauskantine	36

Neusser Kultur

„Christmas Unplugged“ im Apollo	30
Quatuor Arod im Zeughaus	32
„Raffael & Co.“ im Feld-Haus	34

Veranstaltungskalender	37
Impressum	42



04

Älter werden – mit Genuss



18

Preis für Tierschutzverein



25

Wasserlabor am Kinderbauernhof



34

„Raffael & Co.“ im Feld-Haus

Startup-Spirit seit 1880

Mit Mut und Innovationskraft in die Zukunft.

Mehr erfahren
➔

www.rheinland-versicherungsgruppe.de

RheinLand
VERSICHERUNGSGRUPPE

RheinLand Versicherungsgruppe · RheinLandplatz · 41460 Neuss · 0 21 31 / 290 0 · www.rheinland-versicherungsgruppe.de

Senioren-Treffpunkte

Wie Senioren*innen zueinander finden

Seniorinnen und Senioren sind in Neuss nicht allein. Es gibt viele Möglichkeiten, Gemeinschaft zu erleben und nicht einsam zu sein. Lotsenpunkte, Netzwerke und viele Angebote in den Bereichen Bildung, Freizeit, Reisen, Gesundheit und Sport

helfen ihnen, ihren Alltag sinnvoll zu gestalten, mit anderen Menschen gemeinsam etwas zu unternehmen oder zu bewirken und auch Freundschaften zu schließen.

Claudia Pilatus

Eine wesentliche Rolle bei der Suche nach geeigneten Treffpunkten spielen die Lotsenpunkte.

Ende Juli 2017 wurde der erste Lotsenpunkt für Senior*innen im Bürgerhaus Erfttal eingerichtet. Ziel der Lotsenpunkte ist, den Kontakt der älteren Menschen zu anderen Menschen sowie die Teilnahme an Angeboten in der Nachbarschaft zu fördern und Hilfe bei der Bewältigung des Alltags zu geben.

Treffend kommentierte damals Sozialdezernent Ralf Hörken: „Den typischen älteren Menschen gibt es nicht, jeder altert anders. Deshalb müssen wir ein vielfältiges Unterstützungsangebot anbieten, das allen Seniorinnen und Senioren gerecht wird.“

Mit der Eröffnung des Lotsenpunktes für Grimlinghausen/Uedesheim im St. Josef Altenheim in Grimlinghausen (vorübergehend im Alten Pfarrhaus) im Juni 2021 gibt es in Neuss nun zehn Lotsenpunkte: in Erfttal, Meertal/Augustinusviertel, Holzheim/Grefrath, Weckhoven, Furth-Mitte, Furth-Stadionviertel, Reuschenberg, Allerheiligen/Rosellen, Stadtmitte.

Dafür, dass sie gut angenommen werden, sprechen die ca. 2.500 Besuche im Jahr 2020. Während der Corona-Pandemie wurden zudem vermehrt telefonische Kontakte, Hausbesuche vor der Tür und Online-Möglichkeiten genutzt. Dass in einigen Lotsenpunkten schon länger Kurse im Umgang mit Smartphones angeboten wurden, erwies sich dabei als großer Vorteil.

Kontakte zu allen Lotsenpunkte finden Sie auf der Website der Stadt Neuss: www.neuss.de/leben/soziales/senioren oder telefonisch über die Projektleiterin Gudrun Jüttner 02131.905059.

Treff 20 ist der Nachbarschaftstreff in Kooperation mit dem Neusser Bauverein und der Diakonie für die südliche Furth. Er lädt Menschen aller Generationen und Kulturen ein, ob zum Mittagstisch oder zum Kaffeeklatsch und bietet im Servicepoint konkrete Hilfe, z.B. beim Ausfüllen von Formularen.

Die Seniorenberatung der Caritas auf der Friedrichstraße gibt Antworten auf spezielle Fragen im Alter.

Bei den Netzwerken steht der Wunsch, gemeinsam etwas mit anderen zu tun, im Vordergrund. Sie verbinden Menschen zum Austausch, Knüpfen neuer Beziehungen, Mitmachen, Entdecken ihrer Fähigkeiten, zur gegenseitigen Unterstützung und bieten auch Gelegenheit, eigene Hobbys und Interessen in Gemeinschaft zu erleben, ob Sport, Spielen, Singen oder Ausflüge.

Bereits bestehende Netzwerke in der Stadt

Netzwerk Neuss Mitte: Begegnung 55 Plus
www.netzwerk-neuss.de, Telefon 02131-1258790

Netzwerk 55+ Neuss Süd



Im Juli 2017 wurde der erste Lotsenpunkt in Erfttal eingeweiht (oben), mittlerweile gibt es zehn, der Lotsenpunkt in Grimlinghausen im Pfarramt St. Cyriakus ist der jüngste (unten)



www.netzwerk55-neuss-sued.de
Telefon 02131-3862585

Die Freiwilligenzentrale im Meererhof vermittelt zwischen Menschen, die sich freiwillig engagieren wollen, und Organisationen aus allen Bereichen, die ehrenamtlich Mitwirkende suchen. Angebote aus sozialen, kulturellen Bereichen oder Umwelt umfassen beispielsweise Begleitung anderer Senior*innen auf Spaziergängen, Vorlesen, Besuchsdienste, Telefonberatung, Schiedsperson, Familienpatenschaft, Gartenarbeit, Mitarbeit im Stadtarchiv, Sprachunterricht, etc.

Mehr auf: www.freiwilligenzentrale-neuss.de
Telefon: 02131-166206

Im Bereich Kultur ist das Angebot der Theatersonntage des Rheinischen Landestheaters (RLT) interessant. Die Besonderheiten sind ein günstiger Einheitspreis auf allen Plätzen, eine längere Kaffee- und

Kuchen-Pause sowie die Öffnung des Foyers nach der Vorstellung bis 18 Uhr, um genug Zeit für Gespräche zu geben.

www.rlt-neuss.de, Telefon: 02131.26 99 33

Die Veranstaltungen „50Plus“ der Stadtbibliothek Neuss bieten seit Januar 2020 unter dem neuen Titel „Aktiv und kreativ in der Stadtbibliothek“ neben den Lesungen am Nachmittag bei Kaffee und Tee am Vormittag klassische Brett- und Kartenspiele sowie Virtual-Reality-Spiele. Zusätzlich zur Smartphone- und Tablet-Sprechstunde gibt es eine Informationsveranstaltung zur digitalen Bibliothek „Onleihe“ und zum DAISY-Player.

www.stadtbibliothek-neuss.de, Telefon 02131-904242

Die Volkshochschule Neuss spricht Menschen jeden Alters an und hat zudem ein spezielles Senioren-Programm. Einige Themen aus dem Programm für Ältere sind Internet, Digitaler Stammtisch, Smartphone, Seniorengymnastik, Yoga, Selbstverteidigung, Folklore, um nur einige Beispiele zu nennen.

In der Scola Musica, dem Seniorenorchester der Musikschule der Stadt Neuss in Kooperation mit der VHS, finden Wiedereinsteiger*Innen und alle, die ein Instrument erlernt haben Gelegenheit, leichte Literatur aus der Barockzeit bis zur Klassik gemeinsam mit anderen zu spielen.

Der Seniorensingkreis der VHS Neuss in Kooperation mit der Musikschule für Jung- und Alt-Senioren freut sich über Mitsingende.

www.vhs-neuss.de, Telefon: 02131.904151

Auch die Kurse in Osteoporose- und Sturzprophylaxe, Wirbelsäulengymnastik, Stuhl- und Sitzgymnastik, Yoga oder Vorträge zu Glaubensfragen, Philosophie oder Patientenverfügung des Edith Stein Familienforums sind Möglichkeiten, gemeinsam zu lernen und zu diskutieren.

www.familienforum-neuss.de, Telefon: 02131-7179800

Wer sportliche Aktivität liebt, ist als Senior*in in der Turngemeinde Neuss an der Schorlermer Straße bestens aufgehoben. Neben der Verbesserung der körperlichen und mentalen Leistungsfähigkeit sowie der Verlangsamung des Alterungsprozesses und der Vorbeugung altersbedingter Erkrankungen (u.a. Diabetes, Osteoporose, Herz-Kreislauf, chronische Veränderungen am Bewegungs- und Stützapparat) bieten die Kurse die Chance zur Erweiterung der sozialen Kontakte.

Das außersportliche Programm umfasst Ausflüge, Wanderungen oder Besichtigungen.

Kontakt und Programm: www.tg-neuss.de, Telefon: 02131-718170

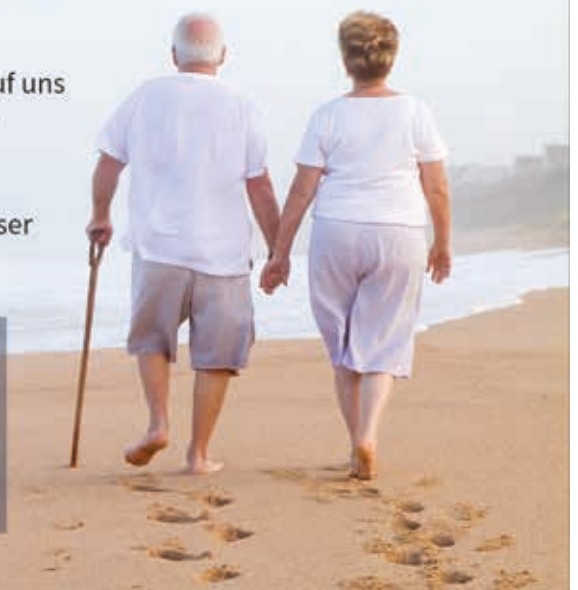
Kurz: Niemand muss im Alter einsam sein oder sich langweilen!

Wohin soll Ihre letzte Reise gehen? Wir begleiten Sie!

So unterschiedlich unsere Lebenswege sind, am Ende wartet auf uns die „letzte Reise“. Wir begleiten Sie im Trauerfall, sowie bei den Vorbereitungen einer Bestattungsvorsorge.

Nach Ihren Wünschen erstellen wir einen persönlichen Wegweiser mit allen wichtigen Informationen:

- Bestattungsmöglichkeiten
- Finanzielle Absicherung (z. B. Treuhandkonto)
- Welche Dokumente und Verfügungen werden benötigt?
- Was kann in guten Zeiten vorbereitet werden?



E-Bike werden immer beliebter, die Geschwindigkeit stellt aber höhere Ansprüche an die Fahrer*innen

Sicher auf dem E-Bike unterwegs mit Olympiasieger Udo Hempel



Die Unfallzahlen gingen im letzten Corona-Jahr bei allen Verkehrsmitteln stark zurück. Bei allen? Nicht ganz. In einem Sektor stiegen sie enorm an: bei E-Bikes und Pedelecs. Dabei verunglücken E-

Bike-Fahrer*innen häufig ohne Zusammenstoß. Das weiß auch Udo Hempel. Der ehemalige Radrenn-Profi bietet deshalb Sicherheits-Kurse für E-Biker an.

Lothar Wirtz

Im Februar kommentierte Siegfried Brockmann vom Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft in einem Spiegel-Interview diese Unfallzahlen mit „Wahnsinn. Jeder dritte Radverkehrstote ist inzwischen ein Pedelec-Fahrer“. (Quelle: spiegel-online, 25.2.2021) Umso deutlicher wird diese Feststellung durch den Anteil der Pedelecs am Verkehr: nur jedes zehnte Fahrrad ist ein elektrisch angetriebenes. Das heißt also, dass (zu) viele auf das E-Bike steigen und fahren, ohne sich mit dem Gefährt vorher vertraut gemacht zu haben. Diesem Problem nimmt sich nun ein Olympia-Sieger an: Udo Hempel, geboren in Düsseldorf-Flingern und seit Jahrzehnten Wahl-Büttgener. Im Bahnrad-Vierer gewann er 1972 in München Olympia-Gold, nachdem er mit seinem Team vier Jahre zuvor die Silbermedaille in Mexiko-Stadt geholt hatte. Das sind nur die größten Erfolge. Deutscher Bahnradmeister wurde der herausragende Athlet alleine achtmal – aber weiter im Text. Das Coaching liegt dem ehemaligen Bundestrainer im Rennradfahrer-Blut. Davon profitieren seit jüngster Zeit die Teilnehmer*innen seiner E-Bike-Sicherheitskurse in Büttgen. Hier sind auch Leute willkommen, die noch kein eigenes elektrisch angetriebenes Fahrrad besitzen. Sie können sich für die zwei- bis dreistündige Dauer des Coachings ein solches bei Udo Hempel für eine Gebühr von 25 Euro ausleihen.

E-Bike-Fahren will gelernt sein

Mit maximal sechs Teilnehmer*innen geht es am Treffpunkt Rathaus Büttgen los. Gemeinsam fährt die Gruppe mit Udo Hempel zum Parkplatz der „Tespo“. Auf diesem kurzen Stück fallen dem ehemaligen Radprofi bereits die erste Dinge auf: falsche Positionen auf

dem Rad, Defizite bei Bewegungsabläufen und Aufmerksamkeit, mangelhaftes Bremsverhalten und anderes mehr. „Ich stelle fest, dass manche früher Rad gefahren sind und dies nach Jahrzehnten der Pause nun wieder tun. Dabei vergessen sie leider, dass die Muskulatur im gehobenen Alter nicht mehr ganz so mobil ist. Das Bein über die Rahmenstange schwingen zu können, ist für den ein oder anderen ein echter Angang. Das kann in einer brenzigen Situation gefährlich sein. Da wäre ein niedriger Rahmeneinstieg von Vorteil“, sagt Udo Hempel.

In Herbst und Winter

Auch die Positionen auf dem Rad werden von zahlreichen Radler*innen falsch gewählt. „Die Position auf dem Fahrrad ist wichtig. Die muss richtig eingestellt sein, und zwar so, dass man zumindest mit den Fußspitzen auf den Boden kommt. In Herbst und Winter sollte der Sattel am besten zwei bis drei Millimeter tiefer als sonst eingestellt werden. Damit hat man bei schlechtem Wetter schneller besseren Halt. Ist die Sitzposition zu hoch eingestellt, kann das gefährlich sein.“ Für das Einstellen der bestmöglichen Sitzposition hat Hempel während der E-Bike-Sicherheitskurse immer passendes Werkzeug dabei, ebenso eine Luftpumpe. Denn auch der richtige Luftdruck in den Reifen ist von Bedeutung. Während im Sommer die Herstellerangaben gerne vollständig ausgereizt werden können, sollte man in der kühlen und kalten Jahreszeit etwas Luft aus den Reifen lassen – das wirkt dem Wegrutschen der Reifen auf nasser Fahrbahn oder nassen Blättern entgegen. Eine andere Sache, die öfters unbeachtet bleibt, so Hempel weiter, ist die falsche Wahl



der Schuhe. „Die Schuhe brauchen einen guten Grip. Den hat man zum Beispiel beim Tragen von Ledersohlen nicht. Dann rutscht man auf den Pedalen immer leicht hin und her. Darunter leidet die Fahrstabilität und damit die Sicherheit. Das sollte man nicht riskieren.“

Richtiges Bremsen lernen

Ebenfalls nicht riskieren sollte man die falsche Bedienung der Bremsen. „Wer mit Scheibenbremsen unterwegs ist, und damit ist ein Großteil der E-Bikes ausgestattet, sollte wissen, dass die viel fester und direkter zupacken. Für die Hinterradbremse ist das vielleicht noch okay. Greift man aber unwissentlich zu sehr in die Vorderbremse, fliegt man über den Lenker oder rutscht mit dem blockierten Vorderrad weg und stürzt. Beides muss nicht sein, wenn man seine Bremsen zu nutzen weiß.“ Dazu fordert Hempel gerne mal seine Kursteilnehmer*innen auf, ihm die eigene Bremse zu erklären. „Ich sage dann immer: geht mal zu eurem Rad und sagt mir, welcher Hebel für die Vorderrad- und welcher für die Hinterradbremse ist. Viele wissen das gar nicht.“ Aus diesem Grund sind Übungen wie die Punktbremsung ein wichtiger Bestandteil der Sicherheitskurse von Udo Hempel. Dabei bremst man an einem festgelegten Punkt so, dass die bevorzugte Anfahr-Pedale auf einer 14-Uhr-Position stehen bleibt. Denn das ist die beste Voraussetzung, um an einer roten Ampel zügig anzufahren und sich aus dem Verkehr herauszubewegen.

Freianzeige



Steht die Pedale dagegen auf 18 Uhr, muss man wie bei einem Tretroller anschieben – und wird bei dichtem Verkehr zum Störfaktor.

Vorausschauendes Fahren

Im Idealfall kommt man übrigens zum Stehen, wenn man Vorder- und Hinterradbremse gleichzeitig nutzt. Das ist zum Beispiel dann äußerst hilfreich, wenn man mit seinem E-Bike den Berg runterfährt. Durch die Beschleunigung entwickeln sich Kräfte, die wieder abgebremst werden müssen: Das eigene Körpergewicht, plus die rund 25 bis 30 Kilogramm des E-Bikes, plus Beschleunigung. Wer da fröhlich „laufen lässt“ ohne zwischendurch abzubremsen, kann in Schwierigkeiten kommen. „Generell“, so Udo Hempel, „ist vorausschauendes Fahren auf dem Rad genauso wichtig wie beim Autofahren. Außerdem sollte man in der Gruppe immer nach hinten durchgeben, wenn ein Hindernis wie zum Beispiel ein Schlagloch, Pöller oder Ähnliches im Weg ist. Sonst können die Nachfolgenden böse stürzen und sich verletzen.“

Mit seinen wertvollen grundsätzlichen Hinweisen und individuellen Tipps vermittelt Udo Hempel den Teilnehmer*innen seiner E-Bike-Sicherheitskurse ein gutes Gefühl auf dem Rad. Sehr empfehlenswert! Die Gebühr für den zweieinhalbstündigen Grundkurs beträgt inklusive theoretische Einordnung in das Thema durch die Fahrschule „tempotom“ 50 Euro pro Person. Jede weitere gewünschte Stunde Aufbau- und Training kostet 20 Euro. Termine und weitere Infos erhalten Interessierte unter www.udohempel.de oder über die Mobilnummer 0152/22610318.



HIER BRINGT UNS NICHTS AUS DER RUHE,

weil wir ein schönes Zuhause haben, in dem wir glücklich und entspannt unser Leben gemeinsam genießen können und sicher sind, dass es auch so bleiben wird.

www.gwg-neuss.de.

Gemeinnützige Wohnungs-Genossenschaft e.G.
Markt 36 · 41460 Neuss · Telefon 02131.5996-0

GWG
WOHN F Ü H L E N

Selbstverteidigung kann man in jedem Alter lernen

Sicher fühlen – sicher wirken

Wenige Menschen unterwegs, gleichmäßige Schritte hinter einem auf dem Trottoir – und plötzlich die Angst, das Opfer eines Übergriffs zu werden. Dieses Gefühl kennen alle Altersklassen, vor allem ältere Generationen. Doch selbst bei ab-

nehmender körperlicher Konstitution lassen sich solche und andere Situationen souverän parieren, weiß Jochen Xenos – Karatemeister des 6. Dans und Veranstalter von Selbstverteidigungskursen 50+.

Lothar Wirtz

Die sogenannten „Best-Agers“ sind nicht die einzige Zielgruppe des 1. Vorsitzenden und Cheftrainers des „Gojukan Neuss e.V.“. Als 11-Jähriger begann die Kampfkunst-Karriere des bereits vielfach ausgezeichneten „Sensei“ im Goju-Ryu Karate-Do: unter anderem die goldene Ehrenmedaille des Karate Dachverbands Nordrhein-Westfalen, Verbandsehrennadel des GKD in Gold, die Ehrenmedaille des Deutschen Karate Verbands in Gold, die Ehrennadel des Neusser Stadtsporthubs und die des Kreissportbundes Neuss – Sie raten es – in Gold. An dieser Stelle alle seine Schritte auf der Karate-Karriereleiter zu nennen, würde den Rahmen dieses Artikels sprengen. Sagen wir es so: Man kann durchaus behaupten, dass die Kampfsportkunst Karate, exakter gesagt Karate-Do, Lebensinhalt und -philosophie von Jochen Xenos ist. Seine erworbenen Fähigkeiten betreffen aber nicht nur die körperlichen Kampfkunst-Techniken, sondern gerade auch die mentale Stärke. Gerade diese Kombination macht ihn für Menschen, die sich in ungewohnten oder unsicheren Situationen souverän fühlen und handeln wollen, als Ansprechpartner und Trainer wertvoll. Denn all dies kann man von Xenos lernen. Warum? – Das haben wir ihn gefragt.



Trainer Jochen Xenos bietet Selbstverteidigungskurse auch für ältere Generationen an

Herr Xenos, warum sollte ich als Mensch 50+ Selbstverteidigung lernen?

Alle Menschen, egal welchen Alters, haben ein natürliches Sicherheitsbedürfnis. Sich wohl und sicher zu fühlen ist keine Frage des Lebensalters. Gibt es in dieser Hinsicht gefühlt einen Mangel, so ist es nie zu spät diesem Bedarf zu entsprechen. Darüber hinaus trägt jeder die Fähigkeit in sich, sich selber schützen zu können. Oft fehlt es jedoch an Courage und den Mut zur eigenen Aggressivität. Dass man die im Notfall nutzen darf, gilt es zu lernen.

Kann jeder Mensch 50+ Selbstverteidigung lernen oder braucht man besondere Voraussetzungen?

Sich selbst zu verteidigen kann man in jedem Alter lernen. Natürlich ist es dabei von Vorteil, bei guter Gesundheit zu sein. Aber es ist auch möglich, wenn man Schwächen oder Behinderungen hat. Ich mache ein Beispiel: Ein Mensch hat dünne Arme und insgesamt einen schwachen Oberkörper, dennoch starke kräftige Beine. Dann wird er sich wahrscheinlich dazu entschließen einen Angreifer zu treten und nicht zu schlagen. Ähnlich einem Blinden, der oftmals seinem gut trainierten Gehör vertraut.

Hat das Bedürfnis sich selbst zu verteidigen bei Menschen 50+ zugenommen?

Ich habe festgestellt, dass das Bedürfnis sich zu verteidigen sogar schon oberhalb der 40 zunimmt. Zum Teil führe ich diese Entwicklung auf eine Berichterstattung zurück, die bei den Menschen Angst schürt. Ständig wird uns erzählt, dass wir in einer gefährlichen und unsicheren Welt leben. Dadurch wird ein Opferbewusstsein ge-

schaffen, gepaart mit dem Gefühl der Hilflosigkeit. In Wirklichkeit passiert aber nicht mehr als sonst.

Lernen Menschen 50+ aufgrund ihrer Konstitution andere Techniken der Selbstverteidigung als jüngere Leute?

Sie haben Recht. Jedes Lebensalter hat seine eigenen Verteidigungsfähigkeiten, zugleich ist Selbstverteidigung immer individuell. Die Hauptaufgabe des Trainers ist, dies zu erkennen, zu bejahen und dabei den Trainierenden in der Anwendung der Techniken zu unterstützen. All das macht ein gutes Selbstverteidigungs-Training aus.

Wie lange dauert es, bis man erste Erfolge in der Selbstverteidigung erzielt?

Schon ein zeitlich begrenzter, jedoch professionell durchgeführter Selbstverteidigungs-Kurs kann helfen. Die gerade gelernten Selbstverteidigungs-Techniken sind meistens sofort umsetzbar. Wiederholungen schaden aber nicht.

Welche Kampfsportart lehren Sie bei der Selbstverteidigung?

Ich betreibe seit 47 Jahren die japanische Kampfkunst Karate, darin trage ich den 6. Dan und bin gleichzeitig Bundesprüfer mit der Berechtigung Meistergrade abzunehmen. Das Fundament meiner Selbstverteidigungskurse liegt genau in dieser Art. Sicherlich ist Karate-Do, wie es korrekt heißt, eine der am besten geeigneten Arten um sich selbst zu verteidigen.

Welche Vorteile hat das Trainieren eines Kampfsports?

Das Trainieren eines Kampfsports stärkt das Vertrauen in die eigenen körperlichen und mentalen Fähigkeiten, und damit einhergehend die Eigenschaft, sich verteidigen zu können. Man lernt keine

Angst mehr vor körperlichen Auseinandersetzungen zu haben und begegnet Gefahren gelassener. Wer keine Angst signalisiert, lebt sicherer. Das schreckt potenzielle Angreifer ab.

Wann und wo können Menschen 50+ und andere Altersgruppen Selbstverteidigung und andere Kampfsportarten von Ihnen lernen? Am besten, indem sie unseren Verein, den „Gojukan Neuss e.V.“, besuchen. Alle Informationen dazu findet man im Internet unter www.gojukan.de, dort stehen auch die Trainingszeiten und -orte. Bei uns können Jüngere und Menschen oberhalb der 50 mehr über sich erfahren und vor allen Dingen, wie man lernt, sich selber zu schützen. Bei uns ist jeder herzlich willkommen.

Vielen Dank für das Gespräch.

Anmerkung: Selbstverteidigungs-Kurse von Sensei Jochen Xenos finden auch im Rahmen des Volkshochschul-Programms statt. Termine auf www.vhs-neuss.de.



Freianzeige



Danke an alle, die helfen! 

Hochwasser Deutschland

Schwere Fluten haben großes Leid verursacht. Dank Ihrer Spenden helfen wir den Menschen. **Das gesamte Bündnis sagt DANKE!**

 Spendenkonto: DE62 3702 0500 0000 1020 30
 Spenden unter: www.Aktion-Deutschland-Hilft.de



Mit dem Bauverein mobil

Unsere neuen Angebote für E-Mobilität



An unserem Nachbarschaftstreff "Treff 20" an der Wingenderstraße bieten wir zwei E-Lastenräder und zwei E-Autos **für alle Neusser**: Die E-Fahrzeuge lassen sich 24 Stunden an 7 Tagen in der Woche bequem per App ausleihen.

Weitere Informationen: www.neusserbauverein.de/nachhaltig

Essen & Genießen im Alter

Genussvoll älter werden

Gesunde, vielseitige Ernährung ist das A & O. Das gilt insbesondere mit zunehmenden Lebensjahren. Ein verändertes Geschmackempfinden und ein vermindertes Durstgefühl können dazu führen, dass alles fade schmeckt und nicht nur der

„Genussvoll älter werden“. Ist das möglich, wenn Geschmack, Appetit, Durstgefühl nachlassen?

Ja das ist möglich, man muss genau dem eben begegnen. Appetitanregend ist alles, was schön angerichtet wird, möglichst bunt, keine zu großen Portionen. Selbst püriertes Essen kann man appetitlich anrichten, indem es z.B. wieder entsprechend geformt wird. Gegebenenfalls muss man stärker würzen – aber nicht mit Salz, sondern mit vielen Kräutern.

Der Geschmack, der übrigens ganz zuletzt nachlässt, ist der für süß. Deswegen verwenden Hochbetagte oft auch Zucker für eigentlich herzhaftere Gerichte wie Gulasch – damit das nach was schmeckt.

Gegen das fehlende Durstgefühl helfen Rituale (zu jeder Mahlzeit gibt es was zu trinken), Trinkerinnerungen, z.B. unser Trinkplan als Tischuntersetzer, und an vielen Stellen in der Wohnung platzierte Getränke (Gläser/Flaschen).

Sind Senioren*innen mit Smoothies gut bedient?

Smoothies, die wirklich nur aus Gemüse und Obst gewonnen werden, können eine Hilfe sein, enthalten aber weniger Ballaststoffe, Vitamine oder sekundäre Pflanzenstoffe als ganze Früchte. Solange man aber noch kauen kann, sollte man lieber Gemüse und Obst selber essen. Ob roh oder gedünstet, hängt von der individuellen Verträglichkeit ab. Gemüse sollte mengenmäßig überwiegen, da es eine größere Vielfalt an Mikronährstoffen enthält.

Lieber Cholesterin-senkende Margarine als Butter?

Cholesterin-senkende Margarinen sind nur für Menschen geeignet, die wirklich einen erhöhten Cholesterinspiegel haben. Die Verwendung sollte auch dann nur nach ärztlicher Rücksprache erfolgen.

Bei Margarinen (und Pflanzenöl) solche mit einem hohen Anteil an Rapsöl bevorzugen (Omega-3), weniger mit Sonnenblumenöl (Omega-6). Gegen Butter in Maßen spricht aber auch nichts. Wer kann, sollte ruhig öfter mal Nüsse und Samen knabbern (Walnuss, Haselnuss, Leinsamen, Kürbiskerne, Erdnüsse) – aber pur, nicht gesalzen.

Hat die EU Verbote für gesundheitsbezogene Claims (z.B. „gut für die Knochen“) ausgesprochen?

Grundsätzlich ist jede Art krankheitsbezogener Werbung für Lebensmittel verboten (und das war schon immer so). Seit 2006 gibt es die sogenannte Heath-Claims-Verordnung; die erlaubt unter bestimmten Voraussetzungen eine gesundheitsbezogene Werbung. Wenn eine bestimmte Menge Calcium enthalten ist, ist die Aussage „Calcium wird für die Erhaltung normaler Knochen benötigt“ zulässig. Verboten wäre aber die Aussage „Calcium schützt vor Osteoporose“ (= Krankheit). Für Vitamin C ist beispielsweise erlaubt „Vitamin C trägt zu einer normalen Funktion des Immunsystems bei“. Eine Aussage „Vitamin C stärkt das Immunsystem“ wiederum ist eine Verstärkung/Übertreibung der erlaubten Aussage und wäre nicht erlaubt.

Genuss verloren geht, sondern auch die Versorgung mit Vitaminen und Mineralstoffen zu kurz kommt. Wir fragten Dorothea Khairat, Leiterin der Verbraucherzentrale Neuss, wie Senior*innen sich gesund und genussvoll ernähren können.

Claudia Pilatus



So sieht der Trinkplan der Verbraucherzentrale aus

Also: Krankheitsbezug ist verboten, Gesundheitsbezug muss bewiesen und zugelassen sein.

Worauf sollten ältere Menschen achten, die nicht mehr selbst kochen und sich von Fertiggerichten ernähren?

Für Anbieter von Essen auf Rädern gibt es spezielle Qualitätsstandards. Wer Fertiggerichte verwendet, sollte immer auf eine Extraportion Gemüse und Obst achten. Nach Möglichkeit natürlich frisch, aber auch fertiges Gemüse aus der Tiefkühltruhe oder Konserve ist möglich; auch Smoothies und Säfte können dann eine Ergänzung sein ebenso wie fertig geschnittene Mischsalate (unbedingt waschen, auch wenn angeblich nicht erforderlich, da anfällig für bakterielle Verunreinigung).

Wer nicht mehr nach draußen geht, sollte mit seinem Arzt über eine möglicherweise nötige Ergänzung mit Vitamin D sprechen.

Fazit: Der Genuss muss nicht zu kurz kommen, wenn wir älter werden. Auf der Website der Verbraucherzentrale finden Sie unter dem Titel „Damit der Genuss nicht zu kurz kommt“ einen Link zu einer umfangreichen Sammlung von leckeren Rezeptvorschlägen, ob Frühstück, Hauptgericht, Nachspeise, Abendessen oder auch Essen auf Rädern.

Mehr Informationen:

www.verbraucherzentrale.de/wissen/lebensmittel/ernaehrung-fuer-senioren

Verbraucherzentrale Neuss, Meererhof 1a
02131.2025601, neuss@verbraucherzentrale.nrw

Selber Bier brauen

Bodo mit dem Bier

Kannte man früher neben Alt und Pils auch noch Weizenbier, galt man schon als Bierkenner. Heute brauen wahre Bierliebhaber*innen ihren genussreichen Hopfen-Tropfen in zahlreichen Sorten

Es riecht ein bisschen säuerlich beim Betreten der kleinen Hütte in Bodo Westers Garten. „Das ist das entweichende CO₂“, erklärt der 49-Jährige und deutet auf einen der beiden Stahlkessel. „Das entweicht beim Gärprozess.“ Wester wirft einen prüfenden Blick auf das digitale Thermometer, das über den Kesseln an der Wand 22,5° Grad anzeigt. Ein kaum wahrnehmbares Nicken zeigt: Damit ist er zufrieden. Warum, das erfährt der wissbegierige Redakteur im Laufe des Besuchs. Vorher kommt die rechts hinter dem Privatbrauer auf einem Tisch stehende kleine Zapfanlage zum Einsatz. „Möchten Sie einen Schluck?“ Da man niemals über etwas schreiben sollte, das man selber nicht kennt, nickt an dieser Stelle nun der Redakteur – und ist wie Bodo Wester vorher ebenfalls zufrieden. Das selbst gebraute Bier zeigt eine goldgelbe, leicht orangene Farbe und duftet fruchtig-frisch. Der Geschmack ist perliger und vollmundig. Er erinnert an ein Indian Pale Ale. „Gut“, bestätigt Wester die Einordnung, „das ist ein IPA. Mit ungefähr 6 Prozent Alkohol ein eher leichtes.“ Bis ein solches Bier trinkfertig ist, dauert es bis zu 6 Wochen. Wobei die übereinstimmende Zahl der Wochen und dem Alkoholgehalt des Bieres an dieser Stelle reiner Zufall ist. Dem überlässt der hauptberuflich tätige Datenanalyst auch beim Brauen nichts.

Entspannung und Wertschätzung

„Es ist ein bisschen wie beim Kochen“, spricht der gebürtige Leichlinger über seine Leidenschaft. Seit 18 Jahren bewegt er sich bereits in der Welt der Braukunst, und wie beim Zubereiten von Essen zählt auch die Erfahrung eine immense Rolle. Denn nach wie vor ist die allseits bekannte Regel unumstößlich: Bier besteht aus Hopfen und Malz. Okay, Wasser und Hefe braucht es noch und beim heimischen Brauen kommt letztlich noch eine kleine Prise Zucker hinzu, aber mehr ist es nicht. Im Gegensatz zu dem Getränk, an dem sich Wester versuchte, bevor er mit dem Bierbrauen begann. „In jungen Jahren haben mein Kumpel und ich“, lacht Wester, „gerne mal selber Fruchtweine hergestellt. Die haben wir dann zum Beispiel an Geburtstagen verschenkt. Irgendwann hat mal jemand derart das Gesicht verzogen und gefragt: „Könnte ihr nicht mal ein Bier machen?“, dass wir dachten, warum eigentlich nicht.“ Wester ist bis heute dabei geblieben. So, wie es regelmäßig bei ein bis zwei Kurs-Teilnehmer*innen von ihm der Fall ist. „Viele machen mit, weil es sie einfach interessiert. Die wollen die Materie kennenlernen. Manche Kochen oder Backen bereits mit Leidenschaft. Ich glaube, die Leute sind es ein bisschen leid, von der Industrie immer das Gleiche vorgesetzt zu bekommen und wollen selber herstellen, was ihnen schmeckt.“ Für ihn selbst ist das Brauen wichtiger geworden als zunächst angenommen. „Es entspannt mich einfach. Ich habe meine Ruhe, kontrolliere den Prozess und erzeuge ein leckeres Produkt, wofür ich von anderen Wertschätzung bekomme. Das freut einen. Ich habe auch schon einige in der Familie, im Freundes- und Bekanntenkreis mit dem Virus angesteckt.“ Und nicht nur dort.

selbst. Wie das geht, erfahren sie von Hobbybrauer Bodo Wester unter anderem an der Volkshochschule Neuss.

Lothar Wirtz



www.heimbrauconvention.de

Heute ist er Mitveranstalter der „HB CON“, der „Heimbrau Convention“. Ein Happening, an dem außerhalb von einschränkenden Pandemiezeiten jährlich 500 bis 600 Hobbybrauer mitmachen, die Köpfe zusammenstecken zum Fachsimpeln und die Biergläser zusammenstoßen zum Tasting. Und auch das größte Forum Deutschlands für Hobbybrauer kommt ohne Bodo Wester nicht aus. Hier hat er die Leitung übernommen. Hinzu kommen private Workshops anlässlich von Firmenveranstaltungen oder Geburtstagen sowie die erwähnten Kurse, der nächste in der Volkshochschule Neuss findet am 11.12.2021, um 10 Uhr statt. Dort lernt man die Grundkenntnisse des Bierbrauens und kann anschließend mit ein bisschen Equipment loslegen.

Dann kann es losgehen

Dazu gehören ein (Einkoch-)Topf, anfangs reicht ein Fassungsvermögen von 20 Litern, ein zweiter Topf nebst Filter für das Trennen der Bierwürze vom Malz-Wasser-Gemisch während des Maischeprozesses, ein Rührstab, ein Thermometer, eine Kühlmöglichkeit – und natürlich Hopfen, Malz und Hefe. Aber was nimmt man von welcher Sorte und wie viel? Genau das ist die Kunst. Sowohl von Malz als auch von Hopfen und Hefe gibt es hunderte Sorten weltweit. Während der Hopfen aus Deutschland dem Bier primär Bitterstoffe verleiht, können Aroma-Sorten aus den USA, Neuseeland oder Australien dem Bier fruchtige Noten geben. Welche Malzart mit welchem Hopfen korrespondiert, welche Hefe dabei die passende ist, dies beantwortet Bodo Wester den zukünftigen Hobbybrauern. Ein kleiner Einblick noch zum Schluss: bei obergärigen Biersorten – wie Alt, Kölsch, Weizenbier, Pale Ale oder Porter – schwimmt die Hefe, während sie bei gut 20° Grad arbeitet, an der Oberfläche. Bei untergärigen Biersorten – wie Pils, Export, Helles oder Lager – wirkt die Hefe in der gesamten Flüssigkeit. Dafür braucht sie bei 10° Grad allerdings länger für den Gärprozess. Soviel dazu, alles Weitere und eine Menge Spaß erfährt man von Bodo Wester in seinen Kursen.

So nachhaltig wie nah: Lebensmittel frisch vom Feld und viele andere Leckereien gibt es da, wo's herkommt.

Vielfältiger Genuss direkt vom Feld und Gans lecker

Nachhaltigkeit liegt voll im Trend und das ist auch gut so. Auch bei Lebensmitteln finden immer mehr Verbraucher*innen es wichtig, dass diese möglichst nachhaltig sein sollen. Fairness, Tierwohl, Umweltfreundlichkeit, Transparenz und natürliche, regionale Produktion spielen für viele eine immer größere Rolle und es wird ver-

stärkt darauf geachtet, das Einkaufsverhalten in diese Richtung zu ändern. Was liegt da näher, als dort einzukaufen, wo's herkommt. Auf regionalen Wochenmärkten beispielsweise oder direkt bei den Erzeuger*innen, nämlich in einem der vielen Neusser Hofläden.

Monika Nowotny

Eier, Milch, hiesiges Obst und Gemüse der Saison, vielfach auch Fleisch aus eigener Haltung – das Sortiment der vielen Neusser Hofläden ist groß, bunt und vor allem frisch. Und preislich meist gar nicht so viel teurer als im „normalen“ Lebensmittelgeschäft. Vor allem ist es aber eins: garantiert regional, weil aus eigenem Anbau und eigener Haltung. Und damit eben auch besonders nachhaltig, weil es nicht kreuz und quer durch die Republik gefahren oder gar geflogen werden muss. So gesehen liegen die Hofläden „voll im Trend“ genauso wie regionale Wochenmärkte. Auch sie haben wieder verstärkt Zulauf, in einer Zeit, in der die Wertschätzung für Qualität steigt.



Obwohl oder gerade weil sowohl den Hofläden als auch den Wochenmärkten ein Hauch von Nostalgie anhaftet und sie den unveränderten Charme vergangener Zeiten hartnäckig halten, tut das ihrer Beliebtheit keinen Abbruch. Im Gegenteil. Hier ist Einkaufen immer noch ein bisschen „wie früher“: Es gibt viel persönlichen Kontakt, ein meist breites regionales und vor allem saisonales Angebot und nahezu alle Produkte sind unverpackt, kommen also nicht in doppelter Plastikverpackung daher, sondern landen abgewogen in einer Papiertüte. Ein weiterer Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit.

Trotz ihres nostalgischen Flairs gehen die meisten Hofläden auch mit der Zeit. Viele von ihnen haben eine Internetpräsenz, auf der man eine gute Übersicht über ihr Angebot, die Öffnungszeiten sowie den Anfahrtsweg erhält. Auch kann man bei vielen Läden auch online vorbestellen oder reservieren.

Aus gegebenem Anlass: Frische Martinsgänse im Angebot

Hier ist vor allem die traditionelle Martinsgans bei vielen Neusser Hofläden zurzeit im Angebot und online reservierbar, beispielsweise beim Hofladen Eggenhof, beim Bauer Büttgen oder beim Gänsepetter in Ramrath. Alle Gänse sowie weiteres Geflügel, was viele der Hofläden anbieten, sind natürlich aus eigener Haltung. Das bedeu-

tet, die Tiere wachsen artgerecht auf, haben Auslauf und dürfen richtiges Federvieh sein, nicht nur zur Bewegungslosigkeit verdamnte Legemaschine. Aber nicht alle Hofläden haben Fleisch im Sortiment. In jedem Fall wird man in ihnen fündig, was saisonal frisches Obst und Gemüse betrifft, bei den meisten gibt es auch frische Milch, Eier, Säfte und Wein und manche von ihnen haben Kooperationen mit anderen Herstellern von hausgemachten Produkten in der unmittelbaren Nachbarschaft. So bietet der Hombroicher Obstgarten beispielsweise ausgewählte Spezialitäten wie deftige Suppen und Eintöpfe oder feine Käsesorten an. Und der Dammer Hof hat zusätzlich florale Blütenträume und Gestecke im Angebot. Neu und ausgesprochen modern präsentieren sich viele Hofläden mittlerweile auch von ihren Öffnungszeiten. Dank praktischer Verkaufsautomaten sind viele Produkte rund um die Uhr, also 24/7 erhältlich. Der Gang zum Discounter, der übrigens auch erfreulicherweise immer mehr regionale Produkte im Sortiment hat, wird dadurch zwar nicht gänzlich wegfallen, aber insgesamt geht der Trend tatsächlich und erfreulicherweise hin zu mehr bewusstem und nachhaltigem Einkauf. Das bestätigen auch die Neusser Hofläden, die einerseits in Teilen die Neusser Wochenmärkte beliefern und sich andererseits über wachsenden Zulauf freuen. Tendenz auch in Zukunft hoffentlich weiter steigend.

Die Immobilienrente für eine sichere Finanzierung des Alters



Anzeige

Marcel Krieger

Viele Senioren besitzen Eigentum in Düsseldorf und Umgebung. Mit einer Immobilienrente nutzen sie das dort gebundene Kapital, um im Ruhestand finanziell sorglos zu leben.

Spaziergänge über die Kö, den Ausblick vom Rheinturm genießen oder ein Kneipenbummel durch die Altstadt – das alles sorgt für viel Lebensqualität im Ruhestand. Doch trotz Eigenheim haben viele Senioren ein schmales finanzielles Budget. Es reicht kaum, um die Immobilie instand zu halten und sich noch etwas zu gönnen. Mit einer Immobilienrente machen Senioren Vermögen flüssig, das in ihrer Immobilie gebunden ist.

Was ist eine Immobilienrente?

Bei dieser Form der Altersfinanzierung verkaufen Senioren ihre Immobilie an die Deutsche Leibrenten Grundbesitz AG. Sie dürfen in ihrer gewohnten Umgebung wohnen bleiben und erhalten eine Immobilienrente. „Das Wohnrecht und die Leibrente werden an erster Stelle im Grundbuch gesichert“, sagt Marcel Krieger, Senior Sales Manager, Niederlassung

Düsseldorf. „Das macht die Immobilienrente zu einem der sichersten Produkte der Altersfinanzierung.“ Die Deutsche Leibrenten entlastet Kunden zudem von den Kosten der teuren Instandhaltung. Als neuer Eigentümer koordiniert das Unternehmen alle notwendigen Arbeiten und schickt zweimal im Jahr Mitarbeiter vorbei, die sich alles genau anschauen.

Immobilienrente – damit können Sie rechnen

Wie hoch die Immobilienrente ausfällt, hängt vom Zustand und Wert der Immobilie ab. Und auch das Lebensalter ist für die Berechnung entscheidend. Einen ersten unverbindlichen Richtwert über die Höhe der Immobilienrente gibt der Immobilienrechner der Deutsche Leibrenten.

Informieren Sie sich jetzt ausführlich über die Immobilienrente:

Marcel Krieger freut sich auf das persönliche Gespräch mit Ihnen.

T 0151-211 188 36 E duesseldorf@deutsche-leibrenten.de

Weitere Informationen unter

www.deutsche-leibrenten.de/duesseldorf

Unbekannte zerstören Bienenvolk mit 10.000 Tieren – PETA bietet 1000 Euro Belohnung für Hinweise

Einem Medienbericht zufolge zerstörten Unbekannte einen Bienenstock und töteten dadurch rund 10.000 Bienen in Neuss. Einer der beiden hölzernen Bienenkästen sei auf einer Wiese nahe der Erft verbrannt worden, der andere wurde umgestoßen. Nach Angaben der Polizei ereignete sich die Tat zwischen Freitag, dem 1. Oktober, und Dienstag, dem 5. Oktober. Die Kreispolizeibehörde Rhein-Kreis Neuss ermittelt und nimmt sachdienliche Hinweise unter der Telefonnummer 02131-3000 entgegen.



„Es ist unbegreiflich, dass einige Menschen Tiere aus Gehässigkeit töten oder ihnen großes Leid zufügen. Wir hoffen, dass die verantwortlichen Personen durch das Aussetzen einer Belohnung ermittelt werden können“, sagt Lisa Kainz, Fachreferentin für Tiere in der Ernährungsindustrie. „Unbeaufsichtigte Bienenstöcke werden häufig Opfer von Gewalttaten, deshalb sollten – die generell nicht artgerechten – Bienenkästen der Imkerei umfassend gesichert und vor Angriffen geschützt werden. Wir fordern harte Strafen für Menschen, die Tiere quälen, um eine abschreckende Wirkung zu erzielen. Wer wehrlose Tiere quält, der schreckt möglicherweise auch nicht vor Gewalttaten gegenüber Menschen zurück.“

PETA setzt Belohnung aus

Um den Vorfall aufzuklären, setzt PETA nun eine Belohnung in Höhe von 1000 Euro für Hinweise aus, die die tatverantwortlichen Personen überführen. Wer etwas beobachtet hat, wird gebeten, sich bei der Polizei oder telefonisch unter 0711-8605910 oder per E-Mail bei der Tierrechtsorganisation zu melden – auf Wunsch auch anonym.

Tierquälerei ist kein Kavaliersdelikt, sondern eine Straftat nach Paragraph 17 des Tierschutzgesetzes und kann mit einer Geldstrafe oder einer Freiheitsstrafe von bis zu drei Jahren geahndet werden. PETA setzt regelmäßig Belohnungen in Fällen von misshandelten oder ausgesetzten Tieren aus, um bei der Ermittlung der tatverantwortlichen Personen zu helfen.

Auto Levy eröffnet neue Filiale an der Moselstraße

– Anzeige –

Neusser Automeile bekommt Zuwachs !



Aus 5 mach 7 - AutoLevy nun 7 x in NRW!

Anfang Oktober 2021 hat die Auto Levy Gruppe zwei neue Standorte eröffnet. Neben den Filialen in Düsseldorf, Köln, Frechen und Euskirchen können sich nun auch Neuss und Mönchengladbach über einen neuen TOYOTA Standort der Gruppe freuen.

Dank hervorragender Zusammenarbeit mit dem Hersteller, sind hier zwei neue Filialen entstanden, in denen der erstklassige Service, Performance und Spirit von AutoLevy zuhause ist. Das Verkaufsspektrum umfasst die gesamte TOYOTA-Palette, Gebraucht- und Vorführwagen, sowie Dienstfahrzeuge für Gewerbekunden mit eigenen Business Centern. Insbesondere umweltschonende Hybrid- und Elektrofahrzeuge sowie Transporterlösungen bilden das Hauptsortiment bei TOYOTA. Zudem werden die Kunden umfassend und individuell zu Leasing-, Finanzierungs- und Versicherungsmöglichkeiten beraten.

Auch der Bereich After Sales wird am neuen Standort in Neuss großgeschrieben: Umfangreiche Fahrzeugreparaturen, Inspektionen, TÜV-Abnahme, Radwechsel und der Verkauf von Ersatzteilen und Zubehör gehören zum Alltagsgeschäft und garantieren einen vollumfänglichen Service.

Komplettiert wird das breite Angebot in der Filiale in Mönchengladbach mit der Marke LEXUS, die nun dort wieder neu beheimatet ist. AutoLevy bedankt sich für das Vertrauen des Herstellers für die Übernahme der beiden Marktgebiete und wird diese weiter stärken und markenadäquat entwickeln.

„Wir sind froh und zugleich auch sehr stolz, durch die Unternehmenserweiterung gleich einem Dutzend langjähriger Mitarbeiter weitere Karrierechancen im eigenen Unternehmen bieten zu können. Und wir sind auf unserem Weg, das beste Autohaus in der jeweiligen Stadt zu sein, entscheidend voran gekommen, so Levy- Geschäftsführer Frank Levy.

Seit der Gründung im Jahr 1972 blickt die Auto Levy Gruppe heute auf 49 erfolgreiche Unternehmensjahre zurück. Unter dem Leitsatz „Einzigartig bewegt“ entwickelt sich das Familienunternehmen zu einem zukunftsorientierten und führenden Anbieter für Mobilitätsdienstleistungen.

Aktuell beschäftigt Auto Levy mehr als 220 Mitarbeiter und 45 Auszubildende. Zusammen mit den 19 Mitarbeitern der zugehörigen Levy Motor Company GmbH & Co. KG in Wittenberg treibt sie das Ziel einer vollkommenen Kundenzufriedenheit an.

Ökumenische Bibellese von A bis Z

In der Friedenskirche Norf, Uedesheimer Str. 50.

Donnerstag, 25. November, 6 Uhr bis Sonntag, 28. November, 19 Uhr.

Abschlussgottesdienst am 1. Advent, Sonntag, 28. November, ca 19 Uhr.

Illumination der Kirche von innen und außen während des gesamten Zeitraums.

Lesen Sie selbst ein Stück Bibel vor:

Anmeldung über

Ruth Voss, 02137-933831, ruth.voss@ekir.de

Iris Wilcke, 0171-1902875

Wibke Schenck, 02137-77529, 0177-8882191



Die drei Knie-Hauptoperateure am St. Elisabeth-Hospital Meerbusch-Lank: Privat-Dozent Dr. Tim Claßen (Chefarzt), Michael Metz und Frank Lorenz (beides Oberärzte).

Endoprothesenregister zeigt auf:

– Kaum Revisionen erforderlich –

Im St. Elisabeth-Hospital gibt es exzellente Ergebnisse bei den Operationen an Knie und Hüfte

Meerbusch-Lank. Das Endoprothesenregister Deutschland (EPRD) hat seine aktuelle Auswertung von Knie- und Hüft-Operationen vorgelegt. Das Ergebnis: Im St. Elisabeth-Hospital Meerbusch-Lank operieren erfahrene Orthopäden mit ausgezeichneten Ergebnissen, die weit über dem bundesdeutschen Standard liegen. Und es gibt hier nahezu keine Komplikationen, die eine Nachbehandlung erforderlich machen.

Seit 2014 gibt das Meerbuscher Haus seine Operationszahlen in das Endoprothesenregister ein und stellt sich damit auf den Prüfstand zu anderen deutschen Krankenhäusern. Dabei werden Erst- und Wechsel-Operationen genauso betrachtet wie aufgetretene Komplikationen. „Wir stellen uns dieser objektiven Kontrollinstanz und lassen uns an unseren Ergebnissen messen“, erläutert Privat-Dozent Dr. med. Tim Claßen, Chefarzt der Klinik für Orthopädie / Orthopädische Rheumatologie des Hauses.

50 Knie-Eingriffe pro Klinik

Im „Gemeinsamen Bundesausschuss (GBA)“, dem obersten Beschlussgremium der gemeinsamen Selbstverwaltung im deutschen Gesundheitswesen, wurden zur Wahrung der Operations-Qualität an deutschen Krankenhäusern Mindestmengen pro Klinik festgelegt. So müssen nach GBA 50 Knie-Eingriffe pro Klinik (nicht pro Operateur) erreicht werden.

Achtmal so viel wie Bundesdurchschnitt

Im St. Elisabeth-Hospital gibt es drei Orthopäden als Hauptoperateure für das Kniegelenk. Sie ersetzen pro Jahr bei rund 400 Menschen ein bestehendes Gelenk durch ein Kunstgelenk oder wechseln ein Kunstgelenk aus. (Erforderlich, um dem Standard zu entsprechen, wären „nur“ 50 Eingriffe gewesen.) Die achtmal so hohe Zahl erforderlicher Operationen spiegelt die umfangreiche Erfahrung der hier tätigen Orthopäden wieder, so die Register-Bewertung.

Zertifiziertes EndoProthetikZentrum

Die erfolgreichen Endoprothetik-Operationen sind auch ein Grund für die reibungslose Zertifizierung des St. Elisabeth-Hospitals Meerbusch-Lank als EndoProthetikZentrum bei EndoCert, einer Initiative der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie (DGOOC).

Durch die Qualifizierung als EndoProthetikZentrum hat das St. Elisabeth-Hospital nachgewiesen, dass die wesentlichen, wissenschaftlich belegbaren Vorgaben für eine sichere und qualitativ hochwertige medizinische Versorgung der Patienten beim künstlichen Gelenkersatz erfüllt werden. Die Anforderungen erstrecken sich dabei auf alle Bereiche: Neben der Struktur- und Prozessqualität werden auch Aspekte der Ergebnisqualität in die Bewertung einbezogen. Das EndoProthetikZentrum (EPZ) von Clarcert fordert für den Hauptoperateur 50 Eingriffe pro Jahr, unabhängig ob Knie oder Hüfte.

Nahezu keine Komplikationen

Besonders interessant ist die Betrachtung der aufgetretenen Komplikationen und notwendigen Nach-Operationen bei diesen Eingriffen, auch Revisionen genannt. Auch hier ist das Meerbuscher Ergebnis deutlich besser als der Bundesdurchschnitt: Von den 2.359 Operationen, die in den sechs Jahren, die das aktuelle Endoprothesenregister abbildet, hier durchgeführt wurden, gab es acht, bei denen ein erneuter Eingriff erforderlich war – also bei gerade 0,35 %.

Für ein Haus der Meerbuscher Größe hätte das Register 25 Komplikationen bei diesen Operationen erwartet – also dreimal so viele. „Mit diesem extrem niedrigen Revisions-Ergebnis sind wir sehr zufrieden. Zeigt es doch, wie sorgfältig wir arbeiten“, betont Tim Claßen.

Die schmerzende Schulter



27.10., 17.00 UHR

Die Frage, wie lange das eigene Schultergelenk trotz Schmerzen noch die bessere Wahl ist, muss jeder für sich selbst beantworten. **Michael Metz, Oberarzt der Klinik für Orthopädie und Orthopädische Rheumatologie** gibt in seinem Vortrag Informationen zu Ursachen, Behandlungsmöglichkeiten und zum Wechsel.

Besuch nur möglich, wenn geimpft, genesen oder getestet.

Ort: Veranstaltungsraum im Untergeschoss des St. Elisabeth-Hospitals (Aufzug vorhanden); Hauptstraße 76, 40668 Meerbusch

Unsere Vorträge sind kostenfrei. Tel. Anmeldung erbeten: 02150 / 917-0.



„Augustinus Gold“: Fleißige Bienen sorgen erstmals für Honig

Langsam und zähflüssig gleitet der Honig aus der Schleudermaschine in einen großen Bottich. Es ist das Resultat monatelanger Arbeit und für alle Beteiligten ein besonderer Moment: Das erste Augustinus Gold wurde geerntet. Mehrere Küchenleiter der St. Augustinus Gruppe sind unter

die Imker gegangen und fördern damit Nachhaltigkeit und Umweltschutz. Das süße Lebensmittel soll unter anderem in Senioreneinrichtungen eingesetzt, aber auch in kleinen Mengen verkauft werden.



(c) St. Augustinus Gruppe.

Die Bienen am Johannes von Gott Haus sorgten für eine reiche Ernte. Über das erste Augustinus Gold freuen sich die Küchenleiter Holger Böker (links) und Christian Hauck.

Es summte und brummte den ganzen Sommer über rund um das Johannes von Gott Haus: 120.000 Bienen aus drei großen Wirtschaftsvölkern sammelten Nektar, um die Waben in den Stöcken zu befüllen. Und mit dem Ergebnis der ersten Ernte sind Marko Anderson, Leiter der Speiserversorgung der St. Augustinus Gruppe, und Holger Böker, Küchenleiter des Johannes von Gott Hauses, mehr als zufrieden: „80 Kilogramm Honig sind großartig. Da hat sich der Aufwand gelohnt“, findet Anderson. Auch der Geschmack überzeugt: „Nicht zu kräftig, nicht zu mild – genau die richtige Mischung, wobei jedes Glas ein Unikat ist“, sagt Böker. Denn der Geschmack ergibt sich aus den unterschiedlichsten Sommerblumen in der Umgebung, und die Waben sind dementsprechend mit verschiedenen Sorten befüllt.

Auf die Idee zum Imkern ist der Koch schon vor Corona gekommen: „Bienen haben einen großen ökologischen Nutzen. Als wichtiger Bestäuber unserer Kultur- und Wildpflanzen haben sie einen unschätzbaren Wert. Zusätzlich kann der Honig vielfältig in unseren Senioreneinrichtungen genutzt werden – besonders zur Vorbeugung von Krankheiten in der Grippezeit.“ Um bestens vorbereitet in die erste Saison zu gehen, hatte sich Böker Unterstützung geholt und einen Facebook-Aufruf gestartet. Daraufhin führte ihn ein erfahrener Imkerpate in die Welt des süßen Golds ein. Die erste Ernte klappte dann schon ganz routiniert mithilfe von Kollege Christian Hauck. Der Küchenleiter aus dem Haus St. Martinus in Wevelinghoven hat selbst Bienenstöcke an seiner Senioreneinrichtung platziert und erwartet den ersten Honig im kommenden Jahr. Doch vorher sorgten die Küchenleiter dafür, dass die Neusser Bienen gut durch den Winter kommen. „Nachdem wir den Bienen ihren Honig entnommen haben, füttern wir mit einer Mischung aus Zucker und Stärke

wieder auf“, erklärt Böker. Wer neugierig geworden ist und das erste „Augustinus Gold“ probieren möchte, kann den Honig im Johanna Etienne Krankenhauses auf der Neusser Furth erwerben. Dort wird das „süße Gold“ im Kiosk im Eingangsbereich angeboten.



E-Scooter und E-Bikes auf dem Markt leihen – die neue „Pop-up-Mobilstation“ macht's möglich

Die Mobilwende schreitet voran, auch in Neuss. Immer mehr Bürgerinnen und Bürger bewegen sich nicht mehr nur mit einem Gefährt, sondern nutzen für ihre Wege verschiedene fahrbare Untersätze: den ÖPNV und das Angebot von leihbaren E-Mobilen. Das erweitern die Stadtwerke Neuss nun mit zwei „Pop-up-Mobilstationen“ zentral auf dem Markt und an der Moselstraße.

Die sogenannten „Pop-up-Mobilstationen“ tragen ihren Namen in Anlehnung an „Pop-up-Stores“. Das sind Geschäfte, die plötzlich und für die Allgemeinheit ohne wahrnehmbar große Vorbereitung vor Ort ihre Waren und Dienstleistungen präsentieren – und das für eine begrenzte Zeit. Ähnlich verhält es sich mit der nun installierten „Pop-up-Mobilstation“ der Stadtwerke Neuss. Für vier bis sechs Wochen können am Markt, genauer vor dem derzeit leerstehenden Gebäude „Markt 29“, E-Scooter und E-Bikes spontan ausgeliehen und für das Zurücklegen der eigenen Wege genutzt werden. Der genaue Zeitraum ist dem Wetter und der damit verbundenen Verkehrssicherheit geschuldet: ab Dezember warten die E-Scooter und E-Bikes in ihrem „Winterquartier“ darauf, im Frühjahr wieder zum Einsatz zu kommen. Dann werden sie Teil der Mobilstation am „Hamtorwall“, wo bereits seit längerem E-Autos ausgeliehen werden können. Übrigens besteht dieses Angebot auch an den Mobilstationen „Moselstraße“, dem Firmensitz der Stadtwerke Neuss, und „Wingender Straße“ beim Kooperationspartner der Stadtwerke Neuss, dem Neusser Bauverein und dem Wohngebiet „Südliche Furth“.



Nahmen die Pop-up-Mobilstation am Markt offiziell in Betrieb: Stadtwerke-Geschäftsführer Stephan Lommetz, Stadtwerke-Mobilitätsmanager Marcel Missal und Bürgermeister Reiner Breuer (v.l.n.r.)

Kostenfreier Download und los

Wie die elektrifizierten Autos lassen sich auch die E-Bikes und die E-Scooter über die App „neuss e-mobil“ nutzen. Die App steht zum kostenlosen Download sowohl im Apple Store als auch im Google Play Store bereit. Nach der einmaligen Registrierung kann es losgehen. Bei den E-Autos übernimmt die App auch das Öffnen und Verriegeln der Fahrzeuge. Schnell und einfach – so soll moderne Mobilität sein. Dafür, dass die Fahrzeuge stets gut geladen sind, sorgen täglich Stadtwerke-Mitarbeiter*innen durch den Tausch der leeren Akkus gegen volle. So ist Verlässlichkeit garantiert. Auch bei den E-Fahrzeugen überlassen die Stadtwerke-Neuss nichts dem Zufall. Die neue „Pop-up-Mobilstation“ hat man mit E-

Scootern und E-Bikes „Made in Germany“ bestückt. Während man an der Nahverkehrs-Leitstelle an der Moselstraße einen „emco NOVA R 300“-E-Scooter und zwei weitere E-Bikes der Firma „Kalkhoff“ leihen kann, stehen an der „Pop-up-Mobilstation“ am Markt drei E-Scooter und zwei E-Bikes der deutschen Hersteller zur mobilen Nutzung bereit.

Günstig, flott, umweltfreundlich

Bleibt die Frage nach den Kosten – und die Antwort fällt erfreulich aus. Das Nutzen eines E-Scooters kostet pro Minute 14 Cent. Damit ist man günstiger unterwegs, als mit vergleichbaren Angeboten anderer Anbieter. Zudem verringert sich das Salär, wenn man den flotten „emco NOVA R 300“, übrigens im schicken Vespa-Retro-Design, länger fährt. Ab einer Stunde verringert sich der Minutenpreis auf 7 Cent. Kunden der Stadtwerke und Mieter des Bauvereins zahlen dann nur 6 Cent. Unter einer Stunde liegt der für diese Zielgruppe geltende Minutenpreis bei 12 Cent. Ähnlich verhält es sich bei den E-Bikes: Hier kostet die Minute 12 Cent, ab einer Stunde sinken die Kosten für den 60-Sekunden-Takt auf 6 Cent. Stadtwerke-Kunden und Bauverein-Mieter zahlen ab der ersten Minute 10 Cent und ab einer Stunde 5 Cent pro Minute.

Der erste Tierschutzpreis NRW wurde verliehen. Er geht unter anderem nach Neuss.

Herz für Tiere – „Notpfote“ gewinnt Preis

Seit vielen Jahren engagiert sich der Verein „Notpfote animal rescue“ erfolgreich für mehr Tierwohl und einen besseren Schutz für Tiere. Nun ist er dafür ausgezeichnet worden. Mit dem erstmalig verliehenen Tierschutzpreis NRW, der Anfang Oktober, genau am Welttierschutztag, in Düssel-

dorf von der NRW-Umweltministerin Ursula Heinen-Esser und der Tierschutzbeauftragten Gerlinde von Dehn verliehen wurde und so die Arbeit des Vereins für mehr Tierwohl würdigt und durch ein Preisgeld tatkräftig unterstützt.

Monika Nowotny

Ich freue mich wahnsinnig, dass das jahrelange Engagement unseres Vereins und seiner engagierten Mitglieder gewürdigt wird und einen Preis bekommen hat“, freut sich Babette Terveer, Vorsitzende des Vereins „Notpfote“ mit Sitz in Neuss. „Auch können wir das Preisgeld gut gebrauchen, denn es gibt viel zu tun und wir haben noch viel vor.“ Den mit 30.000 Euro dotierten Preis muss sich der Verein zwar noch mit vier anderen ausgezeichneten Preisträgern teilen, aber „insgesamt ist das Preisgeld auf diesem Sektor in jedem Fall gut angelegt, nämlich zum Wohl der Tiere und für mehr Tierschutz“, so Babette Terveer.

Der Verein „Notpfote animal rescue“ arbeitet seit mehr als zehn Jahren zum Wohl der Tiere, er engagiert sich tatkräftig für die klassischen Tierschutz-Themen wie der Aufnahme und Vermittlung von Hunden, Katzen und anderen Haus- und Kleintieren auch zunehmend für die Aufnahme, Aufpäppelung und Auswilderung von Wildtieren, nämlich heimischen Feld-, Wald- und Wiesenbewohnern wie Marder, Eichhörnchen und in letzter Zeit auch von Vögeln. Zu diesem Zweck gibt es in Neuss seit gut einem Jahr das deutschlandweit einmalige Projekt „Federheim“. Hier kümmert sich Babette Terveer gemeinsam mit ihrem Mann und ehrenamtlichen Helfer*innen um freigekaufte Legehennen, verletzte Enten und Gänse und anderes Federvieh, welchem Leid widerfahren ist. Auf dem großen Grundstück hinter ihrem Haus tummeln sich zahllose Vögel, die dort entweder für ihre Freilassung in die Freiheit fit gemacht werden, in ein neues Zuhause vermittelt werden oder dort ihren Lebensabend verbringen dürfen, wenn klar ist, dass es keine andere Möglichkeit gibt. Das Preisgeld können sie und ihr Verein gut gebrauchen, denn ihr Gelände ist noch ausbaufähig und verbesserungswürdig, so dass sie in Zukunft noch mehr leidgeprüften Vögeln ein temporäres Heim bieten kann.



Tierisches Engagement für Mensch und Tier

Nicht nur verletzte, verstoßene und leidgeprüfte Tiere profitieren vom Engagement des Vereins, er kommt auch der Gesellschaft und den Menschen im unmittelbaren Umfeld zugute. Über die Jahre hinweg hat der Verein seine Tätigkeiten und Schwerpunkte erweitert und ausgebaut. Tierwohl und Tierhilfe stehen zwar immer noch an erster Stelle, aber der Verein engagiert sich darüber hinaus noch für eine ganze Reihe anderer Projekte. Er bringt Mensch und Tier zusammen, sei es, dass er ältere Menschen aktiv in Pflege- und Betreuungsarbeiten einbezieht, Kinder- und Jugendarbeit leistet, indem er Workshops und andere Aktivitäten rund ums Tier für Kita- und Schulkinder anbietet und Inklusion fördert, indem er besondere Arbeits- und Betätigungsmöglichkeiten für besondere Menschen schafft. So gesehen würdigt der verliehene und wohlverdiente Preis ein Engagement, von dem die Gesellschaft in jeder Hinsicht profitiert. Tierisch und menschlich gleichermaßen.

Hinweis in eigener Sache: „Notpfote animal rescue“ sucht noch Pflegestellen. Wer könnte sich vorstellen, Tiere temporär bei sich aufzunehmen? Weil er/sie Zeit, Kapazitäten und vor allem Lust dazu hätte? Der Verein unterstützt hier in jedem Fall mit Rat und Tat. Gerne melden unter info@notpfote.de

Ideenwerkstatt Wendersplatz kurz vor Abschluss

Eckpunkte sollen im November vorgestellt werden

Ende letzter Woche (08.10.2021) wurde über einen weiteren wichtigen Schritt hin zu einer multifunktionalen Nutzung des Wendersplatzes entschieden. Zum kurz vor dem Abschluss stehenden kooperativen Werkstattverfahren („Ideenwerkstatt Wendersplatz – der Heimat einen Hafen geben“) mit drei interdisziplinär besetzten Planungsteams sprachen sich das mit Politik und Verwaltung sowie externen Fachleuten aus Städtebau, Kultur und Verkehr besetzte Begleitgremium, deren Vertreter und die möglichen Nutzer einstimmig für die Weiterverfolgung der Planung des Teams JSWD Architekten GmbH & Co. KG, Köln zusammen mit LAND Germany, Düsseldorf und BSV Büro für Stadt- und Verkehrsplanung, Aachen.

Bürgermeister Reiner Breuer zeigt sich von der Planung begeistert: „Der Entwurf zeigt in überzeugender Form auf, dass eine Erweiterung der Innenstadt auf den Wendersplatz in Richtung Rennbahnpark und Rhein sowohl ein richtiger Schritt der Stadtentwicklung als auch zentralen Nutzungen, die in der bestehenden Innenstadt nicht ausreichend Raum finden, eine repräsentative Adresse geben kann.“ Auch der für die Stadtplanung zuständige Beigeordnete Christoph Hölters zeigt sich von den Planungen überzeugt: „Es wird aufgezeigt, wie ein neuer urbaner Stadtraum entstehen kann, der zum einen ein offener Ort der Begegnung und zum anderen perfekt erreichbares und inszeniertes Bau- und Begegnungsfeld für zentrale Nutzungen ist. Zugleich entsteht eine attraktive Brücke zum Rennbahnpark.“ Mit dem bevorstehenden Abschluss des Ideenwettbewerbes, der unter der Moderation von Prof. Kunibert Wachten durchgeführt wurde, sollen die Eckpunkte für die weitere städtebauliche Entwicklung des Wendersplatzes gesetzt werden. Zuvor sollen jedoch erneut Bürgerschaft und Politik gehört werden, betont Bürgermeister Breuer.

Beigeordneter Hölters erläutert, dass derzeit weitere Bearbeitungsaufträge an die Planer formuliert würden, an deren Abschluss die Auslobung eines Realisierungswettbewerbs für den Hochbau und den öffentlichen Raum stehen soll. Insbesondere soll hierbei das differenzierte Raumprogramm für den Hochbau und übergeordnete Verkehrs- und Erschließungsthemen weiter konkretisiert werden. Für Anfang November ist beabsichtigt - nach der bereits durchgeführten ersten öffentlichen Veranstaltung im Werkstattverfahren am 07.09.2021 - in einem zweiten „Forum Wendersplatz“ das Ergebnis des Werkstattverfahrens mit den Eckpunkten für die städtebauliche Entwicklung ausführlich öffentlich vorzustellen. Eine weitere Beratung ist in den folgenden Sitzungszügen des Rates beabsichtigt. Die Ergebnisse werden zuvor mit ausreichendem Vorlauf transparent dargestellt und öffentlich gemacht.

Der Umwelttipp

Igel richtig über den Winter helfen



Foto: photocase.com/emma75

Wer einen Igel im Garten findet, kann ihn bei seinen Winterschlafvorbereitungen unterstützen. Dichtes Gebüsch, Reisig- und Komposthaufen oder trockene Hohlräume unter Holzstapeln in Gartenhäuschen oder unter Treppen eignen sich als Schlafplatz. Auch Blätter, Gestrüpp, Reisig und Zweige dürfen in einer Gartenecke liegen bleiben. Diese Materialien nutzen Igel, um ihre Nester zu isolieren und sich während des Winterschlafs darin einzuwickeln. Je größer der Haufen, desto besser ist die Wärmedämmung.

Wenn im Herbst das Nahrungsangebot für Igel knapper wird, kann auch eine Futterstelle helfen. Dafür eignet sich Katzen- oder Hundedosenfutter, ungewürztes Rührei, gekochtes Geflügelfleisch oder durchgegartes Hackfleisch. Auf den Speiseplan der Stacheltiere gehören auf keinen Fall Essensreste, Süßes oder Gewürztes. Igeltrockenfutter darf nur in geringen Mengen unter das weitere Futter gemischt werden. Zu Trinken bekommen Igel frisches Wasser, aber keine Milch. Der darin enthaltene Milchzucker ist für sie unverdaulich und sie bekommen Durchfall. Schlimmstenfalls verlieren sie dadurch so viel Flüssigkeit, dass sie austrocknen und sterben.

Sobald es friert und schneit, darf nicht mehr zugefüttert werden. Nahrungsmangel ist ein wichtiger Auslöser für den Winterschlaf. Füttert man die Igel weiter, hält man sie künstlich wach.

Nur in Ausnahmefällen sollten Igel im Haus überwintern. Tiere, die bei anhaltendem Bodenfrost oder Schnee tagsüber unterwegs sind und Anzeichen von Unterernährung aufweisen, krank oder verletzt sind, bedürfen Hilfe. Untergewichtige Tiere erkennt man an einer Einbuchtung hinter dem Kopf, der sogenannten „Hungerlinie“. Kranke Igel sind apathisch und rollen sich bei Berührung nicht zusammen, ihre Augen sind eingefallen und schlitzförmig.

Wer einen hilfsbedürftigen Igel findet, sollte unbedingt Expert*innenrat einholen, denn falsche Hilfe kann mehr schaden als nutzen. Fachkundige Tipps und die Nummer einer Beratungshotline gibt es auf der Webseite des Vereins „Pro Igel“. Oft kennen auch Tierärzt*innen, der örtliche Tierschutzverein oder das Veterinäramt Igelstationen im näheren Umkreis.

Während untergewichtigen Igel mit Unterkunft und Nahrung geholfen werden kann, benötigen kranke und verletzte Tiere dringend fachmännische Hilfe.

Quelle: BUND

Neue E-Lastenrad-Station am Mietertreff Weberstraße

Der Neusser Bauverein hat jetzt einen weiteren Standort für ein E-Lastenrad in Betrieb genommen. An der Weberstraße 72 direkt vor dem dortigen Mietertreff kann es an der vollautomatischen Lade-station ausgeliehen werden. Das Wohnungsunternehmen arbeitet hier mit dem Start-up Sigo.green zusammen. Bereits am E-Mobili-täts-Hub an der Wingenderstraße stehen E-Autos (gemeinsam mit den Stadtwerken Neuss) und E-Lastenräder für die Neusser zur Verfügung. „Unser Mobilitätsangebot ist ein weiterer Beitrag zur Beruhigung der Städte und zum Klimaschutz. Die E-Lastenräder erzeugen keine Emissionen, dafür aber viel Fahrspaß und sind eine Alternative zum Auto. Sie leisten einen Beitrag zur Mobilitätswen-de“, sagt Vorstand Dirk Reimann.

Die E-Lastenräder wie auch die E-Autos lassen sich einfach über eine kostenlose App ausleihen oder reservieren und sind damit nicht an Öffnungszeiten gebunden. Die Ausleihe der E-Lastenräder kostet 1,50 Euro. Dazu kommt die Nutzungsdauer. Für jede ange-fangene halbe Stunde wird ein Euro berechnet. Die Nutzung eines E-Lastenrades für 90 Minuten kostet beispielsweise 4,50 Euro. Die Kosten sind für alle Neusser gleich.

Die Mieter des Neusser Bauvereins im Dichterviertel erhalten ei-nen Gutschein-Code zum Ausprobieren in Höhe von 10 Euro. Mit dem Code „sigoinneuss“ können alle interessierten Neusser die E-Lastenräder testen und erhalten einen 5-Euro-Gutschein.

Die Planungen für einen weiteren E-Mobilitäts-Hub laufen bereits. „Im neuen Leuchtenberg-Quartier an der Augustinusstraße wollen



Vorstand Dirk Reimann (r.) und Prokurist Niki Lüdtkke testen das E-Lastenrad am Mietertreff Weberstraße.

wir ebenfalls ein E-Lastenrad und ein E-Auto zur Ausleihe anbieten. Denn durch das Sharing-Modell werden Quartiere attraktiver“, sagt Vorstand Dirk Reimann.

Insgesamt zieht der Neusser Bauverein zur Nutzung der E-Mobili-täts-Angebote ein positives Fazit.

Weitere Informationen: neusserbauverein.de/mobil

„Alltagsheld“ in Neuss

Er ist der diesjährige „Alltagsheld“ in Neuss beim BürgerPREIS-Rhein-Kreis Neuss 2021: Sebastian Brockers. Für seinen unermüdli-chen Einsatz für ein sauberes Neuss wird er mit einem Preisgeld der Sparkassenstiftung Neuss in Höhe von 1.000 Euro belohnt. Sebastian Brockers hat die Initiative „Neuss räumt auf“ ins Leben gerufen. In den sozialen Netzwerken ruft er seine Follower:innen dazu auf, Müll in und um Neuss zu sammeln.

Bürgermeister Reiner Breuer, Vorsitzender des Kuratoriums der Stiftung, überreichte den Preis in Reuschenberg, zusammen mit Michael Schmuck, Vorstandsvorsitzender der Sparkassenstiftung und der Sparkasse Neuss.

Auf die Frage, was er denn mit dem Geld anstellen würde, antwor-tete er: „Re-Investieren! Als nächstes stehen tolle T-Shirt auf unse-rer Anschaffungsliste!“

Über das Projekt „Neuss räumt auf“

Neuss räumt auf (neussraemtauf.de)

Ziel des Projektes ist es, Müll zu sammeln und Wegesränder zu säubern. Das geschieht durch gemeinsame Müllsammelaktionen. Dazu wird über Instagram nach Helfern gesucht, die an einem Tag in einem ausgesuchten Bezirk von Neuss den Müll aufsammeln.

Durch die gemeinsamen Sammelaktionen wird zum einen Müll be-seitigt, der sich nicht von alleine zersetzt. Durch die Beseitigung der Umweltverschmutzung wird so ein Beitrag zur Nachhaltigkeit geleistet. Auf der anderen Seite wird für die Aktion und die damit verbundenen Erfolge geworben, so dass die Sensibilität für Nach-



haltigkeit insbesondere in den sozialen Medien gestärkt wird. Neben dem Initiator finden sich immer mehr Helfer, die als An-sprechpartner vor Ort agieren. So kann fast jede Woche eine Sam-melaktion stattfinden, verteilt auf das Stadtgebiet. Außerdem fin-den sich über die sozialen Medien immer wieder neue Helfer*innen.

Ausschreibung für den BürgerPREIS im Rhein-Kreis Neuss 2021:

Auch in diesem Jahr hatte die Sparkasse Neuss zusammen mit den Sparkassen- und Bürgerstiftungen der teilnehmenden Städte und der Gemeinde aufgerufen, um wieder die auszuzeichnen, die sich in einem Ehrenamt engagieren.

Beim „Gut Engagiert Bürgerpreis Rhein-Kreis Neuss“ gibt es vier Kategorien: Alltagshelden (Privatpersonen, Gruppen und Vereine, die sich in ihrem Lebensumfeld engagieren), U21 (für Ehrenamtler zwischen 14 und 21 Jahre), Lebenswerk (Personen, die sich seit mindestens 25 Jahren ehrenamtlich einsetzen) und Schülerpreis (für alle Klassen ab der 5. Stufe).

NeussERLEBEN

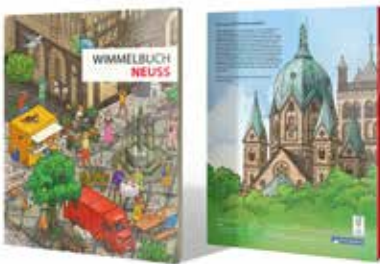
am Rhein



Schöne Geschenkideen aus der Tourist Information

Sie sind auf der Suche nach einem ganz persönlichen Weihnachtsgeschenk? Dann schauen Sie doch mal in der Tourist Information vorbei und lassen sich inspirieren! Dort finden Sie ein buntes Angebot unterschiedlichster Produkte: von der Kaffeetasse bis zum Kunstdruck, vom T-Shirt bis zur Weihnachtskugel – die Tourist Information bietet für jeden Geschmack ein passendes Souvenir im Neusser Design.

Winter ist Brettspielzeit – die überarbeitete Auflage des Neuss-Monopoly führt die Spieler*innen vorbei an Neusser Sehenswürdigkeiten, Straßen und Parks. Für die feuchten Herbsttage gibt es den Schutz des SCHIRMherren Quirinus. Und auch für die Jüngsten gibt es ein tolles Präsent: ein Neuss-Wimmelbuch, das Entdeckerbuch für kleine und große Neuss-Fans.



Wimmelbuch 13,90 €



Regenschirm
Quirinus 24,90 €



Monopoly Neuss 39,95 €



Weihnachtskugeln:
einzeln 3,95 €, 4er-Set 13,90 €

Oder stellen Sie Ihren individuellen Präsentkorb zusammen:
Neusser Kaffee, Nudeln, Honig, Hansewein – lassen Sie sich überraschen!

Tickets im Vorverkauf

Neujahrskonzert am 9. Januar 2022
Vorverkauf ab dem 27. November 2021

GenießerTreff am 27. Januar 2022
Vorverkauf ab dem 29. November 2021

Schnell Karten sichern!

Tourist Information Neuss

Büchel 6, Rathausarkaden

41460 Neuss

Telefon 02131 - 4037795

www.neuss-marketing.de

**Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-14 Uhr & 14.30-18 Uhr
sowie an allen Samstagen im Dezember 9-16 Uhr**



Neuss Marketing

Neuss macht Weihnachtsträume wahr



Glühwein, gebrannte Mandeln oder Reibekuchen – sie alle gehören zur Vorweihnachtsfreude einfach dazu. Im vergangenen Jahr musste der Weihnachtsmarkt coronabedingt ausfallen, dieses Jahr findet er mit bekannten und mit neuen Elementen statt. Dazu zählt vor allem der Veranstaltungsort.

Erstmalig werden die weihnachtlichen Häuschen in diesem Jahr auf dem Freithof aufgebaut. Vom **17. November bis 23. Dezember** zaubern dort zahlreiche LEDs und illuminierte Bäume eine wunderschöne Stimmung und sorgen gemeinsam mit einem Räuchermännchen für weihnachtliche Atmosphäre. Auf einer großzügig gestalteten Fläche warten neben zahlreichen Buden mit abwechslungsreichen Warenangeboten zwei neue Unterstände. Ein altes Weinfass und Stehtische am offenen Feuer laden zum gemütlichen Verweilen ein. Auf der Bühne sorgen weihnachtliche Klänge für ein abwechslungsreiches Programm. Zahlreiche Weihnachtsbäume umranden den Markt

Das traditionelle Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung erfolgt am 22.11.2021 um 17 Uhr mit dem Bürgermeister Reiner Breuer. In der gesamten Innenstadt erstrahlen Plätze und Einkaufsstraßen im Lichterglanz.



Abgerundet wird die Atmosphäre durch zahlreiche Aktionen der **Zukunftsinitiative Innenstadt Neuss (ZIN)**. Am 4. Dezember fährt von 10 bis 18 Uhr die **Historische Straßenbahn** durch die Stadt und lädt zum Mitfahren ein. Und von 11 bis 15 Uhr verteilt der **ZIN-Nikolaus Lebkuchenherzen**. Am 11. Dezember unterhalten **Weihnachtliche Stelzenläufer** die Besucher*innen und verteilen 1.000 LED-Schneebälle.

Am letzten langen Adventssamstag, dem 18. Dezember, schwebt von 11 bis 16 Uhr eine leuchtende **ZIN-Jongleuse** durch die Innenstadt.

Auch die Tourist Information ist in weihnachtlicher Stimmung und bietet am 16. Dezember einen **Adventsspaziergang** durch das weihnachtlich geschmückte Neuss an. Beginn ist um 18 Uhr, den Ausklang bildet ein gemütlicher Umtrunk auf dem Weihnachtsmarkt.

Vom 15.11.2021 bis 08.01.2022 findet darüber hinaus der „Advent am Konvent“ statt. Von 11 bis 19 Uhr können dort die Besucher*innen an vier Buden Popcorn, Reibekuchen, Bratwurst und Glühwein genießen.

Weihnachtsmarkt
Mittwoch, 17.11. bis
Donnerstag, 23.12.
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 11 - 20 Uhr
Sa 11 - 21 Uhr
So 12 - 20.30 Uhr
Freithof



GenießerTreff – Startschuss für das Veranstaltungsjahr 2022 von Neuss Marketing

Nach dem coronabedingten Ausfall in diesem Jahr, verwandelt sich die Neusser Stadthalle zu Beginn des nächsten Jahres wieder in einen Treffpunkt für Gourmets. Am Donnerstag, 27. Januar 2022, findet ab 18 Uhr dort wieder der traditionelle GenießerTreff statt. Rund 30 teilnehmende Gastronomen laden zum Probieren und Schlemmen ein.

Nach dem einmaligen Erwerb einer Eintrittskarte kann jede*r Besucher*in kleine Probierportionen an den Ständen der teilnehmenden Gastronomen aus der Region genießen und sich unter anderem durch das Beste der italienischen, portugiesischen, spanischen, griechischen, deutschen oder asiatischen Küche schlemmen. Die Besucher*innen können also erkun-



den, wie die Welt schmeckt – egal ob gut bürgerlich oder Haute Cuisine. Neben nationalen und internationalen herzhaften Gerichten von Sushi bis hin zur indischen und thailändischen



Küche können auch Süßspeisen und Desserts genossen und erlesene Weine aus Deutschland, Österreich und Italien kostenpflichtig probiert werden.

Karten für den GenießerTreff sind ab Montag, dem 29. November an folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich:

Tourist Information Neuss, Büchel 6/Rathausarkaden, 41460 Neuss

Platten Schmidt, Theodor-Heuss-Platz 7, 41460 Neuss

Rauchbar, Neustraße 9, 41460 Neuss

Eintritt (inklusive aller Speisen) 29,70 Euro (Vorverkauf) / 31 Euro (Abendkasse)

Tobias Krins neuer Leiter Veranstaltungsmanagement und Vertrieb bei Neuss Marketing

Seit September 2021 leitet Tobias Krins den Bereich Veranstaltungsmanagement und Vertrieb bei Neuss Marketing. Damit ist er verantwortlich für Veranstaltungen in den Neusser Eventlocations Stadthalle und Zeughaus – von der Konzeption bis hin zur Durchführung.

Tobias Krins bringt mehr als 20 Jahre Erfahrung im Bereich Veranstaltungsorganisation mit. Als General Manager der Mitsubishi Electric HALLE in Düsseldorf machte er sich seit 2014 intensiv mit dem Kongressgeschäft vertraut. Zuvor war er bei Düsseldorf Congress und der Messe Düsseldorf in verschiedenen Funktionen tätig. Jürgen Sturm, Geschäftsführer von Neuss Marketing freut sich: „Mit Tobias Krins haben wir einen erfahrenen und in der Branche gut vernetzten Leiter für

unser Veranstaltungsmanagement gewinnen können. Unsere Eventlocations sind in der Region vielen Kunden bekannt – auch aufgrund des interessanten Programms. Dieses gilt es weiter zu entwickeln und sowohl die Locations Stadthalle und Zeughaus als auch die Formate der Veranstaltungen zukünftig attraktiv und innovativ zu gestalten.“

Erstes Thema wird sein, die Auswirkungen der Corona-Pandemie und das Wiederanlaufen des Veranstaltungsgeschäfts unter sicheren Rahmenbedingungen zu gewährleisten. Dazu gehören sicherlich auch Ideen und Umsetzungen zukünftiger Veranstaltungsformate wie beispielsweise dem „hybriden Tagungsgeschäft“. Dabei gilt es, Verunsicherung der Veranstalter*innen genauso zu berücksichtigen wie die der Besucher*innen.



Etablierte Veranstaltungen starten nach coronabedingten Ausfällen wieder mit gewohnter Intensität, dazu gehören Kulturveranstaltungen wie Internationale Tanzwochen und Zeughauskonzerte ebenso wie Unterhaltung, Musical und Comedy. Das Angebot wird stetig erweitert und aktualisiert.

Willkommen zum Internationalen Hansetag 2022 in Neuss

Vom 26. bis zum 29. Mai 2022 ist Neuss Gastgeberin des 42. Internationalen Hansetags. 200.000 Besucher*innen werden erwartet, um hier gemeinsam Konzerte, Vorträge, Märkte und viele weitere Events zu genießen.

4 Tage (Bühnen-) Programm

Auf dem Hansemarkt präsentieren sich ca. 100 Hansestädte aus Europa mit zahlreichen kulinarischen Angeboten, Mitmach-Aktionen und Produkten aus ihrer hanseatischen Heimat – und einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm! Der Hafenmarkt lädt zu einem vielfältigen Angebot an (maritimen) Speisen ein – von Matjesbrötchen über Backfisch bis zu Räucherware. Auf der Kulturmeile zwischen Landestheater und Obertor präsentieren sich die Kulturinstitute der Stadt, wie z. B. das Stadtarchiv oder das Clemens Sels Museum. Im Stadtgarten erwacht die Vergangenheit zum Leben, mit Programmpunkten aus Römer-, Mittelalter-, Renaissance- und Neuzeit.

Neuss – Eine Hansestadt?

Auch wenn Neuss nie offizielles Mitglied der Städtehanse war, genoss die Stadt seit 1475 das „Hanseprivileg“, laut dem Neuss die „gleiche Ehre, Würde, Vorteil, Recht und Gerechtigkeit“ wie andere Hansestädte besaß. Seit 1980 ist die Stadt Neuss Teil der „Neuen Hanse“. 2009 unterzeichneten die Bürgermeister der rheinischen Städte Kalkar, Wesel, Emmerich am Rhein und Neuss



eine Urkunde zur Gründung der Rheinischen Hanse.

Die Hanse der Neuzeit

Mit 195 Städten aus 16 Ländern ist der Hansebund der Neuzeit die größte freiwillige Städtegemeinschaft der Welt. Gegründet 1980 in Zwolle, hat die „Neue Hanse“ es sich zur Aufgabe gemacht, den Geist und die Traditionen der Hanse lebendig zu halten. Im Fokus stehen der wirtschaftliche und interkulturelle Austausch der Städte und das Ziel, einen gemeinsamen Beitrag zur wirtschaftlichen, kulturellen, sozialen und staatlichen Einigung Europas zu leisten.

Hansetag 2022 – Sei dabei!

Zum Hansetags 2022 suchen wir noch freiwillige Helfer*innen, die uns vor und

während der Veranstaltung unterstützen. Sie sprechen Deutsch und Englisch, können sich auch gerne in weiteren Sprachen ausdrücken und haben Lust, sich mit Gästen aus ganz Europa zu unterhalten und sie in der Hansestadt Neuss willkommen zu heißen? Dann schicken Sie uns eine E-Mail an info@hansetag2022.com und werden Sie Teil eines begeisterten Teams!

Mehr Infos rund um den Internationalen Hansetag 2022 finden Sie auf unserer Website www.hansetag2022.com oder auf unseren **Social-Media-Kanälen**.



**42. INTERNATIONALER
HANSETAG NEUSS
26.-29. MAI 2022**

Hansebüro der Stadt Neuss

Lena Wittig
Oberstr. 7-9
41460 Neuss
Telefon 02131 - 908310
www.hansetag2022.com

Neusser Marketing GmbH & Co. KG

Oberstraße 7-9 • 41460 Neuss
Telefon 02131 - 908300
www.neuss-marketing.de

Förderverein des Kinderbauernhofs nimmt neues Wasserlabor in Betrieb

Im Wasser ist viel los!

Neben dem Erhalt des Kinderbauernhofs, ist der Schaffung neuer Angebote und Anreize ein wichtiges Anliegen, das der Förderverein verfolgt. In

Die Sparkasse Neuss befand diese Idee für gut und förderwürdig und spendete einen Teil der Erträge aus dem PS-Sparen und ermöglichte damit die Erweiterung des eigenen Wasserlabors.

Stefan Kapper, Filialleiter der Sparkasse Neuss in Reuschenberg übergab den vierstelligen Betrag, mit dem Kind gerechte Labormaterialien wie Becher, Schalen, Siebe, Lupen, Mikroskope oder sogar ein Biokular angeschafft werden konnten. Das Biokular kann zudem mit einem Monitor verbunden werden, auf dem die untersuchten Gewässerproben dann gleichzeitig von mehreren Schülern beobachtet werden können.

Untersucht wird das Leben im stehenden Gewässer des Teiches und bald auch das Leben im fließenden Gewässer des nahen Nebenlaufs der Obererft. Dazu muss aber noch das Gelände trittsicher befestigt werden.

„Hier ist weiteres Angebot für Kinder von Grundschulalter bis Oberstufe entstanden, das die Bedeutung für nachhaltiges Leben in Natur und Umwelt zugänglich und erfahrbar macht“, erklärt die Vorsitzende des Fördervereins Sandra Breuer.

Als erste Forschergruppe waren Kinder des benachbarten Kindergartens gekommen und ließen den sprichwörtlichen Sturm im Was-

den vergangenen beiden Jahren wurde der Ausbau der Fläche am Teich unter dem Motto „Wasser, Klima, Bauernwetter“ vorangetrieben.

Stefan Büntig



serglas entstehen. Die Biologin Dr. Sandra Sevim erklärte ihnen dabei, wie in der Natur ein Unwetter entsteht.

Dr. Sevim betreut das Kursangebot, das für Kinder und Schüler/innen aller Altersklassen bis zur Oberstufe angeboten werden soll. Eine Kooperationsvereinbarung mit dem Alexander von Humboldt Gymnasium sei bereits geschlossen worden, so Sandra Breuer.

Weihnachtspäckchen packen – glücklich machen!

Was ist das Schönste an Weihnachten? Die funkelnden Lichter? Die bunt-kitschige Deko? Der Schnee, der das Land mit einer romantisch-weißen Bettdecke überzieht? Oder doch das Lächeln eines Kindes? Deshalb werden bei Höffner auch dieses Jahr wieder Pakete für die „Stiftung Kinderzukunft“ gesammelt die dann u.a. nach Bosnien und Herzegowina, Rumänien, Guatemala sowie in die Ukraine gebracht werden. Dort werden die Geschenke an Mädchen und Jungen in Kinderdörfern, Waisenhäusern, Kliniken, Schulen und Kindergärten, aber auch in Elendsvierteln der Städte und Dörfer verteilt um ein schönes Weihnachten zu bescheren. „Mit der Weihnachtspäckchen Aktion wollen wir gemeinsam mit der „Stiftung Kinderzukunft“ einen kleinen Teil dazu beitragen, Familien und Kinder in Not zu unterstützen. Als Familienvater von drei Kindern ist es mir eine Herzens-Angelegenheit den Kindern zur Weihnachtszeit ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.“ so der Hausleiter von Höffner Neuss, Florian Dunkelmann. Jahr für Jahr beteiligen sich zahlreiche Familien, Kindergärten, Schulen, Vereine und Unternehmen aus ganz Deutschland an der Aktion, so kamen 2020 über 48.000 Geschenke zusammen, 10.000 alleine über Möbel Höffner.



Ab dem 26. Oktober bis zum 26. November können bei Höffner in Neuss Pakete mit Buntstiften, Spielsachen, neuwertigen Kuscheltieren und Anziehsachen bis hin zu Brettspielen – eben allem, was Kindern eine Freude macht – abgegeben werden. „Viele unserer Mitarbeiter unterstützen Jahr für Jahr die Aktion mit Päckchen und wir hoffen, dass auch dieses Jahr wieder viele Kunden dabei sind“, ergänzt Herr Dunkelmann. Weitere Informationen zum genauen Ablauf dieser Aktion unter: www.hoeffner.de/magazin/weihnachtspackchen-aktion und www.kinderzukunft.de



Psychischen Beschwerden bei Kindern entgegenzutreten Hilfe für unsere Kinder

Die letzten 21 Monate waren für uns alle eine ungewohnte, große Herausforderung. Das berufliche Umfeld wurde neu definiert, wir erfanden soziale Kontaktpflege neu und stießen dabei manchmal an die eigenen mentalen Grenzen.

Neurowissenschaftler, Kinderärzte und Psychologen hatten es vorausgesagt: Die seelischen Folgen für die nachfolgende Generation werden gravierend sein.

Seit sechs Jahren arbeite ich als Kinder- und Jugendcoach im Raum Neuss. Die letzten Monate beobachte ich, dass die mentale Gesundheit meiner jungen Klienten leidet, mehr als die Jahre zuvor.

Ohne Einzelfälle beschreiben zu müssen, können Sie als Eltern eine Vielzahl an Tools, die einen negativen emotionalen Zustand schnell abfangen und umkehren können, nutzen. Einige davon möchte ich Ihnen gerne zur Verfügung stellen, um so Ihr Kind unterstützen zu können und mögliche langfristige Folgen abzuwenden.

Spielen Sie öfter mal „Wer kann länger grinsen?“ Unser Gehirn macht keinen Unterschied zwischen echten oder konstruierten Erlebnissen. Wenn wir lachen wird im Gesicht ein Nerv angeregt, der für die Ausschüttung von Glückshormonen zuständig ist. Ein Forschungsteam der Universität Basel hat sogar belegen können, dass die Intensität des Lachens bei der Stressbewältigung keine Rolle spielt. Die Dauer sollte jedoch mindestens 60 Sekunden betragen.

Eine weitere Methode, traurige Momente abzuschwächen, ist das „Sternengucken“. Im Emotions-Coaching nutzen wir sogenannte Augen-Zugangs-Codes um unangenehme Empfindungen im Stressnetzwerks des Gehirns (limbische System) zu bearbeiten. Das heißt: Fokussieren wir uns auf einen bestimmten Punkt, reguliert das zentrale Steuerungsnetzwerk im Frontallappen unseres Cortex negative Erinnerungen runter. Wir fühlen uns gleich besser. Und kein Scherz: Alternativ können Sie auch Tetris mit ihren Kindern spielen. Weiter würde ich Sie gerne auffordern, ganz allgemein auf die Körperhaltung Ihres Kindes zu achten. Das Embodiment spiegelt akute Emotion wider; Sie kennen das: trauriger Blick, herabhängende Schultern, gekrümmter Gang. Genauso können wir Stimmungen aber auch mittels Körperaktionen verändern. In einer Studie waren Probanden mit Höhenangst nach Halten einer Siegerpose für zwei Minuten bereit zu einem Bungee-Sprung. Sehr gut können wir solche „Mutmach-Bewegungen“ auch bei Sportlern beobachten. By the way, die Haltung, die der Handygebrauch bei uns allen auslöst, insbesondere die Kopfhaltung, ist demnach alles andere als stimmungsaufhellend.

Kennen Sie noch den alten Spruch bei schlechter Laune: „Lauf mal eine Runde um den Block.“? Es funktioniert, weil es den Effekt der bifokalen Achtsamkeit nutzt. Gehen Sie mit ihrem Kind vorzugsweise durch eine angenehme Umgebung und stellen Sie ihm Fragen zum aktuellen Problem. So ist Ihr Kind während des Laufens gezwungen, seine Gefühle wahrzunehmen. Sie werden noch während des Spaziergangs eine Verbesserung des Stress-Pegels feststellen.

Für Kinder, die sich unsicher fühlen, sich nur wenig zutrauen und ihrer eigenen Stärken nicht bewusst sind, hat sich das Führen eines „Erfolgebuchs“ bewährt. Jeden Abend, vorzugsweise unmittelbar vor dem Einschlafen notieren diese jungen Menschen 3 bis 5 kleine Erfolge des Tages in ein Heft. That's it. Das Unterbewusstsein

Wer aber bis heute in vielen Facetten einer enormen psychischen Belastung ausgesetzt ist, sind unsere Kinder und Jugendlichen.

Gastbeitrag von Lucia Gräfe



Foto: Canva

nimmt in der Nacht diese Erinnerungen auf und sorgt innerhalb der nächsten 2 Wochen dafür, dass der junge Erfolgsmensch mit einer sehr viel positiveren Einstellung in den Tag startet; nach dem Motto: Weg von möglichen Fehlern, hin zu „das alles ist mir heute gelungen“. Im Übrigen werden starke, selbstbewusste Kinder viel seltener Mobbing-Opfer.

Für Jugendliche, die schon vermehrt eine depressive Stimmung zeigen – und auch diese nehmen momentan auffallend zu – sind Ruhephasen, Zeit für Lieblingsbeschäftigungen und sportliche Aktivitäten sehr wichtig. Lassen Sie diese Jugendlichen mal eine Meditation oder eine Hypnose ausprobieren. Ganz entscheidend ist es, Druck von außen zu reduzieren. Verständnis und Unterstützung sind hier wahre Heilmittel.

Leider nehmen derzeit auch Angstzustände zu. Die jungen Menschen sind nicht immer willens oder in der Lage, diese Ängste zu erkennen und zu benennen. Ein untrügliches Kennzeichen sind hier Schlaflosigkeit, Lustlosigkeit oder sogar Schulverweigerung. Ähnlich der Ängste erfordern auch Zwangsstörungen, wie z.B. unnatürlich häufiges oder andauerndes Händewaschen, permanente Kontrollhandlungen oder ausgeprägte Ticks ein sofortiges Gegensteuern. Je früher den Kindern Hilfe angeboten wird, umso leichter und schneller greift sie. Ein „Abgewöhnen“ führt in fast allen Fällen lediglich zu einer Verlagerung der Zwangshandlung. Lassen Sie Ihr Kind immer wieder nach Situationen, Gefühlen, Menschen und Dingen suchen, für die es Dankbarkeit empfindet. Die abrufbare Emotion der Dankbarkeit übertrifft unter therapeutischen Gesichtspunkten sogar das Gefühl der Geborgenheit, der Liebe und der Entspannung.

Kinder und Jugendliche haben enorme Selbstheilungskräfte, Resilienz ist ihnen quasi in die Wiege gelegt und überlagerte Ressourcen lassen sich leicht wieder aktivieren. Informieren Sie sich, sprechen Sie mit Lehrern und anderen Eltern. Wie heißt es so häufig: Die Kinder sind unsere Zukunft.

Lassen Sie uns für sie sorgen und uns für sie einsetzen. Sie sind es mehr als wert.

Ein heldenhaftes Quartiersfest im Augustinusviertel

Gemeinsam mit vielen Nachbarn und Netzwerken fand das Quartiersfest des Jugendzentrums InKults, das unter der Trägerschaft der Interkulturellen Projekthelden e.V. am Berghäuschensweg 30 steht, mit großem Anklang statt. Ende 2019 eröffnete das Jugendzentrum „Das InKult“, das durch eine politische Mehrheit und konzeptioneller Begleitung des Verbandes, dem Paritätischen und dem Jugendamt Neuss etabliert werden konnte.

Seit Jahren bieten die Interkulturellen Projekthelden im Augustinusviertel diverse Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien an. Durch die Unterstützung der Neusser Bauverein AG konnten Angebote in Form von kostenloser Lern- und Sprachförderung, mobilen Kunst- und Kulturprojekten, Beratungen für Eltern oder Schüler am Standort etabliert werden.

Seit seinem Bestehen hat sich das Jugendzentrum InKult zu einem festen sozialen Anker für diverse Menschen im Quartier gebildet und ist Ansprechpartner für Kinder, Jugend, Kultur und Integration vor Ort.

Das funktioniert nur durch die vielen ehrenamtlichen Kräfte, denn der Bedarf der vor Ort herrscht, ist enorm, sodass manchmal Kinder und Jugendliche in „Schichtgruppen“ geteilt werden müssen, um allen Kindern die selben Chancen zu bieten. „Wir freuen uns auf die gemeinsame Zukunft mit den Menschen in unserem Quartier und unserer Heimat Neuss und sind jedem dankbar, der uns in der Vergangenheit unterstützt hat,“ begann Umut Ali Öksüz als Vorstandsvorsitzender beim Quartiersfest. Das Team vom InKult hat sich im Augustinusviertel so stark vernetzt und kooperiert mit diversen Partnern, wie z.B. dem Johannes von Gotthaus, dem Runden Tisch Gnadental, den Netzwerken, wie Casa Meertal, der St. Konrad Grundschule, der Gesamtschule Norf, dem Alexander vom Humboldt Gymnasium, dem Quartiersbüro der Diakonie und vielen weiteren Partnern vor Ort.

Das war Grund genug für das Jugendzentrum InKult, alle Netzwerke zu verbünden und unter Corona Bedingungen zusammenzubringen. Mit guter Stimmung und bei sonnigem Wetter feierten und netzwerkten deshalb Kinder, Jugendliche, Eltern, Großeltern Vertreter*innen aus der Jugend, Kultur, Integration Heimat und Ehrenamt, sowie Vertreter*innen aus Politik, Kirchen, Kitas und Flüchtlingsheimen.

Zur Feier des Tages gab es ein kostenloses offenes Buffet, Rundführungen durch das InKult und jede Menge Aktionsstände für Kinder. Von bunten Farbdosensprays und Spaßbildern bis hin zu Monsterbasteln und Glitzertattoos war für jeden etwas dabei.

Marianne Bouguettaya, Mitarbeiterin im InKult moderierte den Tag und der stellvertretende Jugendsprecher Mirac Göl stellte ein Gedicht vor, in dem es um Jugendliche geht, die unsere Gesellschaft bereichern und nicht den typischen Klischees entsprechen. Jugendsprecherin Anna Rajavi übernahm die offizielle Eröffnung. „Ich kam selbst vor 10 Jahren nach Neuss und kannte weder Sprache noch soziale Anbindungen. Heute unterstütze ich jene Kinder, die genau dieselben Erfahrungen gemacht haben und schreibe mit ihnen ihre eigene Biografie,“ so die Jugendliche, die fünf verschiedene Sprachen spricht.

„Partizipation war damals, als wir das InKult eröffneten ein großes praxisnahes Thema und auch heute wird es natürlich weiter fortgeführt, denn keine Veranstaltung wird von uns ohne Jugendliche besucht oder eröffnet - und so muss es auch in der Jugendarbeit sein,“ fügt der Trägervorsitzende Öksüz der Rede hinzu.

Auch Bürgermeister Reiner Breuer nahm sich an diesem Tag viel Zeit, um mit den Menschen vor Ort in den Dialog zu treten und die verschiedenen Aktionen selbst auszuprobieren.

Er erzählte die Geschichte des Augustinusviertels und dessen Vielfalt, sowie die Verbundenheit mit der Stadt Neuss.

„Ein schönes Quartiersfest für das Augustinusviertel hat „Das InKult“ auf die Beine gestellt. Aus dem Viertel kamen viele Jugendliche, die vom großen ehrenamtlichen Engagement im Viertel profitieren und sich selbst einbringen“, so Breuer.

In den nächsten Jahren wird sich viel im Augustinusviertel verändern und das ist jetzt schon ersichtlich. Es entstehen vor allem neue Wohneinheiten und somit weiterer sozialer Raum. Der Kinder- und Jugendhilfeträger Interkulturelle Projekthelden befindet sich mitten drin und freut sich auf die Zukunft. Der Träger, der bereits am Standort ein großes Netzwerk aufgebaut hat und zur Anlaufstelle vieler Menschen geworden ist, freut sich auf die Möglichkeit einer Mitgestaltung in der Zukunft.

Als abschließendes Highlight präsentierte das Jugendzentrum ihre neue Spendenaktion.

Kinder und Jugendliche bemalten unter der Anleitung von den ehrenamtlichen Helferinnen Emine Avci und Hildegrad Ramm wochenlang Steine mit diversen Mustern. Diese Steine sollen das Jugendzentrum InKult ganz nach dem Motto „Stein für Stein, Kindern weiter ein zweites zu Hause ermöglichen“ mit einer kleinen Spende unterstützen. Der Bürgermeister Reiner Breuer hat den ersten Stein mit Neusser Wappen von Kindern geschenkt bekommen. Die Steinspende-Aktion wird bei Ständen oder bei den Kooperationspartnern, wie z.B. dem Bücherhaus am Münster angeboten.

Ohne Sponsoren wäre ein solcher Tag nicht möglich. Den großen Platz für die Feier stellte der Nachbar, das Pizza Royal, der Jugendeinrichtung zur Verfügung. Die Absperrständer bekam das InKult von der Neusser Bauverein AG und die Pavillons sowie das Outdoor Equipment, von der Sparkasse Neuss. Allen Menschen vor Ort war an diesem Tag deutlich: Nur durch die tatkräftige Unterstützung von über 30 aktiven ehrenamtlichen Mitwirkenden im InKult, konnten in den letzten Jahren hunderte Kinder, Jugendliche und Familien unterstützt, gefördert und ein zweites zuhause geschenkt werden.

QUARTIERSFEST 2021



Neusser Musicalwochen: Eine Erfolgsgeschichte wird 25

Dank Unterstützung unserer Jubiläumstiftung.

Unlängst fanden die Aufführungen des Musicals „Hairspray“ statt – nicht wie bisher im Globe Theater, sondern in diesem Jahr in der Stadthalle Neuss. Die aktuelle Lage um die Corona-Pandemie und die damit verbundenen Hygienevorschriften hatten den Wechsel erforderlich gemacht.

Das Publikum wurde ins US-amerikanische Baltimore entführt.

Dort träumt die Teenagerin Tracy Turnblad von einem Auftritt in ihrer Lieblings-Fernsehsow. Ihr tänzerisches Talent ist groß, aber optisch entspricht sie nicht dem Schönheitsideal. Selbstbewusst und kämpferisch setzt sie sich gegen eine Welt aus Diskriminierung und Rassentrennung durch. Denn mit ihrem Einsatz bringt sie auch gleich ihre afro-amerikanischen Freundinnen und Freunde in die Talente-Sendung.

Die schrille Show aus Tanz und Gesang überzeugte und begeisterte. Das Publikum feierte die Darstellerinnen und Darsteller. Der ganze Saal stand. Der stürmische Applaus schien nicht enden zu wollen. Einmal mehr hat sich damit das herausragende Engagement der Musikschule und der Schule für Kunst und Theater (Kulturforum Alte Post) der Stadt Neuss bestätigt.

Beide Einrichtungen arbeiten seit 1995 im Bereich Musiktheater zusammen. Bereits ein Jahr später wurde mit „Der Mann von La

Mancha“ das erste Musical aufgeführt. Viele folgten: Musicals wie Alice im Wunderland, Fame, Hair, Jesus Christ Superstar, bekannte und weniger bekannte. Längst sind die Musicals eine feste Größe im Kulturkalender der Stadt Neuss.

25 Jahre Musicalwochen sind ein ganz besonderer Grund zur Freude. Vor allem für die Jubiläumstiftung der Sparkasse Neuss. Sie begleitet beide Einrichtungen seit vielen Jahren.

Und das aus Überzeugung. Denn die Kooperation der Musikschule und des Kulturforums Alte Post bietet jungen Leuten die Möglichkeit zur vberberuflichen Orientierung. Begleitend zur Inszenierung erhalten sie Schauspielunterricht, werden tänzerisch und stimmbildnerisch ausgebildet. Auch die Musikerinnen und

Musiker des Orchesters erfahren neben ihrem normalen Instrumentalunterricht eine spezielle Förderung durch die intensive Probenarbeit. Manche von ihnen haben ihren Weg auf die deutschen Bühnen gefunden.

Nach der Show ist vor der Show. Die Jubiläumstiftung der Sparkasse Neuss wird diese tolle Kooperation auch weiterhin unterstützen. Dann können sie ja bald beginnen: die Castings für die Musicalwochen 2022.



Fotos: Alte Post/Hanne Brandt

Freianzeige



Wir haben die Schnauze voll.



Hilf unseren Meeren mit deiner Spende: wwf.de/plastikflut



STOPP DIE PLASTIK FLUT

Der WWF arbeitet weltweit mit Menschen, Unternehmen und Politik zusammen, um die Vermüllung der Meere zu stoppen. Hilf mit deiner Spende! WWF-Spendenkonto: IBAN DE06 5502 0500 0222 2222 22

Von Mithu Sanyal – Uraufführung am 12. November 2021 – Düsseldorfer Schauspielhaus

»Identitti« ist der erste Roman der Journalistin und Kulturwissenschaftlerin Mithu Sanyal, die sich darin furios, humorvoll und scharfzüngig mit Identität, Repräsentation, weißen Privilegien und strukturellem Rassismus auseinandersetzt. Ein lustvoller Parforceritt, der perspektivenreich um die Aufarbeitung eines Identitätsbetrugs kreist.

Die Studentin Nivedita Anand alias Identitti bereichert ihre Leser*innen regelmäßig mit klugen Posts auf ihrem Blog über Sex and Race. Die theoretische Inspiration dafür hat sie bei niemand Geringerem als Saraswati erlernt, einer renommierten Professorin für Postcolonial Studies an der Heinrich-Heine-Universität in Düsseldorf,



mals Regie am Düsseldorfer Schauspielhaus.
Karten: Tel. 0211.36 99 11 oder dhaus.de

Foto: Thomas Rabsch

Verlosung

Seit dem 1. Preis beim prestigeträchtigen ARD-Musikwettbewerb 2016 sind die vier



Mitglieder des jungen französischen Quatuor Arod steil auf dem Weg nach oben auf der Karriereleiter und als ECHO Rising Star und BBC New Generation Artists unterwegs. Ihr herausragendes Niveau werden sie auch bei ihrem Debüt bei den ZeughausKonzerten am 23. November, 20 Uhr unter Beweis stellen. Es gilt die 3G-Regel. Weitere Informationen: www.zeughauskonzerte.de

Der Neusser verlost 3 x 2 Karten. Schicken Sie uns einfach bis zum 10. November eine E-Mail mit dem Stichwort „Quatuor Arod“ an glueck@derneusser.de

Foto: Julien Bernhamou

D'haus
Düsseldorfer Schauspielhaus
Junges Schauspiel

Kinder- und Familienstück
in der Vorweihnachtszeit — ab 6

A Christmas Carol

von Charles Dickens
im Central

Premiere am 26.11. und weitere
Familienvorstellungen am
23., 28.11 & 5., 12., 19.,
25., 26.12. & 9.1.

Milémi Krausz, Jonathan Giles. Foto: Thomas Rabsch

„Christmas Unplugged“ im Düsseldorfer Apollo Varieté

Vocal Specials an coolen Sounds und atemberaubender Artistik

Sie fliegen durch die Lüfte, turnen an Kronleuchtern oder balancieren sich gegenseitig auf Händen, Schultern und Knien: Im Düsseldorfer Apollo Varieté scheinen Körper und Schwerkraft anderen Gesetzen zu folgen, stellt sich die Welt gern auf den Kopf. Ausnahmeartisten begeistern ihr Publikum; das mit immer wieder neuen Ideen. Das Besondere am Haus sind die stimmungsvollen Programme, die stets unter einem Motto stehen. Da liegt das Thema Weihnachten jetzt auf

der Hand. So glänzt und glitzert es auf der Bühne, unterstrichen von passenden Christmas-Hits aus den Charts. Aber das ist längst nicht alles: Nicht ein Conférencier führt durch die bunten Facetten der Show. Diesmal ist es ein Sänger, der mit bekannten Rock-, Balladen- und Pop-Songs das Publikum begeistert – gestützt von beeindruckenden Musikern an E-Gitarre, Bass und Drums. Konzertfeeling inbegriffen. Lightshow und Pantomime kommen on top. Ein tolles Programm!

Marion Stuckstätte

Wie war das noch, Weihnachten muss herzergreifend sein? – Da steht er nun mit seiner Gitarre, die Stimme aus der Seele hochgefahren, wenn der Song „Creep“ in den Rang und ins Parkett des Theaters dröhnt. Marie Bitaroczky im Luftnetz mit galanten Verbiegungen. Max Buskohl am Mikro. Ein Vollblutmusiker, der jedes Genre zu seinem eigenen macht. Einer, der schon mit Bob Geldof und Bono auf der Bühne stand sowie mit Eric Burdon arbeitete. Obendrein fungierte er neben Paul McCartney, Dr. John und Cat Stevens als jüngster Künstler auf dem Grammy-nominierten Klaus Voorman-Tributalbum „A Sideman’s Journey“. Ob „Old Time Rock’n’Roll“ oder „Black Hole Sun“, ob „Take On Me“, „Run Run Rudolf“ oder „All I Want For Christmas Is You“, da sitzt der Ton und sprüht der Funke. Die Apollo-Band kommt dem gleich: Jedes Solo kracht rein, die Finger tanzen die Saiten entlang. Schon ist das Publikum gepackt, wippt mit und blickt gebannt nach vorn. Nicht nur auf die kecken aparten vier Damen, die die Show begleiten.

Das ist besonders und sticht hervor, aber ist natürlich längst nicht alles. Mag es herkommen wie ein buntes Pop-Festival so liegt der spezielle Reiz in der glanzvollen Abmischung hochkarätig kunstvoller Darbietungen. Da wäre das Schleuderbrett und darauf, oder auch gerade an der Decke, die zwei spanischen Artisten des Arte Algo. Zwei pfiffig charmante wie grandiose Athleten, die das „Fliegen“ beherrschen wie andere das Spazierengehen. Überhaupt kommt die Show sehr jung, frisch und modern daher. Auch der Kontorsionsact der Japanerin Arisa Meguros überzeugt ohne viel Schnickschnack. Pur und sensibel als Juwel verdreht sie sich anmutig auf dem Parkett. Armando Liazeed läuft übers Gerüst auf seinen Händen und hüpfert der Leiter auf dem Kopf entgegen. Norbi Whitney fängt und wirft seine Ringe, ohne dass der Zuschauer dem Packen und Rauschleudern noch folgen kann.



Foto: Marion Stuckstätte

Schleuderbrett und Schlagzeugfeuerwerk

Der Glanz, er liegt hier in der Leistung, doch auch Glitzer mischt sich in die Luft. Das Ballett wirft sich immer wieder in neue zauberhafte Verkleidungen, die Queens of Baroque verteilen Glitzerstaub aus den Lüften hoch oben beim imposanten Dreh in verblüffenden Umschlingungen. Bei Andrej & Artur scheinen die Muskeln unendlich belastbar zu sein, stemmt sich aus der Hand ein zweiter Mann gen Himmel und gleitet über unfassbare Körperhaltungen zu Boden, um sich im Nu wieder in akrobatischen Kunststücken nach oben zu bewegen. Dazu agiert unterhaltsam wie lebhaft die Strange Comedy, die mit mehreren pantomimischen Einlagen humorvoll das Publikum zum Schmunzeln und Lachen bringt. Was will man mehr, wie könnte Varieté schöner sein! Nicht zu viel und nichts zu wenig. Ein Programm, das auch Weihnachtsmuffel und Varieté-Skeptiker vom Sofa lockt. Ein magnetisiertes Publikum am Premierenenwochenende. Bond-Musik, Sting-Einlagen und unendlich mehr zur Untermalung von Saltos, Eleganz und fulminantem Bühnenzauber. Ein Schlagzeugfeuerwerk, das das prunkvolle Finale einläutet. Und wenn am Ende das „Hallelujah“ erklingt, schweben nicht nur die Artisten durch den Raum. (Noch bis zum 9. Januar 2022. Nähere Infos, Preise und kulinarische Angebote unter www.apollo-variete.com.)



LICHTER, LECKEREREIEN UND NETTE LEUTE

Genießen Sie die stimmungsvolle Adventszeit in der Neusser Innenstadt.
**Zum Beispiel bei einem Besuch des Weihnachtsmarkts, der vom
17. November bis zum 23. Dezember auf dem Freithof stattfindet.**
In NE ist alles drin.

Mehr Infos: neuss-city.de

 **NEUSSCITY**
Leute, Läden, gute Laune!

Familie Lonnes-Spehl aus Neuss

Quatuor Arod im Zeughaus

Jung, stark und agil – gefestigt und losgelassen

Seit dem 1. Preis beim prestigeträchtigen ARD-Musikwettbewerb 2016 sind die vier Mitglieder des jungen französischen Quatuor Arod auf ihrem Höhenflug kaum zu bremsen. Erst 2013 fanden sich die Mitglieder beim Studium zusammen. Als ECHO Rising Star und BBC New Generation Artists marschieren sie schnurstracks auf ihrem

Weg nach oben, erobern die großen internationalen Bühnen. Eine außergewöhnliche Truppe, die ihr herausragendes Niveau jetzt erstmals auch dem Neusser Publikum im Zeughaus unter Beweis stellen kann: am Dienstag, den 23. November, um 20 Uhr.

Marion Stuckstätte

Arod“ mag ein ungewöhnlicher Name für ein Quartett sein; die Frage schnell im Raum, woher er stammt. Nicht der Musik ist er entlehnt, sondern einem Werk Tolkiens. Arod ist ein Pferd aus „Der Herr der Ringe“, u.a. geritten vom Elf Legolas, der verlangte, dass seinem Ross Zaumzeug und Sattel genommen werden. So versteht sich das feurige Tier nicht nur als Symbol der Stärke und Leidenschaft. Arod verkörpert sogleich den Geist von Freiheit und Kameradschaft, als Pferd ohne Zügel.

Ein ungewöhnlicher Name, ein ebensolches Quartett. Vor acht

Jahren formierte sich die Truppe aus Studenten des Conservatoire de Paris. Als ersten großen gemeinsamen Auftritt wählte diese 2014 den Europäischen FNAPEC-Wettbewerb in Paris, wissend um große Streichquartette wie Modigliani und Ysaÿe, die hier gekrönt wurden. Das Quatuor Arod gewann den ersten Preis. 2015 stellte es sich einer neuen ambitionierten Herausforderung: dem Carl Nielsen Kammermusikwettbewerb in Kopenhagen. Gestärkt durch Mathieu Herzog, Bratschist des Quatuor Ébène, heute Dirigent, verfeinerte es seine Technik und Musikalität und lernte nach eigenen Angaben zugleich, den ständig geteilten Alltag besser zu bewältigen. Die Arbeit lohnte, eine weitere Stufe wurde erklommen: Die vier jungen Franzosen gewannen den ersten Preis.

Aus Paris über München nach New York

So war der Weg zum Internationalen Musikwettbewerb der ARD in München nicht mehr weit. Der Respekt vor diesem, wie sie sagen, wäre hoch gewesen. Doch irritieren ließ sich das Quatuor Arod davon nicht – und holte auch hier den 1. Preis. Eine höchste Auszeichnung, die den weiteren Weg bereitete: Das Streicherquartett trat in die Fußstapfen früherer Gewinner wie die Quartette Tokio, Artemis und Ébène. So in die Öffentlichkeit gerückt, wurde das Quatuor Arod von 2017 bis 2019 zum BBC New Generation Artist und für die Saison 2018/2019 zum ECHO Rising Star ernannt. Nur fünf Jahre nach ihren ersten Harmonien im Proberaum des Konservatoriums spielten die jungen Streicher auf allen fünf Kontinenten und in den gefragtesten Konzertsälen der Welt: der Philharmonie de Paris, der Wigmore Hall in London, der Berliner Philharmonie, der Elbphilharmonie Ham-



Foto: Julien Benhamou

burg, im Concertgebouw Amsterdam, Bozar in Brüssel sowie in der Oji Hall in Tokio und in der Carnegie Hall in New York. Das Publikum haben sie längst auf ihrer Seite, die Kritiker, von Gramophone bis Le Monde, dazu The Strad und Diapason, haben sie ebenso überzeugt. Am 23.11.2021 ist das Quatuor Arod erstmals im Neusser Zeughaus zu hören. Gespielt werden Werke u.a. von Béla Bartók und Maurice Ravel. Beide angekündigten Kompositionen sind große Meisterwerke: das 1929 in London uraufgeführte dritte Streichquartett von Béla Bartók und Maurice Ravels 1902/03 entstandenes Quartett in F-Dur, mit dem sich der 28-jährige Ravel für den Prix de Rome beworben hatte. Das dritte, eher selten gespielte Streichquartett Béla Bartóks empfand Theodor W. Adorno nach der Hinwendung zum Neoklassizismus als Bartóks Rückkehr zu seinen ungarischen Wurzeln. Bartók experimentiert mit Harmonik und Stimmführung und geht bis an die Grenzen der damaligen Avantgarde, fordert stellenweise seine Hörerschaft mit Eigenwilligkeit heraus. Zwar verstößt ebenso Ravels Quartett gegen tradierte Kompositionsnormen, und daran haben sich seine Zeitgenossen durchaus abgearbeitet, gleichzeitig aber hat der legendäre Bratschist des Alban Berg Quartetts Thomas Kakuska immer darauf hingewiesen, dass man Ravel wie Mozart angehen muss, damit die Farben wirklich leuchten.

Ein reizvolles Programm, das lohnt zu erkunden. Ein aufstrebendes Quartett, das hier zeigen kann, auf welcher technischer und emotionaler Höhe es sich bewegt. Musikalische Senkrechtstarter, die mit Hingabe wie Reibung, mit feiner Empathie wie selbstbewusster Kompromisslosigkeit die Kammermusik beleben.

(Nähere Infos unter www.zeughauskonzerte-neusser.de)

15. Neusser Lichtblicke Show – Künstler für Neusser Kinder in Not

Am 19. November 2021 laden Wunderbar Event Gastronomie GmbH und Entertainment & Events Michael Holm zur 15. Neusser Lichtblicke Show ein. Die Show findet im The Hidden, Neustr. 2a, 41460 Neuss statt. Es gelten die 2G-Bedingungen, d.h. Zutritt nur für Geimpfte und Genesene mit Nachweis. Die Show beginnt um 19:30 Uhr (Einlass ab 19 Uhr). Der Eintritt ist frei, es wird jedoch um Spenden für die Aktion Lichtblicke e.V. gebeten.

Mit der Show werden ganz gezielt Kinder und Jugendliche in Not in Neuss und Umgebung unterstützt. In den bisherigen Lichtblicke Shows konnten bereits über 80.000 € für die Aktion Lichtblicke e.V. gesammelt werden.

Schirmherr der etablierten Neusser Charity-Veranstaltung ist Bürgermeister Reiner Breuer.

Organisator und Moderator Michael Holm:

„Die Corona-Krise und die Flutkatastrophe hat die Not von vielen Kindern erhöht, daher sind wir sehr froh, mit der Lichtblicke Show auch in diesem Jahr durch unser Spendeneinnahmen den ein oder anderen Lichtblick zu ermöglichen. Hierfür danken wir allen Sponsoren und Mitwirkenden sehr herzlich.“

Auch in diesem Jahr konnten großartige Künstler für die Show gewonnen werden, die alle ohne Gage auftreten:

Lou D.: Der sympathische Entertainer steht seit mehr als zwei Jahrzehnten auf der Bühne. Bestens gelaunt und mit wandelbarer Stimmgewalt bereitet er dem zuhörwilligen Publikum eine gute Zeit und Gänsehautmomente.

Anjay: Ob als Frontfrau diverser Coverbands oder Solosängerin, Anjay kann nicht nur gefühlvoll, sondern auch richtig peppig und rockig. Menschen musikalisch zu begeistern ist für sie Bestimmung und Segen zugleich.

Nic Flame Band: Seit nunmehr 20 Jahren steht die Neusserin Nic auf der Bühne. Zusammen mit ihrer Band wird sie ein abwechslungsreiches Programm mit eigenen Stücken und Coversongs performen.

Sara van Hellemond: Mit ihrer ausdrucksstarken Stimme begeistert die Hochzeitssängerin und besticht durch ihre Vielseitigkeit.

Aktion Lichtblicke
Weil Menschen Hoffnung brauchen

15. NEUSSER LICHTBLICKE SHOW

gemeinsam helfen!

ANJAY

LOU D.

NIC FLAME BAND

SARA VAN HELLEMOND

THE HIDDEN NEUSTR. 2A, 41460 NEUSS-CITY

FREITAG, 19. NOVEMBER 2021

EINLASS: 19:00 UHR | ENTRITT FREI | UM SPENDEN ZUGUNSTEN DER AKTION LICHTBLICKE WIRD GEBETEN.

Wunderbar westenergie Sparkasse Neuss

Musik ist ihr Leben. Das spürt jeder, der sie hört. Ihre Begeisterung ist einfach ansteckend.

Wer mithelfen will spendet an:

Aktion Lichtblicke e.V. Sozialbank Köln

Konto: 70 70 BLZ: 370 20 500

IBAN: DE78 3702 0500 0000 0070 70

BIC: BFSWDE33XXXStichwort „Neusser Lichtblicke Show“

LOÏE FULLER SUPERSTAR



CLEMENS SELS
MUSEUM NEUSS

TÄNZERIN AUS LICHT
UND FARBE

07.11.2021 – 30.01.2022

www.clemens-sels-museum-neuss.de

Ausstellung „Raffael & Co.“ im Feld-Haus

Populäre Druckgrafik nach alten Meistern



Druck u. Vertrieb von A. Felgner in Berlin.

Das heilige Abendmahl.

Es waren kleine Kostbarkeiten, die in die Wohnstuben ab dem 19. Jahrhundert einzogen: Drucke, die prunkvollen Gemälden großer Meister nachempfunden und für wenig Geld zu bekommen waren. Motive, die u.a. Schönheit, Reinheit und Tugend bekundeten, die als Dekor gesehen oder auch als Ausdruck des Glaubens verstanden wurden. Denn nicht jeder zu dieser Zeit konnte lesen. Nur wenigen waren ferne Reisen und Bildung

erlaubt. Umso bedeutender waren die Entwicklung und Verbreitung der populären Druckgrafik. Sie ermöglichte allen Zugang zu den Inhalten der Malerei. Denn die Sprache der Bilder war für jeden verständlich. Das Feld-Haus – Museum für Populäre Druckgrafik veranschaulicht in seiner aktuellen Ausstellung den Wert, den Weg und die Nutzung dieser anhand von ausgewählten Exponaten des Bestands.

Marion Stuckstätte

Es war eine Bilderflut, die sich in einem langen, kontinuierlich anwachsenden und schließlich unüberschaubar werdenden Strom vom 19. bis ins frühe 20. Jahrhundert hinein über Europa verbreitete. Gemeint ist der Einzug von populären Druckgrafiken und Bilderbögen ins eigene Heim. Kunst fand sich nicht mehr nur an exaltierten Stellen und in vornehmen Häusern wieder, sondern wurde im Anblick erschwinglich für jedermann. Da wo bisher kaum Blicke auf ferne Länder, Kulturen oder Kunstwerke möglich waren, konnte die Welt in die Wohnstube geholt werden. So lässt sich die populäre Druckgrafik als frühes soziales Netzwerk verstehen. Ihr Merkmal war die visuelle Kommunikation. Worte waren allenfalls erläuternde Beigabe. Gezeigt wurden Objekte, die Zeiten und Räume überwandten. Die bunten Blätter waren ein gesellschaftliches Phänomen, informierten über aktuelle Geschehnisse, Haltungen und galten der geistlichen Erbauung. Bis in die letzten Winkel jeder Stadt und entlegensten Gegenden des Landes wurden sie getragen, gestützt auf ein straffes Vertriebsnetz.

Eine extrem vielfältige und ausgeklügelte Industrie. Einen besonderen Aspekt dieser beleuchtet derzeit das Feld-Haus, Museum für Populäre Druckgrafik, in seiner Ausstellung „Raffael & Co. – Populäre Druckgrafik nach alten Meistern aus der Sammlung Feld-Haus“. Noch bis zum 13. März 2022 führt sie das Publikum anhand von rund 40 Exponaten auf die wundersamen Wege von der hohen Kunst zur reproduzierten Druckgrafik und erläutert Motive und Funktionen.

Das „Letzte Abendmahl“ von Da Vinci als Druckvorlage

Ausgangspunkt ist der große Fortschritt der Drucktechniken um die Mitte des 19. Jahrhunderts. Er löste eine wahre Massenproduktion von Wandbildern für den Hausgebrauch aus. Dabei erfreuten sich damals die „Gemälde alter Meister“ größter Beliebtheit. Neben den klassischen Einzeldarstellungen von Maria und Jesus

griffen die Kunstdruckverlage dabei besonders auf Motivvorlagen italienischer Meister der Renaissance und des Barocks zurück. Ganz oben in der Publikumsgunst lagen Guido Reni (1575 - 1642) mit seinem „Ecce Homo“, die „Mater Dolorosa“ von Carlo Dolci (1616 - 1686), die „Madonna della Sedia“ und die Engel der „Sixtinischen Madonna“ von Raffael da Urbino (1483 - 1520) sowie das „Letzte Abendmahl“ von Leonardo da Vinci (1452 - 1519), dessen rätselhaft lächelnde „Mona Lisa“ dem großen geistlichen Secco noch etwas hinterdrein hinkte.

Da dieser erbauliche Wandschmuck vor allem für weniger gebildete Bevölkerungsschichten hergestellt wurde, hatten die Bildmotive bestimmte Kriterien zu erfüllen: So war ein Mensch, mit dem man sich identifizieren konnte, unabdingbar. Die Szenen mussten einfache, leicht nachvollziehbare Geschehnisse und Aktionen zeigen. Kräftige, kontrastreiche Farben, klare Kompositionen und eindeutige, dabei aber sehr emotionale Aussagen und der Appell an christliche Tugenden wurden jeder Komplexität vorgezogen. Zudem ergab sich der praktische Nutzeffekt, dass sich die Bilder nicht nur als „Kunstwerke“ über das Sofa in der guten Stube oder das Ehebett im Schlafgemach aufhängen ließen, sondern auch als private Devotionalien betrachtet werden konnten.

Arbeitsplatz Kunst

Am 6. und 7. November öffnen Künstlerinnen ihre Ateliers

Mit dem Projekt „Arbeitsplatz Kunst“ veranstalten die Städte und Gemeinden des Rhein-Kreises Neuss am ersten Wochenende im November gemeinsam mit vielen Künstlerinnen und Künstlern ein Wochenende für die Kunst. Die interkommunale Kooperation bietet am 6. und 7. November 2021 die Möglichkeit, Kunst dort zu erleben wo sie entsteht - in den Ateliers der Kunstschaaffenden.

Die unmittelbare Arbeitsumgebung bietet die Chance, samstags von 15 bis 19 Uhr und sonntags von 11 bis 17 Uhr ins Gespräch zu kommen und mehr über einzelne Werke sowie die jeweilige persönliche Arbeitsweise zu erfahren. Etliche neue Werke, zum Teil unter dem Eindruck der Pandemie entstanden, werden dann in den Ateliers präsentiert. Ein Austausch über die Arbeit der Künstlerinnen und Künstler in Zeiten von Corona bietet Einblick in die Lebensrealität in der Bildenden Kunst.

Weiterführende Informationen zu den teilnehmenden Künstlerinnen und Künstlern, ihren Ateliers und einer Auswahl ihrer Arbeiten sind auf der Homepage www.arbeitsplatz-kunst.de erhältlich. Die Veranstaltung wird gemäß der jeweils aktuellen Coronaschutzverordnung durchgeführt. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt ist ein Zutritt zu den Ateliers nur unter Einhaltung der 3G-Regel und mit einem medizinischen Mund-Nasen-Schutz möglich. Eventuelle kurzfristige Änderungen werden tagesaktuell auf der Homepage veröffentlicht.

Ein paar Groschen für den Einzug von Ferne und Kunst

Als Grundlage für die Lithografen dienten kleine Handzeichnungen oder Kupfer- und Stahlstiche, Aquatinten und später auch Schwarz-Weiß-Fotografien der Gemälde, da ihnen für ihre Arbeit nicht die Originale vorlagen. Denn die meisten Lieblingsmotive befanden sich fernab im Süden. Die Drucke kosteten nur ein paar Groschen. Selbst wenn sie in großem Stil unters Volk gebracht wurden, hätten sich die Reisekosten nicht gerechnet. Zudem wurden die Drucksteine mit viel eigener Fantasie gestaltet: Formate und Farbgebung der Nachdrucke unterschieden sich erheblich von den Originalen. Metallapplikationen (die sogenannten Tinsel) und Prägungen schufen einen gewissen Mehrwert. Auch die dargestellten Personen waren oft genug zur Steigerung ihrer Anziehungskraft dem neuen Schönheitsideal angepasst. So entstanden unzählige bunte Blätter, deren Funktion sich keineswegs auf preiswerte Dekoration beschränkte, sondern die auch zur Andacht oder gar zur Bildung dienten.

Ausstellung „Raffael & Co. – Populäre Druckgrafik nach alten Meistern aus der Sammlung Feld-Haus“ bis zum 13.03.2022 im Feld-Haus – Museum für Populäre Druckgrafie, Dependance des Clemens Sels Museums, Berger Weg 5, 41472 Neuss (auf dem Kirkeby-Feld zwischen Museum Insel Hombroich und Raketenstation Hombroich). Geöffnet am Samstag und Sonntag, jeweils von 11 bis 17 Uhr. Eintritt frei! Nähere Infos unter www.clemens-sels-museum-neuss.de.

Verlosung

Isabelle van Keulen und die Deutsche Kammerakademie Neuss am Rhein entführen in die kaukasischen Länder Armenien und



Foto Daniel Ziegert

Aserbaidshans, in eine wild zerklüftete, urtümliche Region, die seit jeher die großen Kulturen angezogen hat. „Es macht mir immer wieder Spaß unbekannte Werke zu Gehör zu bringen; beim aktuellen Programm mit Werken von Fikret Amirov, Pēteris Vasks und Tigran Mansurian sind die unterliegenden Themen eher poetisch: Poeme, Meditation und diese Stimmungen sprechen mich in der Musik sehr an“ so Isabelle van Keulen zu diesem besonderen Programm. Es gilt die 3G-Regel. Sonntag, 21. November 2021, 16 und 19.30 Uhr, Stadthalle Neuss. Weitere Informationen:

www.deutsche-kammerakademie.de

Der Neusser verlost 3 x 2 Karten. Schicken Sie uns einfach bis zum 10. November eine E-Mail mit dem Stichwort „dkn“ an glueck@derneusser.de

Frisches aus der Rathauskantine

Mahlzeit! Mein Name ist Alfred Sülheim, Stadtarchivar von Neuss, der schönsten Stadt am Rhein zwischen Dormagen und Meerbusch. Regelmäßig kehre ich in der Rathauskantine von Wirtin Katharina Schnackertz ein. Dort habe ich mit ihr schon spannende und brisante Abenteuer zum Wohl des Bürgers, des Steuerzahlers und unserer geliebten Heimatstadt Neuss erlebt und wir erleben sie immer wieder. An dieser Stelle gebe ich zum Besten, was uns zur Zeit bewegt...

Menü heute: Freie Fahrt for Future

Das Warten vor der Ampel gehört in unserer hektischen Zeit zu den wenigen Momenten, in denen man einmal abschalten kann. Man blickt mit Langmut auf die Stelle, an der das Signal erscheinen wird, dass es wieder voran geht und bis es soweit ist, kann man die Gedanken schweifen lassen oder den fehlenden selbigen ausschweifend Raum gewähren. Das Warten vor der Ampel ist ein wenig wie Zen-Buddhismus, die Leere vor der Erleuchtung, die mentale Auszeit für Zwischendurch.

Im Grunde wollte ich das inzwischen reichlich ausgewalzte Ampelbild eigentlich gar nicht mehr verwenden, aber immerhin ist der erste Fixpunkt, den das tolle Fortschrittsprojekt RotGelbGrün gesetzt hat auch im Verkehrsbereich angesiedelt: Es wird kein generelles Tempolimit auf deutschen Autobahnen geben! Wenn das keinen Mut macht, auf das was da auf uns zukommt...

Dabei ist das Problem nicht einmal, dass ein sinnvolles Projekt wie das Tempolimit aus Gründen der Kompromissfindung nicht umgesetzt werden kann. Wenn eine Partei wie die FDP sich voller Inbrunst einem Fetisch wie dem hemmungslosen Rasen ohne Rücksicht auf Verluste von Mensch und Material verschrieben hat, muss man das auch ohne Spurenelemente von Verständnis dann einfach mal so hinnehmen. So wie man dem bekannten Steuer- und Ernährungsexperten Uli H. aus München seinen Wurstfetisch lässt.

Was aber nicht hinnehmbar ist, ist die damit einhergehende Vulgarisierung des Freiheitsbegriffes.

Auf der ganzen Welt sitzen Menschen in Gefängnissen und Arbeitslagern, weil sie sich für die Freiheit einsetzen. Auf der ganzen Welt werden Menschen verfolgt, bedroht und ermordet, weil sie sich zum Beispiel für Meinungsfreiheit, Pressefreiheit, Religionsfreiheit und freie Wahlen einsetzen. In Sonntagsreden und bei der Verleihung von Buch- und Nobelpreisen stellen wir uns an die Seite dieser Menschen und loben ihr Engagement, manchen helfen wir sogar mit Geld oder Soldaten...

Die Neusser Kabarett-Serie im Theater am Schlachthof
DAS WAR'S DANN WOHL 2021!
Satirisch-musikalische Jahreszusammenfassung
mit E. Schulz und A. Sülheim
10./11./16./17./23. Dezember 2021
TaS, Blücherstraße 31, 41460 Neuss
Karten: 02131-277499, www.tas-neuss.de
Infos über uns auch unter www.kabarett-rathauskantine.de

Wollen wir diesen Menschen gegenüber ernsthaft behaupten, Freiheit sei ein Leben ohne Tempolimit? Und das ist ja nur ein Beispiel. Es hat ebenfalls nichts mit Freiheit zu tun, eine Maske tragen zu müssen. Es hat nichts mit Freiheit zu tun, Hass und Hetze zu verbreiten. Freiheit heißt eben nicht, dass ich tun und lassen kann, was mir gerade einfällt. Freiheit heißt auch seine Verantwortung (an) zu erkennen.

Es ist schlimm genug, wenn der Freiheitsbegriff von Marketing-Kaspen und Werbe-Fuzzis als Universalkaufargument für die gesamte Produktpalette von Auto bis Zigarette missbraucht wird. Umso achtsamer sollten damit alle umgehen, die sich für unsere freie und demokratische Gesellschaft einsetzen und engagieren. Freiheit soll mehr bleiben als freie Fahrt und Freibier.

Darauf ein leckeres Alt, wohl bekomm's!



[Meyer-Konzerte] Du findest uns auf **Auf allen Veranstaltungen gilt die 3G-Regel!**



Tickets & Infos: 02405-40 860 | www.meyer-konzerte.de

Veranstaltungskalender

Regelmäßig

Kunst parallel zur Natur. Moderne Kunst im Dialog mit Schätzen des Altertums. Tägl. 10:00 bis 19:00 Uhr. Museum Insel Hombroich

Raffaël & Co. Ausstellung mit populärer Druckgrafik nach alten Meistern aus der Sammlung Feld-Haus. Sa + So 11:00 bis 17:00 Uhr. Feld-Haus, Museum für Populäre Druckgrafik

Daniel Spoerri: Ein Museum der Unordnung. Ausstellung mit Werken eines der bekanntesten Vertreter der Objektkunst. Di bis So 10:00 bis 18:00 Uhr. Langen Foundation

Christina Iglesias. Ausstellung mit Werken der spanischen Installationskünstlerin und Bildhauerin. Fr bis So 10:00 bis 18:00 Uhr. Skulpturenhalle der Thomas-Schütte-Stiftung

Ein Bild von Frau! Darstellungen des Weiblichen im Expressionismus. Ausstellung mit einer Auswahl an seltenen Zeichnungen und Druckgrafiken aus der hauseigenen Sammlung von Max Beckmann über Heinrich Campendonk und Ernst Ludwig Kirchner bis hin zu August Macke. Di bis Sa 11:00 bis 17:00, So 11:00 bis 18:00 Uhr. Clemens Sels Museum

Davor ist danach. Ausstellung der Querschnitt Freier Künstler. Di bis Fr 09:00 bis 18:00, Sa + So 10:00 bis 16:00 Uhr. Romaneum, Brückstraße 1

Jakob Koch. Ausstellung mit Exponaten aus der umfangreichen Sammlung von Horst Fallner über den in Neuss geborenen zweimaligen Ringer-Weltmeister (1902 und 1904). Mo bis Fr 09:00 bis 18:00, Sa + So 10:00 bis 17:00 Uhr. Stadtarchiv Neuss, Oberstraße 15

Loie Fuller Superstar. Ausstellung über die amerikanische Tänzerin und Erfinderin Marie Louise Fuller. Ab 9.11. Di bis Sa 11:00 bis 17:00, So 11:00 bis 18:00 Uhr. Clemens Sels Museum

Weihnachtsmarkt in Neuss auf dem Freihof. Mo bis Do 11:00 bis 20:00, Fr + Sa 11:00 bis 21:00, So 12:00 bis 20:30 Uhr

Montag, 01.11.

Konzerte

18:30 Uhr: ...Getröbte werden. Konzert mit dem Orchester Nordrhein Baroque und dem Kammerchor Capella Quirina Neuss unter der Leitung von Joachim Neugart mit Werken von Johann Sebastian Bach und Michel-Richard Delalande. Quirinus-Münster

Dienstag, 02.11.

Diverse

09:00 bis 12:00 Uhr: Mutter-Vater-Kind-Treff im Kinderschutzbund - Anmeldung erforderlich

17:30 bis 19:30 Uhr: Politik und Gesellschaft in den Medien. Projekt der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Evangelischen Christuskirchengemeinde Neuss für Menschen mit und ohne Behinderung. Martin-Luther-Haus

18:00 bis 20:15 Uhr: Top-Apps - Mit dem Smartphone unterwegs. Hybrid-Workshop der Volkshochschule Neuss mit Rüdiger Fröls. Romaneum

18:00 bis 21:45 Uhr: Männer kochen über den Dächern von Neuss - Familienväter. Seminar des Familienforum Edith Stein mit Regina Großmann. Edith-Stein-Haus

19:00 bis 20:30 Uhr: Im Gespräch: Nachhaltig leben. Diskussionsrunde der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Transition Town Initiative Neuss. Romaneum

19:30 bis 21:00 Uhr: Chile und Süd-argentinien - unterwegs in Wüsten und zu Gletschern. Bildervortrag der Volkshochschule Neuss mit Dr. Rainer Guttmann. Romaneum

Theater, Kabarett & Tanz

18:00 Uhr: Soiree zu „Woyzeck@Whiteboxx“. Probenausschnitt mit Informationen und Hintergründen zum Regiekonzept und dem Theaterstück. Foyer Rheinisches Landestheater Neuss

Sport

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisklasse Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des 1. Neusser TTC Nordstadt III gegen den TTC BW Grevenbroich VI. Turnhalle Janusz-Korczak-Gesamtschule

19:30 Uhr: 2. Tischtennis-Kreisklasse Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TTV Norf IV gegen den TTC SW Elsen IV. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

Mittwoch, 03.11.

Diverse

15:00 bis 18:00 Uhr: Geschmacksmuster. Ausstellung mit Werken diverser Künstler. Schloss Reuschenberg

16:00 Uhr: Führerschein für die Digitalisierung von AV-Medien. Workshop zur Nutzung entsprechender Geräte in der Stadtbibliothek. Stadtbibliothek

18:30 bis 20:00 Uhr: Elterngeld, Elternzeit, Arbeitsrecht. Informationsabend des Familienforum Edith Stein für werdende Eltern. Johanna-Etienne-Krankenhaus, Eltern-Kind-Zentrum

18:30 bis 20:00 Uhr: UNSER LAND. 75 Jahre Nordrhein-Westfalen. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Dr. Gabriele Uelsberg. Romaneum

19:15 bis 20:00 Uhr: Bin mal im Garten - Selbstversorgung durch das Gartenjahr. Online-Seminar der Volkshochschule Neuss mit Veronika Neumann (Start am 10.03.2021). VHS - Virtueller Raum

Kinder & Jugendliche

15:30 Uhr - 17:00 Uhr: KinderTreff Kreatives Lernen im Kinderschutzbund - Anmeldung erforderlich

16:00 bis 18:15 Uhr: SandKüche - ein lebendiges Spielangebot. Aktion des Familienforum Edith Stein für Erwachsene mit Kinder von ein- bis zwei Jahren. Edith-Stein-Haus

Donnerstag, 04.11.

Diverse

9:30 bis 11:30 Uhr: Elterncafé im Kinderschutzbund (für 10 Mütter/Väter mit ihren Kindern)

18:00 bis 21:45 Uhr: Lust auf Meer. Koch-Seminar des Familienforum Edith Stein mit Küchenmeister Alexandre Mathon. Edith-Stein-Haus

18:30 bis 20:00 Uhr: Ein Jahr Präsident Biden - eine erste Bilanz. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Michael Tobias. Romaneum

19:00 bis 20:30 Uhr: Antientzündliche Lebensmittel - Ernährung bei Gelenksbeschwerden, Arthrose und Rheuma. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Krisztian Marc

Koczor. Romaneum

19:00 bis 20:30 Uhr: Drei bewegende Geschichten von eigensinnigen historischen Bauten, ihren Erbauern und Bewohnern. Vortrag der Volkshochschule Neuss in Zusammenarbeit mit der Deutschen Stiftung Denkmalschutz Ortskuratorium Neuss. Romaneum

Theater, Kabarett & Tanz

18:00 Uhr: Soiree zu „Eine Weihnachtsgeschichte“. Probenausschnitt mit Informationen und Hintergründen zum Regiekonzept und dem Theaterstück. Foyer Rheinisches Landestheater Neuss

Sport

19:30 Uhr: 2. Tischtennis-Kreisklasse Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des BV Neuss-Weckhoven II gegen den TuRa Buderich IV. Turnhalle GGS Kyburg

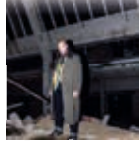
19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisklasse Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des BV Neuss-Weckhoven IV gegen die SG RW Gierath IV. Turnhalle GGS Kyburg

19:30 Uhr: 2. Tischtennis-Kreisklasse Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TTV Norf III gegen den TTC DJK Neukirchen V. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

Woyzeck@Whiteboxx

nach Georg Büchner

ab 05. NOV 2021 20h



rlt-neuss.de

Freitag, 05.11.

Diverse

09:00 bis 12:00 Uhr: Mutter-Vater-Kind-Treff im Kinderschutzbund - Anmeldung erforderlich

16:00 Uhr: Ratssitzung der Stadt Neuss im Rathaus Neuss, Ratssaal, Rathauspassage (Eingang 3)

Kinder & Jugendliche

22:00 Uhr: Nachtsport Basketball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Fachwart für Basketball des Stadtverband Neuss für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Sporthalle Gymnasium Norf

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Stadtverband Neuss für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Sporthalle Marie-Curie-Gymnasium

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Der letzte Raucher. Komödiantisches Schauspiel von Mark Kuntz mit Daniel Cerman. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Woyzeck@Whiteboxx. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einem Drama von Georg Büchner. Rheinisches Landestheater Neuss, Studio

Partys

21:00 bis 03:00 Uhr: Alpengaudi am Freitag. Apres-Ski-Party mit den besten Hits der 90er und 2000er, aktuelle Charts und deutsche Songs zum Mitsingen. Alpenpark Neuss

22:00 Uhr: Große 80er & 90er Jahre

Party im Hamtorkrug. Partyveranstaltung mit DJ Dustin. Hamtorkrug

Sport

18:30 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des SC 1936 Grimlinghausen II gegen die SG Erfttal II. Bezirkssportanlage Neuss-Grimlinghausen

19:30 Uhr: 1. Tischtennis-Kreisklasse Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TuS Neuss-Reuschenberg gegen den 1. Neusser TTC Nordstadt II. Sporthalle Schule Am Wildpark

Eine

Weihnachtsgeschichte

Weihnachtskomödie für die ganze Familie | Deutsche Erstaufführung

ab 06. NOV 2021 20h



rlt-neuss.de

Samstag, 06.11.

Diverse

10:00 bis 12:00 Uhr: Das historische Neuss. Stadtführung zu zahlreichen Zeugnissen der Neusser Stadtgeschichte. Information und Anmeldung Tourist Info Neuss

10:00 bis 13:00 Uhr: Big Five - Die 5 Faktoren-Paare Ihrer Persönlichkeit. Seminar der Volkshochschule Neuss mit Cornelia Schwarz. Romaneum

10:00 bis 18:00 Uhr: Weekend of Hell. Horror- und Movie-Convention mit Autogrammstunden und Fotoshootings mit Hollywood-Stars, Workshops sowie Präsentation neuer Horrorfilme. Crowne Plaza Hotel Neuss/Düsseldorf

10:30 bis 17:00 Uhr: Kleiderwerkstatt. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Bich van Heck für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

12:00 bis 19:00 Uhr: Neusser Weinmesse. Veranstaltung der Wein auf Tour mit einem Angebot an ausserlesenen Spezialitäten aus deutschen Weinanbaugebieten. Zeughaus

15:00 bis 19:00 Uhr: Arbeitsplatz Kunst 2021. Gemeinsame Aktion der Kommunen im Rhein-Kreis Neuss, bei der Künstlerinnen und Künstler der jeweiligen Städte ihre Ateliers für Besucher öffnen (www.arbeitsplatzkunst.de)

16:00 bis 18:00 Uhr: Das historische Neuss. Stadtführung zu zahlreichen Zeugnissen der Neusser Stadtgeschichte. Information und Anmeldung Tourist Information Neuss

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Der letzte Raucher. Komödiantisches Schauspiel von Mark Kuntz mit Daniel Cerman. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Eine Weihnachtsgeschichte. Weihnachtskomödie für die ganze Familie von Patrick Barlow nach Charles Dickens in einer deutschen Erstaufführung. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Konzerte

20:00 Uhr: SONGPOETEN - Danny Dziuk mit Krazy. Konzert mit der Kölner Sängerin und Songwriterin Krazy und dem Liedermacher und Produzenten ihres neuen Albums Danny Dziuk. Kulturkeller

20:30 bis 23:30 Uhr: The Stones Tribute Band live. Die Coverband spielt alle Hits der Rolling Stones von 1962 bis Heute. Hamtorkrug

Partys

21:00 bis 03:00 Uhr: Alpengaudi am Samstag. Apres-Ski-Party mit den besten Hits der 90er und 2000er, aktuelle Charts und deutsche Songs zum Mitsingen. Alpenpark Neuss

Sport

17:30 Uhr: 1. Tischtennis-Kreisklasse Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der TTA SV Rosellen gegen den TTC SW Nievenheim. Turnhalle St. Peter-Schule

17:30 Uhr: 2. Damen-Basketball Bundesliga Nord 2021/2022. Heimspiel der TG Neuss Tigers gegen ALBA Berlin. Elmar-Frings-Sporthalle

18:30 Uhr: Tischtennis-Regionalliga West Herren 2021/2022. Heimspiel der TG Neuss gegen den 1. FC Köln II. Sporthalle Comenius-Gesamtschule

18:30 Uhr: Tischtennis-Landesliga Gruppe 9 WTTV Herren 2021/2022. Heimspiel der TG Neuss II gegen den TSV Fortuna Wuppertal. Sporthalle Comenius-Gesamtschule

Sonntag, 07.11.

Diverse

10:00 bis 17:00 Uhr: Weekend of Hell. Horror- und Movie-Convention mit Autogrammstunden und Fotoshootings mit Hollywood-Stars, Workshops sowie Präsentation neuer Horrorfilme. Crowne Plaza Hotel Neuss/Düsseldorf

10:30 bis 17:00 Uhr: Kleiderwerkstatt. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Bich van Heck für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

11:00 bis 17:00 Uhr: Arbeitsplatz Kunst 2021. Gemeinsame Aktion der Kommunen im Rhein-Kreis Neuss, bei der Künstlerinnen und Künstler der jeweiligen Städte ihre Ateliers für Besucher öffnen (www.arbeitsplatzkunst.de)

11:00 Uhr: Museum Insel Hombroich. Öffentliche Führung durch den Kulturraum Hombroich. Treffpunkt Kasenhause Museum Insel Hombroich

11:30 Uhr: Loie Fuller Superstar. Eröffnung einer Ausstellung über die amerikanische Tänzerin und Erfinderin Marie Louise Fuller. Clemens Sels Museum Neuss

12:00 bis 18:00 Uhr: Neusser Weinmesse. Veranstaltung der Wein auf Tour mit einem Angebot an ausserlesenen Spezialitäten aus deutschen Weinanbaugebieten. Zeughaus

13:00 Uhr: Raketenstation Hombroich. Öffentliche Führung durch den Kulturraum Hombroich. Treffpunkt Pfortnerhaus Eingang Raketenstation Hombroich

15:00 Uhr: Langen Foundation. Öffentliche Führung durch das Kunst- und Ausstellungshaus. Langen Foundation

Theater, Kabarett & Tanz

15:00 Uhr: Frida und der Besucher aus dem Märchenbuch. Ein modernes Märchen von Isabel Martinez für Menschen ab sechs Jahren. Theater am Schlachthof

Märkte

11:00 bis 17:00 Uhr: Weiberkram. Mädelsflohmärkte mit Mode, Kunst und Bier. Gare du Neuss

Veranstaltungskalender

Sport

11:00 Uhr: Fussball-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 3 Frauen 2021/2022. Heimspiel des SC 1936 Grimlinghausen gegen den TV Wachtendonk-Wankum. Bezirks-sportanlage Neuss-Grimlinghausen

12:00 Uhr: Fussball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der SVG Neuss-Weissenberg II gegen den Rasensport Horrem. Hubert-Schäfer-Sportpark

12:30 Uhr: Fussball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Germania Hoisten 1924 II gegen den FC Straberg II. Matthias-Ehl-Sportanlage

12:30 Uhr: Fussball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Neuss-Gnadental II gegen die SG Frimmersdorf-Neurath II. Bezirks-sportanlage Neuss-Gnadental

12:30 Uhr: Fussball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des SV Rosellen IV gegen die TJ Dormagen 1989 II. Theodor-Klein-Sportanlage

12:30 Uhr: Fussball-Kreisliga C Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TuS Reuschenberg 1945 II 1945 gegen den SSV Delrath II. Bezirkssportanlage Neuss-Reuschenberg

12:45 Uhr: Fussball-Kreisliga B Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TSV Norf II gegen die DJK Rheinkraft Neuss. Von-Waldthausen-Stadion

13:00 Uhr: Fussball-Kreisliga B Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des VfR 06 Neuss II gegen die SG Neukirchen-Hülchrath. Jahnstadion

13:00 Uhr: Fussball-Kreisliga A Neuss-Grevenbroich Frauen 2021/2022. Heimspiel der DJK Rheinkraft Neuss gegen die Spfr. Neersbroich. Ludwig-Wolker-Sportanlage

13:00 Uhr: Fussball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des FSV Vatan Neuss II gegen die DJK Novesia Neuss 1919 III. Jahnstadion

13:00 Uhr: Fussball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des Polizei SV Neuss II gegen den BV 1927 Neuss-Weckhoven. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

14:30 Uhr: Fussball-Landesliga Niederrhein Gruppe 1 Herren 2021/2022. Heimspiel der SG Holzheim gegen den Rather SV. Johann-Dahmen-Sportanlage

14:30 Uhr: Fussball-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 1 Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Neuss-Gnadental gegen den SV Uedesheim. Bezirkssportanlage Neuss-Gnadental

14:30 Uhr: Fussball-Kreisliga A Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Germania Hoisten gegen den 1. FC Grevenbroich-Süd. Matthias-Ehl-Sportanlage

14:30 Uhr: Fussball-Kreisliga A Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des SC 1936 Grimlinghausen gegen den VdS 1920 Nievenheim. Bezirkssportanlage Neuss-Grimlinghausen

14:30 Uhr: Fussball-Kreisliga A Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des SV Rosellen gegen den VfL Jüchen-Garzweiler II. Theodor-Klein-Sportanlage

14:30 Uhr: Fussball-Kreisliga C Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel

des SV Rosellen III gegen die SG TJ Dormagen-Trabzonspor. Theodor-Klein-Sportanlage

14:45 Uhr: Fussball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TSV Norf gegen den SV Rosellen II. Von-Waldthausen-Stadion

15:00 Uhr: Fussball-Kreisliga B Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der SVG Neuss-Weissenberg gegen den TuS Reuschenberg 1945. Hubert-Schäfer-Sportpark

15:00 Uhr: Fussball-Kreisliga B Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des FSV Vatan Neuss gegen den SV Germania Grefrath. Jahnstadion

15:00 Uhr: Fussball-Kreisliga B Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des Polizei SV Neuss gegen die SG Ertftal. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

15:00 Uhr: Basketball-Bezirksliga Gruppe 5 Vorrunde B 2021/2022. Heimspiel des TSV Norf gegen die BG Shots Kaarst-Büttgen II. Sporthalle Gymnasium Norf

17:00 Uhr: Fussball-Kreisliga A Neuss-Grevenbroich Frauen 2021/2022. Heimspiel der SVG Neuss-Weissenberg gegen die Spvg. Gustorf-Gindorf 24/27 II. Hubert-Schäfer-Sportpark

Montag, 08.11.

Diverse

09:00 bis 12:00 Uhr: Mutter-Vater-Kind-Treff im Kinderschutzbund - Anmeldung erforderlich

09:30 bis 11:45 Uhr: Junge (werdende) Mütter im Mittelpunkt - 99 Fragen rund ums Baby. Offener Treffpunkt für Schwangere oder gerade Mutter gewordene junge Frauen, die sich bei einem gemeinsamen Frühstück über Fragen austauschen und Frauen in gleicher Situation kennen lernen möchten. Edith-Stein-Haus

19:00 bis 20:30 Uhr: Mehr als Nierentisch und Tütenlampe - Bauentwürfe der Nachkriegsmoderne. Online-Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Thomas Brandt. VHS - Virtueller Raum

19:30 Uhr: Infoabend im Forum des Gymnasiums Marienberg (Batteriestr., Eingang über Hafenmole).

Kinder & Jugendliche

15:30 Uhr - 17:00 Uhr: KinderTreff Kreatives Lernen im Kinderschutzbund - Anmeldung erforderlich

16:00 bis 18:15 Uhr: SandKüche - ein lebendiges Spielangebot. Aktion des Familienforum Edith Stein für Erwachsene mit Kinder von ein- bis zwei Jahren. Edith-Stein-Haus

Dienstag, 09.11.

Diverse

09:00 bis 12:00 Uhr: Mutter-Vater-Kind-Treff im Kinderschutzbund - Anmeldung erforderlich

10:00 bis 13:45 Uhr: Männer kochen über den Dächern von Neuss - 55 plus II. Seminar des Familienforum Edith Stein mit Alois Chiandetti. Edith-Stein-Haus

11:00 Uhr: Gedenken an die Opfer der jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürger. Gedenkveranstaltung der Stadt Neuss mit einem Beitrag der Gesamtschule Norf. Mahnmahl in der Grünanlage Promenenstraße

18:00 bis 19:30 Uhr: Was das Bauchgefühl mit Stress zu tun hat -

Kluth Bedachungen

Bedachungen Markus Kluth
Harbenustr. 40a
Tel.: 02182 / 7842 • Fax: 02182 / 69596
E-Mail: kluth-m@t-online.de

Seit 25 Jahren Ihr Partner für:

Bedachungen	Naturschieferbau
Bauklempnerei	Fassadenbau
Flachdachbau	Einbau von Velux Dachfenstern

Wie ein Strudelwurm den Weg zur Ausgeglichenheit zeigt. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Susanne Kerschies. Romaneum

18:30 bis 21:00 Uhr: Transition Town Initiative Neuss: Offener Treff. Gesprächsveranstaltung in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Neuss. Romaneum

19:30 bis 21:00 Uhr: vhs.wissen live: SZ-JournalistInnen im Gespräch. Online-Diskussionsveranstaltung der Volkshochschule Neuss. VHS - Virtueller Raum

Kinder & Jugendliche

17:45 Uhr: Martinsumzug in Neuss-Derikum. Martinzug der St. Andreas-Schützenbruderschaft vom Schulhof der Geschwister-Scholl-Grundschule durch die Straßen und wieder zurück

Sport

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TTV Norf V gegen den TTC SW Nievenheim II. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

Mittwoch, 10.11.

Diverse

10:15 Uhr: KUNSTGESPRÄCHE - Loie Fuller, Isadora Duncan, Mary Wigman und ihre Kolleginnen. Kunsthistorisches Seminar mit Dr. Carola Gries. Clemens Sels Museum

15:00 bis 18:00 Uhr: Geschmacksmuster. Ausstellung mit Werken diverser Künstler. Schloss Reuschenberg

18:00 bis 21:45 Uhr: Farb- und Stilberatung - die Persönlichkeit hervorheben. Seminar des Familienforum Edith Stein mit Ursula Hurtz. Edith-Stein-Haus

18:00 bis 21:45 Uhr: Männer kochen über den Dächern von Neuss - Familienväter. Koch-Seminar des Familienforum Edith Stein mit Anke Thönnessen. Edith-Stein-Haus

18:30 bis 20:00 Uhr: Stillen und Flaschennahrung. Informationsabend des Familienforum Edith Stein für werdende Eltern. Johanna-Etienne-Krankenhaus, Eltern-Kind-Zentrum

19:30 bis 21:00 Uhr: Mit Mut und List - Frauengeschichten aus dem europäischen Widerstand 1933-1945. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Dr. Florence Herve in Kooperation mit dem Deutsch-Französischen Kulturkreis Neuss. Romaneum

19:30 bis 21:00 Uhr: Srebenica 1995 - ein europäisches Trauma. Online-Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Marie-Janine Kalic. VHS - Virtueller Raum

Kinder & Jugendliche

15:30 Uhr - 17:00 Uhr: KinderTreff Kreatives Lernen im Kinderschutzbund - Anmeldung erforderlich

16:00 bis 18:15 Uhr: SandKüche - ein lebendiges Spielangebot. Aktion des Familienforum Edith Stein für Erwachsene mit Kinder von ein-

halb Jahren. Edith-Stein-Haus

17:00 Uhr: Martinsumzug im Barbaraviertel. Der Martinzug zieht von der Barbarakirche aus an den Kitas und Schulen vorbei, an denen die Kinder jeweils eine Martinstüte erhalten

17:00 Uhr: Martinsumzug in Neuss-Grimlinghausen. Martinzug des BSV Grimlinghausen mit Start an der Pestalozzischule

17:15 Uhr: Martinsumzug in der Neusser Innenstadt. Martinzug des Martins-Komitees Neuss-Altstadt mit Start Quirinus-Gymnasium und Vorbeimarsch am Münsterplatz. Quirinus-Gymnasium

Theater, Kabarett & Tanz

09:00 Uhr: Rotkäppchen und Herr Wolff. Familienstück von Sergej Gölzner für Kinder ab sechs Jahren in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters (Schulvorstellung - um Anmeldung wird gebeten). Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

11:00 Uhr: Rotkäppchen und Herr Wolff. Familienstück von Sergej Gölzner für Kinder ab sechs Jahren in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters (Schulvorstellung - um Anmeldung wird gebeten). Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Sport

19:30 Uhr: 1. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Novesia Neuss gegen den TuS Neuss-Reuschenberg. Turnhalle Herbert-Karrenberg-Schule

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Novesia Neuss III gegen den 1. Neusser TTC Nordstadt III. Turnhalle Herbert-Karrenberg-Schule

19:30 Uhr: 2. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TuS Neuss-Reuschenberg II gegen den BV Neuss-Weckhoven II. Sporthalle Schule Am Wildpark

Donnerstag, 11.11.

Diverse

9:30 bis 11:30 Uhr: Elterncafé im Kinderschutzbund (für 10 Mütter/Väter mit ihren Kindern)

10:00 Uhr: KUNSTGESPRÄCHE - Loie Fuller, Isadora Duncan, Mary Wigman und ihre Kolleginnen. Kunsthistorisches Seminar mit Dr. Carola Gries. Clemens Sels Museum

11:11 Uhr: Horch, was fällt zu Neuss dir ein. In Anlehnung an die Tradition der Stadtführung, werden in diesem Hörspiel für Unterwegs auf einer Route durch die Neusser Innenstadt Teile der Stadtgeschichte erzählt. Veranstaltung mit Mitgliedern des TaS-Ensembles

17:00 bis 18:30 Uhr: 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland. Teil 1: Von der Antike bis zum Mittelalter. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Dr. Donatella Chiancone-Schneider. Romaneum

18:30 bis 20:00 Uhr: In der Männerrepublik. Wie Frauen die Politik eroberten. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Torsten Körner. Romaneum

19:00 bis 20:30 Uhr: Intuitives Schreiben. Workshop des Familienforum Edith Stein mit Stefanie Bednarzyk. Edith-Stein-Haus

19:30 bis 21:00 Uhr: Adolph Menzels

Kunst und Wirklichkeiten - Die Gemälde der neuen Pinakothek „Wohnzimmer mit der Schwester des Künstlers“ und „Prozession in Hofgastein“. Online-Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Dr. Joachim Kaak live aus der Neuen Pinakothek München. VHS - Virtueller Raum

Kinder & Jugendliche

11:11 Uhr: Hoppeditzerwachen KA Neuss. Traditionelle Veranstaltung des Karnevalsausschusses Neuss zum Auftakt der Session 2021/2022. Münsterplatz am Vogthaus

17:00 Uhr: Martinsumzug auf der Neusserfurth. Martinzug der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Neuss-Furth im Anschluss an Mantelteilung und Martinsfeier. Kirmesplatz Furth

17:15 Uhr: Martinsumzug in Neuss-Rosellerheide. Martinzug der Schützenbruderschaft St. Peter und Paul vom Pitter-un-Paul-Platz zum Schützenplatz

17:45 Uhr: Martinsumzug in Neuss-Norf. Martinzug der St. Andreas-Schützenbruderschaft vom Schulhof des Gymnasiums Norf zur St. Andreas-Grundschule. Gymnasium Norf

Theater, Kabarett & Tanz

09:00 Uhr: Rotkäppchen und Herr Wolff. Familienstück von Sergej Gölzner für Kinder ab sechs Jahren in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters (Schulvorstellung - um Anmeldung wird gebeten). Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

11:00 Uhr: Rotkäppchen und Herr Wolff. Familienstück von Sergej Gölzner für Kinder ab sechs Jahren in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters (Schulvorstellung - um Anmeldung wird gebeten). Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Sport

19:30 Uhr: Tischtennis-Kreisliga Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des BV Neuss-Weckhoven gegen den TTC DJK Neukirchen III. Turnhalle GGS Kyburg

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des BV Neuss-Weckhoven III gegen den TTV Zons III. Turnhalle GGS Kyburg

19:30 Uhr: Tischtennis-Kreisliga Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TTV Norf gegen den TTC SW Elsen II. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

AB 12. NOV

Draußen vor der Tür



TAS-NEUSS.DE

TAS

Veranstaltungskalender

Cash 14+

Jugendstück von Floris van Delft und Wolter Muller | Deutschsprachige Erstaufführung

ab 12. NOV
2021
20h



rlt-neuss.de

Freitag, 12.11.

Diverse

09.00 bis 12.00 Uhr: Mutter-Vater-Kind-Treff im Kinderschutzbund - Anmeldung erforderlich

16:00 bis 19:00 Uhr: Bildhaueratelier. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Jürgen Zaun für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Atelierhaus Neuss, Umlandstraße 20

19:00 bis 22:00 Uhr: Malerei. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Ildefons Höyng für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

Kinder & Jugendliche

19:30 Uhr: Prinzenproklamation. Karnevalsveranstaltung des Karnevalsausschuss Neuss. Zeughaus

22:00 Uhr: Nachtsport Basketball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Fachwart für Basketball des Stadtverband Neuss für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Sporthalle Gymnasium Norf

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Stadtverband Neuss für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Sporthalle Marie-Curie-Gymnasium

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: PREMIERE - Draussen vor der Tür. Schauspiel von Wolfgang Borchert. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Cash. Jugendstück von Floris van Delft und Wolter Muller in einer deutschen Erstaufführung für Zuschauer*innen ab vierzehn Jahren. Rheinisches Landestheater Neuss, Studio

Partys

21:00 bis 03:00 Uhr: Alpengaudi am Freitag. Apres-Ski-Party mit den besten Hits der 90er und 2000er, aktuelle Charts und deutsche Songs zum Mitsingen. Alpenpark Neuss

Sport

18:30 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Rheinkraft Neuss II gegen die DJK Germania Hoisten 1924 II. Ludwig-Wolker-Sportanlage

19:30 Uhr: 1. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 1 Neuss/Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des 1. Neusser TTC Nordstadt II gegen den SV DJK Holzbüttgen V. Turnhalle Janusz-Korczak-Gesamtschule

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des SV Germania Greifath gegen den TTC Dormagen IV. Mehrzweckhalle Greifath, Stephanusstraße

20:00 Uhr: Tischtennis-Bezirksklasse Gruppe 6 WTV Herren 2021/2022. Heimspiel der TG Neuss III gegen die DJK Jugend Eller II. Sporthalle Comenius-Gesamtschule

Samstag, 13.11.

Diverse

10:00 bis 13:00 Uhr: Bitte Haltung annehmen! - Fehlhaltungen vorbeugen. Online-Seminar der Volkshochschule Neuss mit Thomas Bergfeld. VHS - Virtueller Raum

10:00 bis 16:00 Uhr: Bildhaueratelier. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Jürgen Zaun für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Atelierhaus Neuss, Umlandstraße 20

10:30 bis 16:30 Uhr: Malerei. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Ildefons Höyng für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

11:00 bis 13:00 Uhr: Sprech- und Stimmprobleme. Logopädische Beratungsstunde des Kulturforum Alte Post mit Inken Loose für alle Altersstufen. Kulturforum Alte Post

11:00 bis 16:15 Uhr: AKTIV UND KREATIV - Lese-Erlebnisse: Bruderzwist im Hause Mann. Die Brüder Thomas und Heinrich Mann. Studententag mit Dr. Alwin Müller-Jerina in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Neuss (Anmeldung dort). Romaneum

12:00 bis 16:00 Uhr: Upcycling-Werkstatt. Workshop der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Transition Town Initiative Neuss. Romaneum

12:00 bis 16:00 Uhr: Mach's Neuss. Veranstaltungsreihe der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Transition Town Initiative Neuss. Romaneum

13:00 bis 14:00 Uhr: Einfach weniger Müll - Wie gelingt der Einstieg? Hybrider Offener Treff der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Transition Town Initiative Neuss. Romaneum

14:00 bis 19:00 Uhr: Schmuckwerkstatt. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Doro Eicker für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

Kinder & Jugendliche

08:30 + 10:30 Uhr: Tag der offenen Tür am Gymnasium Marienberg für interessierte Schülerinnen und deren Eltern (Batteriestr., Eingang über Hafentmole)

17:30 Uhr: Martinsumzug in Speck, Wehl und Helpenstein. Martinszug des St. Martins-Komitees mit Start am Dorfplatz

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Duett zu Dritt. Szenisches Konzert von und mit Eddy Schulz, Tim Steiner und Franka von Werden. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: INTERNATIONALE TANZWOCHEN 2021/2022 - Gauthier Dance / Dance Company Theaterhaus Stuttgart. Ballettaufführung mit ausgewählten Solos aus „The Dying Swans Project“ sowie filmische Grüße und Statements berühmter Ballettinnen. Stadthalle

Partys

21:00 bis 03:00 Uhr: Alpengaudi am Samstag. Apres-Ski-Party mit den besten Hits der 90er und 2000er, aktuelle Charts und deutsche Songs zum Mitsingen. Alpenpark Neuss

Sport

17:30 Uhr: 2. Damen-Basketball Bundesliga Nord 2021/2022. Heimspiel der TG Neuss Tigers gegen die Young Dolphins Marburg. Elmar-Frings-Sporthalle

18:30 Uhr: 2. Tischtennis-Kreisliga



- Selbstbehauptung
- Selbstverteidigung
- Gewaltprävention
- www.wt-neuss.de

Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der TTA SV Rosellen II gegen den TTC DJK Neukirchen VI. Turnhalle St. Peter-Schule



Sonntag, 14.11.

Diverse

10:00 bis 16:30 Uhr: Motivations- und Zielerreichungstraining. Seminar der Volkshochschule Neuss mit Andreas Krämer. Romaneum

10:00 bis 16:00 Uhr: Bildhaueratelier. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Jürgen Zaun für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Atelierhaus Neuss, Umlandstraße 20

10:30 bis 16:30 Uhr: Malerei. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Ildefons Höyng für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

12:00 Uhr: Sessioeneröffnung Blau-Rot-Gold. Karnevalsveranstaltung des NKG Blau-Rot-Gold 1968. Thomas-Morus-Haus

12:00 bis 17:00 Uhr: Schmuckwerkstatt. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Doro Eicker für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

Kinder & Jugendliche

11:00, 14:00 + 16:00 Uhr: WUNDERTÜTE 2021 - Michel in der Suppensüssel. Theateraufführung des Artisanen-Puppenspiels nach einem Kinderbuch von Astrid Lindgren für Kinder von vier bis acht Jahren und ihren Eltern. Strandgut, RennbahnPark

Theater, Kabarett & Tanz

15:00 Uhr: PREMIERE - Peterchens Mondfahrt. Ein Weihnachtsmärchen von Natascha Domonell nach einem Kinderbuch von Gerdt von Bassewitz für Menschen ab fünf Jahren. Theater am Schlachthof

Märkte

11:00 bis 16:00 Uhr: Großer Kinderflohmarkt - Alles rund um's Kind. Trödelmarkt für die ganze Familie mit viel Spiel und Spaß für die Kleinen. Wetthalle Neuss, RennbahnPark

Sport

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Novesia Neuss 1919 II gegen die SF Vorst II. Jahnstadion

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren

2021/2022. Heimspiel der DJK Novesia Neuss 1919 III gegen die DJK Neuss-Gnadtental II. Jahnstadion

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des SV Uedesheim II gegen den VdS 1920 Nievenheim III. Bezirkssportanlage Neuss-Uedesheim

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der Füsseberg Kickers Helpenstein gegen die TJ Dormagen 1989. Von-Waldthausen-Stadion

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TuS Reuschenberg 1945 II 1945 gegen die SG Orken-Noithausen 1911/19 II. Bezirkssportanlage Neuss-Reuschenberg

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des BV 1927 Neuss-Weckhoven II gegen den SV Rosellen III. Bezirkssportanlage Neuss-Weckhoven

14:30 Uhr: Fußball-Kreisliga A Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des SV Rosellen gegen den SC 1936 Grimlinghausen. Theodor-Klein-Sportanlage

14:30 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des SV Rosellen II gegen den TSV Bayer Dormagen 1920 II. Theodor-Klein-Sportanlage

15:00 Uhr: Fußball-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 1 Herren 2021/2022. Heimspiel des SV Uedesheim gegen den Lohausener SV. Bezirkssportanlage Neuss-Uedesheim

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des SC 1936 Grimlinghausen II gegen die SG Rommerskirchen-Gilbach III. Bezirkssportanlage Neuss-Grimlinghausen

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Rheinkraft Neuss gegen die SG Kaarst II. Ludwig-Wolker-Sportanlage

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der SG Erfttal gegen die SVG Neuss-Weissenberg. Bezirkssportanlage Neuss-Erfttal

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der SG Erfttal II gegen die TJ Dormagen 1989 II. Bezirkssportanlage Neuss-Erfttal

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des SV Germania Neuss gegen den TSV Norf II. Bezirkssportanlage Neuss-Greifath

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TuS Reuschenberg 1945 gegen den FSV Vatan Neuss. Bezirkssportanlage Neuss-Reuschenberg

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C

Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des BV 1927 Neuss-Weckhoven gegen den SV Rosellen IV. Bezirkssportanlage Neuss-Weckhoven

15:30 Uhr: Fußball-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 1 Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Novesia Neuss gegen den TSV Bayer Dormagen. Jahnstadion

Montag, 15.11.

Diverse

09.00 bis 12.00 Uhr: Mutter-Vater-Kind-Treff im Kinderschutzbund - Anmeldung erforderlich

18:30 bis 20:00 Uhr: Schonzeit vorbei. Über das Leben mit dem täglichen Antisemitismus. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Juna Grossmann in Kooperation mit der Jüdischen Gemeinde Düsseldorf und der Stadtbibliothek Neuss. Romaneum

Kinder & Jugendliche

15:30 Uhr - 17:00 Uhr: KinderTreff Kreatives Lernen im Kinderschutzbund - Anmeldung erforderlich

16:00 bis 18:15 Uhr: SandKüche - ein lebendiges Spielangebot. Aktion des Familienforum Edith Stein für Erwachsene mit Kinder von ein- bis zwei Jahren. Edith-Stein-Haus

17:00 Uhr: Martinsumzug in Neuss-Erfttal. Martinszug des Bürger- und Schützenvereins Neuss-Erfttal von der Gebrüder-Grimm-Schule und wieder zurück

Dienstag, 16.11.

Diverse

09.00 bis 12.00 Uhr: Mutter-Vater-Kind-Treff im Kinderschutzbund - Anmeldung erforderlich

17:30 bis 19:30 Uhr: Politik und Gesellschaft in den Medien. Projekt der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Evangelischen Christuskirchengemeinde Neuss für Menschen mit und ohne Behinderung. Martin-Luther-Haus

18:00 bis 19:30 Uhr: Kommunikation bei Demenz. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Marina Burbach in Kooperation mit der Alzheimer Gesellschaft Kreis Neuss/Nordrhein. Romaneum

18:30 bis 20:00 Uhr: Gesellschaft in Zeiten von Corona - Wege aus der Pandemie. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Kay Lohe. Romaneum

19:30 bis 21:00 Uhr: Was ist Technik - und was ist der Mensch? Der Mensch im Spiegel der Technik. Online-Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Prof. Dr. Armin Grunwald. VHS - Virtueller Raum

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: KABARETT NEUSSPUNKTACHT 2021 - Neuss Of Germany. Das Gastgeber-Trio Pätzold & Strohmeyer sowie Melis begrüßen in ihrer Kaba-

stadtwerke
neuss

Stadtwerke Neuss-Umzugsservice

Für unsere Energiekunden
10 stabile Umzugskartons und
15 belegte Brötchen von Bäckerei Puppe

www.stadtwerke-neuss.de/umzugsservice

Veranstaltungskalender

rett-Reihe diesmal Martin Zingsheim als Gast. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Sport

19:30 Uhr: 2. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TTV Norf IV gegen die TTSF Glehn III. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 4 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des SV Germania Grefrath II gegen die TTA SV Rosellen IV. Mehrzweckhalle Grefrath

Mittwoch, 17.11.

Diverse

18:00 bis 21:45 Uhr: Männer kochen über den Dächern von Neuss - Familienväter. Koch-Seminar des Familienforum Edith Stein mit Anke Thönissen. Edith-Stein-Haus

18:00 bis 21:45 Uhr: Männer kochen über den Dächern von Neuss - Familienväter. Koch-Seminar des Familienforum Edith Stein mit Anke Thönissen. Edith-Stein-Haus

18:30 bis 20:00 Uhr: Wickeltechnik, Säuglingspflege, Stillen, Rooming-in. Informationsabend des Familienforum Edith Stein für werdende Eltern. Johanna-Etienne-Krankenhaus, Eltern-Kind-Zentrum

18:30 bis 20:00 Uhr: Zuhälter der Worte - H. C. Artmann zum 100. Geburtstag. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Dr. Nikolaus Schneider. Romaneum

19:00 bis 20:30 Uhr: Literatur gemeinsam lesen: Regionale Literarinnen und Literaten. Seminar des Familienforum Edith Stein mit Vera Henkel. Edith-Stein-Haus

19:15 bis 20:00 Uhr: Bin mal im Garten - Selbstversorgung durch das Gartenjahr. Online-Seminar der Volkshochschule Neuss mit Veronika Neumann (Start am 10.03.2021). VHS - Virtueller Raum

Kinder & Jugendliche

15:30 Uhr - 17:00 Uhr: KinderTreff Kreatives Lernen im Kinderschutzbund - Anmeldung erforderlich

16:00 bis 18:15 Uhr: SandKüche - ein lebendiges Spielangebot. Aktion des Familienforum Edith Stein für Erwachsene mit Kinder von ein- bis zwei Jahren. Edith-Stein-Haus

Sport

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Novesia Neuss II gegen den TTC GW Vanikum IV. Turnhalle Herbert-Karrenberg-Schule

Donnerstag, 18.11.

Diverse

9:30 bis 11:30 Uhr: Elterncafé im Kinderschutzbund (für 10 Mütter/Väter mit ihren Kindern)

17:00 Uhr: Hauptausschusssitzung der Stadt Neuss im Rathaus Neuss, Ratssaal, Rathauspassage (Eingang 3)

17:00 bis 18:30 Uhr: 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland. Teil 2: Von der frühen Neuzeit bis zur Moderne. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Dr. Donatella Chiancone-Schneider. Romaneum

19:00 bis 20:30 Uhr: Intervallfasten - Intermittierendes Fasten für Berufstätige. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Krisztian Marc Koczor. Romaneum

19:00 bis 21:00 Uhr: Upcycling-Werkstatt. Workshop der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Transition Town Initiative Neuss. Romaneum

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Johann König: Jubel, Trübel, Heiserkeit. Der Berufskomiker verspricht in seinem neuen Programm wieder abwechslungsreiche Unterhaltung. Stadthalle

Sport

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des BV Neuss-Weckhoven IV gegen die DJK BW Bedburdyck III. Turnhalle GGS Kyburg

19:30 Uhr: 2. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TTV Zons II. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 4 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TTV Norf VI gegen die TTSF Glehn VII. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

Freitag, 19.11.

Diverse

09:00 bis 12:00 Uhr: Mutter-Vater-Kind-Treff im Kinderschutzbund - Anmeldung erforderlich

17:00 bis 19:00 Uhr: Hafenrundgang. Stadtführung um Hafengebiete 1 mit Zugang auf den Brückenschlag. Information und Anmeldung Tourist Information Neuss

17:00 bis 20:00 Uhr: Mappenberatung. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Anke Jüngels für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

19:00 bis 22:00 Uhr: Comedy. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Reiner Scharlowsky für alle Altersstufen ab achtzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

19:30 bis 21:45 Uhr: Photoshop. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Astrid Klerx für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

Kinder & Jugendliche

22:00 Uhr: Nachtsport Basketball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Fachwart für Basketball des Stadtverband Neuss für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Sporthalle Gymnasium Norf

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Stadtverband Neuss für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Sporthalle Marie-Curie-Gymnasium

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Johann König: Jubel, Trübel, Heiserkeit. Der deutsche Comedian präsentiert sein aktuelles Programm. Stadthalle

20:00 Uhr: Offene Zweierbeziehung. Komödie von Dario Fo und Franca Rame. Theater am Schlachthof

Partys

21:00 Uhr: Alpengaudi am Freitag. Apres-Ski-Party mit den besten Hits der 90er und 2000er, aktuelle Charts und deutsche Songs zum Mitsingen. Alpenpark Neuss

Sport

19:30 Uhr: 1. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TuS Neuss-

Reuschenberg gegen den TTC SW Nierenheim. Sporthalle Schule Am Wildpark

Samstag, 20.11.

Diverse

09:30 bis 16:30 Uhr: Philosophischer Samstag: Der Sinn des Lebens? Seminar der Volkshochschule Neuss mit Jost Guido Freese. Romaneum

09:30 bis 13:15 Uhr: Den richtigen Platz im Leben finden - Einführung in die Systemische Aufstellungsarbeit. Seminar der Volkshochschule Neuss mit Susanne Tiedemann-Ziem. Romaneum

10:00 bis 15:00 Uhr: Mappenberatung. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Anke Jüngels für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

11:00 bis 17:30 Uhr: Comedy. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Reiner Scharlowsky für alle Altersstufen ab achtzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

11:15 bis 18:00 Uhr: Photoshop. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Astrid Klerx für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

13:15 bis 14:30 Uhr: Jazz Dance. Workshop des Kulturforum Alte Post mit Tanja Emmerich für alle Altersstufen ab vierzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

19:00 Uhr: Uniformappell. Karnevalsveranstaltung des NCC Fidelitas 1947. Thomas-Morus-Haus

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Offene Zweierbeziehung. Komödie von Dario Fo und Franca Rame. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Woyzeck@Whiteboxx. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einem Drama von Georg Büchner. Rheinisches Landestheater Neuss, Studio

Konzerte

19:30 Uhr: A Night in White Satin / Himmelblaue Traumfabrik. Benefizkonzert mit der Mönchengladbacher Sixtiesband FUN & Friends, dem Chor Stimlich und dem Neusser Jugendsinfonieorchester Sinfonia! Gespielt werden Pop-Evergreens und klassische Stücke, die eigens für diese Show für das große Orchester und Band mit Chor arrangiert werden. Zeughaus

Partys

21:00 Uhr: Alpengaudi am Samstag. Apres-Ski-Party mit den besten Hits der 90er und 2000er, aktuelle Charts und deutsche Songs zum Mitsingen. Alpenpark Neuss

22:00 Uhr: Hands Up! Partyveranstaltung mit Classics, RnB und HipHop. Hamtorkrug

Sport

17:30 Uhr: 1. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der TTA SV Rosellen gegen den VfR Büttgen. Turnhalle St. Peter-Schule

17:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der TTSF Glehn V. Turnhalle St. Peter-Schule

18:30 Uhr: Tischtennis-Regionalliga West Herren 2021/2022. Heimspiel der TG Neuss gegen den TTV 1951/66 Stadtallendorf. Sporthalle Comenius-Gesamtschule

18:30 Uhr: Tischtennis-Landesliga

Gruppe 9 WTTV Herren 2021/2022. Heimspiel der TG Neuss II gegen den SSV Germania Wuppertal II. Sporthalle Comenius-Gesamtschule

19:30 Uhr: Ringer-Bundesliga West Herren 2021/2022. Heimkampf des KSK Konkordia Neuss gegen die Red Devils Heilbronn. Stadionshalle Neuss

Sonntag, 21.11.

Diverse

10:00 bis 13:00 Uhr: Ordnung und Emotion. Seminar der Volkshochschule Neuss mit Cornelia Schwarz. Romaneum

11:00 bis 17:30 Uhr: Comedy. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Reiner Scharlowsky für alle Altersstufen ab achtzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

11:15 bis 18:00 Uhr: Photoshop. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Astrid Klerx für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

11:30 bis 12:30 Uhr: Raffael & Co. - Da Vincis Abendmahl goes Pop. Die mediale Rezeption des Tableau vivant, des „lebenden Bildes“, in der aktuellen Popkultur wird am Beispiel des letzten Abendmahls von der Kunsthistorikerin Jenia Sychninskaya erläutert. Feld-Haus - Museum für Populäre Druckgrafik

14:00 Uhr: Loie Fuller Superstar. Öffentliche Führung zur Vertiefung ausgewählter Themen der Sonderausstellung. Clemens Sels Museum

Theater, Kabarett & Tanz

15:00 Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ein Weihnachtsmärchen von Natascha Donnell nach einem Kinderbuch von Gerdt von Bassewitz für Menschen ab fünf Jahren. Theater am Schlachthof

Konzerte

16:00 Uhr: DKN 2021/2022 - Zwischen Europa und Kaukasus. Konzert der Deutschen Kammerakademie Neuss unter der Leitung von Isabelle van Keulen mit Werken von Fikret Amirov, Peteris Vasks und Tigran Mansurian. Stadthalle

19:30 Uhr: DKN 2021/2022 - Zwischen Europa und Kaukasus. Konzert der Deutschen Kammerakademie Neuss unter der Leitung von Isabelle van Keulen mit Werken von Fikret Amirov, Peteris Vasks und Tigran Mansurian. Stadthalle

Montag, 22.11.

Diverse

09:00 bis 12:00 Uhr: Mutter-Vater-Kind-Treff im Kinderschutzbund - Anmeldung erforderlich

18:30 bis 20:00 Uhr: Nachhaltigkeitsfallen zerschlagen. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Prof. Dr. Kersten Reich. Romaneum

Kinder & Jugendliche

15:30 Uhr - 17:00 Uhr: KinderTreff Kreatives Lernen im Kinderschutzbund - Anmeldung erforderlich

16:00 bis 18:15 Uhr: SandKüche - ein lebendiges Spielangebot. Aktion des Familienforum Edith Stein für Erwachsene mit Kinder von ein- bis zwei Jahren. Edith-Stein-Haus

Dienstag, 23.11.

Diverse

09:00 bis 12:00 Uhr: Mutter-Vater-Kind-Treff im Kinderschutzbund -

Anmeldung erforderlich

10:00 bis 13:45 Uhr: Männer kochen über den Dächern von Neuss - 55 plus II. Seminar des Familienforum Edith Stein mit Alois Chiandetti. Edith-Stein-Haus

13:30 bis 14:30 Uhr: Smartphone- und Tablet-Sprechstunde. Die Stadtbibliothek Neuss gibt Hilfestellungen, das eigene Android-Smartphone und Android-Tablet alltagstauglich zu machen und versucht, jede Frage zu beantworten. Stadtbibliothek

15:00 bis 16:00 Uhr: Onleihe-Sprechstunde. Mitarbeitern/-innen der Stadtbibliothek Neuss helfen beim Umgang mit der virtuellen Bibliothek sowie einzelner Probleme. Stadtbibliothek

18:00 bis 19:30 Uhr: Embodiment - Wie unsere Körperhaltung die Psyche beeinflusst und umgekehrt. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Susanne Kerschies. Romaneum

18:30 bis 20:00 Uhr: Fotos, Fakes und Fälschungen. Zum kritischen Umgang mit dokumentarischen Fotos. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Dr. Anselm Faust. Romaneum

18:30 bis 20:00 Uhr: Einfach weniger Müll. Hybrider Offener Treff der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Transition Town Initiative Neuss. Romaneum

19:30 bis 21:45 Uhr: KINDERLEBEN: Draußen spielen - ein unterschätzter Motor der kindlichen Entwicklung. Vortrag des Familienforum Edith Stein mit Dr. Ing. M.A. Christiane Richard-Elsner. Forum Marienberg, Batteriestraße 5 (Eingang Hafenseite)

19:30 bis 21:00 Uhr: Persien - Reise in ein geheimnisvolles Land. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Marius Stark. Romaneum

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Shakespeare in Love. Komödie nach einem Drehbuch von Marc Norman und Tom Stoppard in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Konzerte

18:00 Uhr: ZEUGHHAUSKONZERTE NEUSS 2021/2022 - Quatuor Arod. Das französische Ensemble spielt Streichquartette von Bela Bartok und Maurice Ravel. Zeughaus

20:00 Uhr: ZEUGHHAUSKONZERTE NEUSS 2021/2022 - Quatuor Arod. Das französische Ensemble spielt Streichquartette von Bela Bartok und Maurice Ravel. Zeughaus

Mittwoch, 24.11.

Diverse

10:15 Uhr: KUNSTGESPRÄCHE - Loie Fuller, Isadora Duncan, Mary Wigman und ihre Kolleginnen. Kunsthistorisches Seminar mit Dr. Carola Gries. Clemens Sels Museum

16:00 Uhr: Führerschein für die Digitalisierung von AV-Medien. Workshop zur Nutzung entsprechender Geräte in der Stadtbibliothek. Stadtbibliothek

18:30 bis 20:00 Uhr: Schwangerschaft, Geburt, Kaiserschnitt und Wochenbett. Informationsabend des Familienforum Edith Stein für werdende Eltern. Johanna-Etienne-Krankenhaus, Eltern-Kind-Zentrum

Kinder & Jugendliche

15:30 Uhr - 17:00 Uhr: KinderTreff Kreatives Lernen im Kinderschutzbund - Anmeldung erforderlich

Veranstaltungskalender

16:00 bis 18:15 Uhr: Sandküche - ein lebendiges Spielangebot. Aktion des Familienforum Edith Stein für Erwachsene mit Kinder von einhalb Jahren. Edith-Stein-Haus

Theater, Kabarett & Tanz

09:00 Uhr: Rosi in der Geisterbahn. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einem Bilderbuch von Philip Waechter mit einer gehörigen Portion Mutmachmusik für Zuschauer*innen ab vier Jahren (Schulvorstellung - um Anmeldung wird gebeten). Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

11:00 Uhr: Rosi in der Geisterbahn. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einem Bilderbuch von Philip Waechter mit einer gehörigen Portion Mutmachmusik für Zuschauer*innen ab vier Jahren (Schulvorstellung - um Anmeldung wird gebeten). Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Sport

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TuS Neuss-Reuschenberg III gegen den VfR Büttgen II. Sporthalle Schule Am Wildpark

Donnerstag, 25.11.

Diverse

9:30 bis 11:30 Uhr: Elterncafé im Kinderschutzbund (für 10 Mütter/Väter mit ihren Kindern)

10:00 Uhr: KUNSTGESPRÄCHE - Loie Fuller, Isadora Duncan, Mary Wigman und ihre Kolleginnen. Kunsthistorisches Seminar mit Dr. Carola Gries. Clemens Sels Museum

19:30 bis 21:00 Uhr: Femizide - Warum Männer Frauen töten und was wir dagegen tun müssen. Online-Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Margherita Bettoni. VHS - Virtueller Raum

20:00 bis 21:30 Uhr: Digitales Literarisches Duett. Die Journalistin, Moderatorin und Literaturkennerin Lisa Voß-Loermann bespricht mit ihrem Diskussions-Partner Hendrik Heisterberg Neuerscheinung, aktuelle Bestseller, Klassiker und relevante Sachbücher. Veranstaltung der Volkshochschule Neuss. VHS - virtueller Raum

Sport

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des BV Neuss-Weckhoven III gegen die SG RW Gierath III. Turnhalle GGS Kyburg

19:30 Uhr: 2. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TTV Norf III gegen die TTFS Glehn IV. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 4 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TTV Norf VI gegen die TTFS Glehn VI. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

Freitag, 26.11.

Diverse

09:00 bis 12:00 Uhr: Mutter-Vater-Kind-Treff im Kinderschutzbund - Anmeldung erforderlich

17:00 bis 19:00 Uhr: Druckgrafik - Holzschnitt. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Michael Falkenstein für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

19:00 bis 22:00 Uhr: Comedy. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Reiner Scharlowsky für alle Altersstufen ab achtzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

20:00 Uhr: Sessionseröffnung mit Hoppeditzerwachen und Ehrenordensverleihung. Karnevalsveranstaltung des KK Närrische Pudelbande Neuss. Thomas-Morus-Haus

Kinder & Jugendliche

16:00 Uhr: Lesen mit Hund. Veranstaltung für Grundschüler (ab dem 2. Schuljahr) mit Leseproblemen, denen ein speziell ausgebildeter Therapiehund hilft, ihre Ängste zu bewältigen. Das therapeutische Team für die Stadtbibliothek Neuss besteht aus der Therapiehundeführerin Alexandra Taut und ihren Hunden Bam-Bam und Fluffy. Stadtbibliothek

22:00 Uhr: Nachtsport Basketball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Fachwart für Basketball des Stadtverband Neuss für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Sporthalle Gymnasium Norf

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Stadtverband Neuss für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Sporthalle Marie-Curie-Gymnasium

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Draussen vor der Tür. Schauspiel von Wolfgang Borchert. Theater am Schlachthof

Partys

21:00 Uhr: Alpengaudi am Freitag. Apres-Ski-Party mit den besten Hits der 90er und 2000er, aktuelle Charts und deutsche Songs zum Mitsingen. Alpenpark Neuss

Sport

19:30 Uhr: 1. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 1 Neuss/Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des 1. Neusser TTC Nordstadt II gegen den TuRa Buderich II. Turnhalle Janusz-Korzak-Gesamtschule

19:30 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des SV Rosellen IV gegen die SG Frimmersdorf-Neurath II. Theodor-Klein-Sportanlage

Samstag, 27.11.

Diverse

11:00 bis 17:30 Uhr: Comedy. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Reiner Scharlowsky für alle Altersstufen ab achtzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

14:00 bis 18:00 Uhr: Druckgrafik - Holzschnitt. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Michael Falkenstein für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

14:00 bis 19:00 Uhr: Schmuckwerkstatt. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Doro Eicker für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

19:00 Uhr: 6. Gala für UNICEF 2021. Kulinarischer Benefiz-Abend mit einem mit internationalen Top-Acts besetztem Showprogramm. Crowne Plaza Hotel Neuss/Düsseldorf, Rheinallee 1

19:11 Uhr: Sessionseröffnung Grün-Weiss-Gelb. Karnevalsveranstaltung des GNKG Grün-Weiss-Gelb. Kardinal-Bea-Haus

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Dat Rosi sieht rot. Kabarett, Musik und Klamauk von und mit Sabine Wiegand. Theater am Schlachthof

Partys

21:00 Uhr: Alpengaudi am Samstag. Apres-Ski-Party mit den besten Hits der 90er und 2000er, aktuelle Charts und deutsche Songs zum Mitsingen. Alpenpark Neuss

Sport

17:30 Uhr: 1. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der TTA SV Rosellen gegen die TTFS Glehn II. Turnhalle St. Peter-Schule

17:30 Uhr: 2. Damen-Basketball Bundesliga Nord 2021/2022. Heimspiel der TG Neuss Tigers gegen die BG 89 AVIDES Hurricanes. Elmar-Frings-Sporthalle

18:30 Uhr: Tischtennis-Landesliga Gruppe 9 WTTV Herren 2021/2022. Heimspiel der TG Neuss II gegen den TTV Ronsdorf II. Sporthalle Comenius-Gesamtschule

20:15 Uhr: Basketball-Oberliga Gruppe 1 Damen 2021/2022. Heimspiel der TG Neuss II gegen die Telekom Baskets Bonn. Elmar-Frings-Sporthalle

Sonntag, 28.11.

Diverse

11:00 bis 12:30 Uhr: Madriдер Museen. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Prof. Dr. Helmut C. Jacobs. Romanum

11:00 bis 17:30 Uhr: Comedy. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Reiner Scharlowsky für alle Altersstufen ab achtzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

11:30 Uhr: Loie Fuller Superstar. Öffentliche Führung zur Vertiefung ausgewählter Themen der Sonderausstellung. Clemens Sels Museum

12:00 bis 17:00 Uhr: Schmuckwerkstatt. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Doro Eicker für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

12:11 Uhr: Gardeadvent der Novesia-Garde. Karnevalsveranstaltung der NKG Blaue Funken von 1954. KGV Erholung, Bergheimer Straße

13:00 Uhr: Loie Fuller Superstar. Öffentliche Führung zur Vertiefung ausgewählter Themen der Sonderausstellung. Clemens Sels Museum

13:00 bis 18:00 Uhr: Verkaufsoffener Sonntag. im Rahmen der Neusser Advents-Aktion. Neusser Innenstadtbereich

14:00 bis 18:00 Uhr: Druckgrafik - Holzschnitt. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Michael Falkenstein für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

16:00 Uhr: Zimt & Zunder. Markus Andrae und Anke Jansen lesen humorvolle, satirische, bissige aber auch nachdenklich seinwillige Textschmankerl zur Weihnachtszeit. Theater am Schlachthof

Kinder & Jugendliche

11:00 Uhr: WUNDERTÜTE 2021 - Hermann und der Maulwurf Wunderbar. Figurenspiel des HalloDu-Theaters für Kinder von vier bis acht Jahren und ihren Eltern. Strandgut, RennbahnPark

14:00 Uhr: WUNDERTÜTE 2021 - Hermann und der Maulwurf Wunderbar.

Figurenspiel des HalloDu-Theaters für Kinder von vier bis acht Jahren und ihren Eltern. Strandgut, RennbahnPark

16:00 Uhr: WUNDERTÜTE 2021 - Hermann und der Maulwurf Wunderbar. Figurenspiel des HalloDu-Theaters für Kinder von vier bis acht Jahren und ihren Eltern. Strandgut, RennbahnPark

Theater, Kabarett & Tanz

15:00 Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ein Weihnachtsmärchen von Natascha Dornonoff nach einem Kinderbuch von Gerdt von Bassewitz für Menschen ab fünf Jahren. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: KABARETT NEUSSPUNKTACHT 2021 - Sissi Perlinger: Die Perlingerin - Worum es wirklich geht. Die Kabarettistin und Entertainerin präsentiert ihre neue Bühnenshow. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Konzerte

18:00 bis 20:00 Uhr: 56. Konzert junger Neusser Künstler. Konzert des Neusser Kammerorchesters unter der Leitung von Joachim Neugart mit Akvile Lecekinkaitė, Oboe und Julia Wasmund, Violoncello mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart, Joseph Haydn, Franz Schreker und Carl Philipp Emanuel Bach. Zeughaus

Sport

12:30 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Germania Hoisten 1924 II gegen den FC Zons III. Matthias-Ehl-Sportanlage

12:30 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Neuss-Gnadental II gegen den FC Straberg II. Bezirkssportanlage Neuss-Gnadental

12:30 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des SV Rosellen II gegen die SG Frimmersdorf-Neurath II. Theodor-Klein-Sportanlage

len III gegen die SG Frimmersdorf-Neurath. Theodor-Klein-Sportanlage

12:30 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des FSVWan Kickers Helpenstein gegen den SV Rheinwacht Stürzelberg 1928. Von-Waldthausen-Stadion

12:30 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des FSV Van Neuss II gegen die DJK Rheinkraft Neuss II. Jahnstadion

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Novesia Neuss 1919 II gegen den VfR Büttgen 1912 II. Jahnstadion, Jahnstraße 63

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Neuss-Grevenbroich Frauen 2021/2022. Heimspiel des SC 1936 Grimlinghausen II gegen die Spvg. Gustorf-Gindorf 24/27 II. Bezirkssportanlage Neuss-Grimlinghausena

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Neuss-Grevenbroich Frauen 2021/2022. Heimspiel der DJK Rheinkraft Neuss gegen den SV Glehn II. Ludwig-Wolker-Sportanlage

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der SVG Neuss-Weissenberg II gegen den SSV Delrath. Hubert-Schäfer-Sportpark

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des Polizei SV Neuss II gegen die DJK Novesia Neuss 1919 III. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

14:30 Uhr: Fußball-Landesliga Niederrhein Gruppe 1 Herren 2021/2022. Heimspiel der SG Holzheim gegen die DJK/vfL Giesenkirchen. Johann-Dahmen-Sportanlage

14:30 Uhr: Fußball-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 1 Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Neuss-Gnadental gegen den DSC 99 Düsseldorf. Bezirkssportanlage

Das neue Kursprogramm ist online:
www.altepost.de



Kulturforum Alte Post Neuss, Neustraße 28, 41460 Neuss
02131-904122 | www.altepost.de | facebook

Veranstaltungskalender

Neuss-Gnadental

14:30 Uhr: Fussball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des SV Rosellen II gegen den SuS Gohr. Theodor-Klein-Sportanlage

15:00 Uhr: Fussball-Kreisliga A Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Germania Hoisten gegen den TUS Grevenbroich. Matthias-Ehl-Sportanlage

15:00 Uhr: Fussball-Kreisliga B Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des SV Uedesheim II gegen die SF Vorst II. Bezirkssportanlage Neuss-Uedesheim

15:00 Uhr: Fussball-Kreisliga A Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des SC 1936 Grimlinghausen gegen den VfL Jüchen-Garzweiler II. Bezirkssportanlage Neuss-Grimlinghausen

15:00 Uhr: Fussball-Kreisliga A Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des VfR 06 Neuss gegen den 1. FC Grevenbroich-Süd. Jahnstadion

15:00 Uhr: Fussball-Kreisliga B Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Rheinkraft Neuss gegen den VdS 1920 Nievenheim III. Ludwig-Wolker-Sportanlage

15:00 Uhr: Fussball-Kreisliga B Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der SV Neuss. Hubert-Schäfer-Sportpark

15:00 Uhr: Fussball-Kreisliga B Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der SG Erfttal gegen den FSV Vatan Neuss. Bezirkssportanlage Neuss-Erfttal

15:00 Uhr: Fussball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der SG Erfttal II gegen die SG Rommerskirchen-Gilbach III. Bezirkssportanlage Neuss-Erfttal

15:00 Uhr: Fussball-Kreisliga B Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des SV Germania Neuss gegen die SG Kaarst II. Bezirkssportanlage Neuss-Grefrath

15:00 Uhr: Fussball-Kreisliga B Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TuS Reuschenberg 1945 gegen den TSV Norf II. Bezirkssportanlage Neuss-Reuschenberg

17:00 Uhr: Fussball-Kreisliga A Neuss-Grevenbroich Frauen 2021/2022. Heimspiel der SVG Neuss-Weissenberg gegen den SV 08 Rheydt. Hubert-Schäfer-Sportpark

18:00 Uhr: Basketball-Landesliga Gruppe 3 Damen 2021/2022. Heimspiel der TG Neuss III gegen die Basket Duisburg II. Elmar-Frings-Sporthalle

Montag, 29.11.

Diverse

09:00 bis 12:00 Uhr: Mutter-Vater-Kind-Treff im Kinderschutzbund - Anmeldung erforderlich

18:30 bis 20:00 Uhr: Das Ende der Ära Merkel - eine erste Bilanz. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Ralph Bollmann. Romaneum

Kinder & Jugendliche

15:30 Uhr - 17:00 Uhr: KinderTreff Kreatives Lernen

im Kinderschutzbund - Anmeldung erforderlich

16:00 bis 18:15 Uhr: SandKüche - ein lebendiges Spielangebot. Aktion des Familienforum Edith Stein für Erwachsene mit Kinder von eineinhalb Jahren. Edith-Stein-Haus

Dienstag, 30.11.

Diverse

09:00 bis 12:00 Uhr: Mutter-Vater-Kind-Treff im Kinderschutzbund - Anmeldung erforderlich

17:30 bis 19:30 Uhr: Politik und Gesellschaft in den Medien. Projekt der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Evangelischen Christuskirchengemeinde Neuss für Menschen mit und ohne Behinderung. Martin-Luther-Haus

18:00 bis 19:30 Uhr: Immer Ärger an der Grundstücksgrenze - An der Grenze scheiden sich die Geister. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Rechtsanwalt Cornel Hüsch. Romaneum

18:00 bis 21:45 Uhr: Männer kochen über den Dächern von Neuss - Familienväter. Koch-Seminar des Familienforum Edith Stein mit Regina Großmann. Edith-Stein-Haus

18:30 bis 20:00 Uhr: Die Situation der Uiguren und Kasachen in Xinjiang. Gespräch mit der Moderatorin und Sinologin Vivien Markert und der Autorin von „Die Kronzeugin“ Alexandra Cauvelius. Veranstaltung der Volkshochschule Neuss. Romaneum

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Eine Weihnachtsgeschichte. Weihnachtsskizzen für die ganze Familie von Patrick Barlow nach Charles Dickens in einer deutschen Erstaufführung. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: INTERNATIONALE TANZWOCHEN 2021/2022 - Martha Graham Dance Company, New York. Ballettaufführung mit Choreographien von Martha Graham und Andrea Miller. Stadthalle

Sport

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des 1. Neusser TTC Nordstadt III gegen die TTA SV Rosellen III. Turnhalle Janusz-Korcak-Gesamtsschule

19:30 Uhr: 1. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TTV Norf II gegen den 1. Neusser TTC Nordstadt II. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TTV Norf V gegen den TTC BR Frimmersdorf-Neurath III. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 4 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des SV Germania Grefrath II gegen den TTC BW Grevenbroich VII. Mehrzweckhalle Grefrath, Stephanusstraße

ADFC-Geschäftsstelle, Erftstraße 12, 41460 Neuss, Tel.: (02131) 7393646

Alte Schmiede, Rathausinnenhof, Eingang Michaelstraße, 41460 Neuss
Atelierhaus, Hansastraße 9, Hafengebäude II
Atelierhaus Neuss, Uhländerstraße 20

Bezirkssportanlage Am Stadtwald, Konrad-Adenauer-Ring

Bezirkssportanlage Neuss-Holzheim, Reuschenberger Straße 30

Bezirkssportanlage Neuss-Reuschenberg, Am Südpark 1b

Börsencafé, Krefelder Straße 66, 41460 Neuss, Tel.: 02131 / 15 13 797

Bürgergesellschaft, Mühlenstraße 27, 41460 Neuss, Tel.: +49 2131 971013

Bürgerhaus Erfttal, Bedburger Straße 61

Café Flair, Drususallee 63

Christuskirche, Breite Straße 121, 41460 Neuss

Clemens-Sels-Museum, Am Obertor, 41460 Neuss, Tel. 02131 904141

Crown Plaza Hotel Neuss/Düsseldorf, Rheinallee 1, 41460 Neuss

Deutscher Kinderschutzbund Neuss, Schulstraße 22-24

DIVA Theater-Café, Oberstraße 95, 41460 Neuss

Dreikönigenhof, Körnerstraße 13, 41464 Neuss

Drusushof, Erftstraße 58, 41460 Neuss, Tel.: 0 21 31 - 21 59 2

Edith-Stein-Haus, Schwannstraße 11, 41460 Neuss, Tel. 02131/7179800

Frauenberatungsstelle Neuss, Markt 1-7

Gare du Neuss, Karl-Arnold-Straße 3-5, 41462 Neuss

Gaststätte Gießkanne, Hamtorwall 17, 41460 Neuss

Gaststätte Im Dom, Michaelstraße 75, 41460 Neuss

Gaststätte Zur Alten Post, Hoistener Straße 13

Gemeinschaftsgrundschule Kyburg, Maximilian-Kolbe-Straße 14

Geschwister-Scholl-Schule, Lahnsstraße 2-4

Greyhound Connect, Berghheimer Straße 163

Greyhound Pier 1, Batteriestraße 1a

Gymnasium Norf, Eichenallee 8

Hafenbar, Batteriestraße 7 (am UCI-Kino), 41460 Neuss

Hammelfeldhalle, Anton-Kux-Straße 1

Haus Derikum, Ruhrstraße 45

Haus Obererft, Schillerstraße 77, Neuss

Herbert-Karrenberg-Schule, Neusser Weyhe 20, 41462 Neuss

Hitch-Kino, Oberstraße 95, 41460 Neuss, T: 02131 940002

Hofcafé, Am Konvent 14

Hubert-Schäfer-Sportpark, Neusser Weyhe 12-14

Janusz-Korcak-Gesamtschule, Schwannstraße 39, 41460 Neuss

JEVER FUN Skihalle Neuss, An der Skihalle 1, 41472 Neuss, Tel.: +49 2131 1244-0

Johanna-Etienne-Krankenhaus, Am Hasenberg 46, 41462 Neuss, T (02131) 5295-00

Kabäuske, Pastor-Doppelfeld-Platz 3

Kardinal-Bea-Haus, Furtherhofstraße 29, 41462 Neuss

Katholische Kindertagesstätte Maria Regina, Martinstraße 15-17

Katholische Kindertagesstätte St. Konrad, Konradstraße 33

Kaufmännische Schule, Weingartstraße 59

Kinderbauernhof, Nixhütter Weg 141, 41466 Neuss, Telefon: 02131 90 85 21

Kindertagesstätte Blaues Haus, Kaarster Straße 125

Kindertagesstätte Wurzelzweige, August-Macke-Straße 55

Kinder- und Jugendtreff Neuss-Norf, Uedesheimer Straße 50

Kinder- und Jugendtreff Neuss-Weckhoven, Otto-Wels-Straße 10

Kolping-Bildungswerk Neuss, Am Burggraben 1

Kreuzkirche, Artur-Platz-Weg 2

Kulturforum Alte Post, Neustraße 28, 41460 Neuss, Telefon: 02131/ 90-4122

Langen Foundation, Raketenstation Hombroich 1, 41472 Neuss, Telefon 02182 / 5701-20

Lebenshilfe-Kindertagesstätte Großes Abenteuerland, Am Henselsgraben 19

Literaturcafé St. Quirin, Münsterplatz 16, 41460 Neuss

Ludwig-Wolker-Sportanlage, Jean-Pullen-Weg 61

Luskrankenheim, Preußenstraße 84, 41464 Neuss, Telefon: 02131 / 888 - 0

Mack-Kapelle, Preußenstraße 66, 41464 Neuss

Marie-Curie-Gymnasium, Eingang Plankstraße / Ecke Sailerstraße

Marienhaus, Kapitelstraße 36, 41460 Neuss

Matthias-Ehl-Sportanlage, Welderstraße 42

Maximilian-Kolbe-Schule, Berghheimer Straße 213

Mehrzweckhalle Neuss-Grefrath, Stephanusstraße

Museum Insel Hombroich, Minkel 2, 41472 Neuss, Tel 02182 887-4000

Museum Kunstraum Neuss, Deutsche Straße 2

Netzwerk Neuss-Mitte, Friedrichstraße 42

Neusser Blumenversteigerung (NBV), Hammer Landstraße 103

okieDokie, Hammer Landstraße 5, 41460 Neuss, Telefon: 02131 28584

Papst-Johannes-Haus, Gladbacher Straße 3

Pfarrzentrum Heilige Dreikönige, Dreikönigenstraße 1a

Quirin-Gymnasium, Sternstraße 49, 41460 Neuss

Raum der Kulturen Neuss, Oberstraße 17

Rheinisches Landestheater Neuss, Oberstraße 95, 41460 Neuss, Tel. 02131.2699-0

Rheinisches Schützenmuseum, Oberstraße 58-60, 41460 Neuss

RheinparkCenter, Breslauer Straße 2, 41460 Neuss, Tel: 02131 386740

RennbahnPark, Am Rennbahnpark 1, 41460 Neuss

Romaneum, Brückstraße 1, 41460 Neuss

Schule Am Wildpark, Aurinstraße 55

Schulzentrum Weberstraße, Berghheimer Straße 233, 41464 Neuss

Seniorenstube St. Josef, Gladbacher Straße 3

Sparkasse Neuss, Oberstraße 110-124, 41460 Neuss

Sporthalle Allerheiligen, Am Alten Bach 35

St. Peter-Schule, Rosellener Schulstraße

Stadionhalle Neuss, Jahnstraße 59, 41464 Neuss

Stadtarchiv Neuss, Oberstraße 15, 41460 Neuss, Telefon: 02131 - 90 42 50

Stadtbibliothek Neuss, Neumarkt 10, 41460 Neuss

Stadthalle Neuss, Selikumer Straße 25

Theater am Schlachthof, Blücherstraße 31, 41460 Neuss, Tel: 02131-277 499

Theodor-Klein-Sportanlage, Rosellener Schulstraße 11

Tiertafel Neuss, Berghheimer Straße 94

Tourist Information, Büchel 6, 41460 Neuss, Telefon: 02131/4037795

Trinitatiskirche Neuss-Rosellerheide, Koniferenstraße

Vogthaus, Münsterplatz 10-12, 41460 Neuss

Von-Waldthausen-Stadion, Von-Waldthausen-Str. 50

Willi-Graf-Haus, Venloer Straße 68, 41462 Neuss, Tel. 02131/7179800

Zeughaus, Markt 42-44

Impressum

Der Neusser | in-D Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführer: Andreas Gräf

Sitz der Redaktion: Klostergasse 4 | 41460 Neuss

Telefon: 02131.17897 22 | Fax: 02131.17897 23

www.derneusser.de | hallo@derneusser.de

Herausgeberin: Katja Maßmann

Erscheinungsweise: monatlich

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gem. §27a Umsatzsteuergesetz: DE 209838818

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß §10 Abs. 3 MDStV und VisDP: Andreas Gräf

(in-D Media GmbH & Co. KG | Gruissem 114 | 41472 Neuss | Telefon: 02182.5785891)

Titelbild: Addictive Stock / photocase.de

Druck: Brochmann GmbH, Im Ahrfeld 8, 45136 Essen

Für unverlangt eingesandte Fotos, Manuskripte, Daten übernehmen wir keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge liegen im Verantwortungsbereich des Autors. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags. Das Urheberrecht bleibt vorbehalten. Die Redaktion bezieht Informationen aus Quellen, die sie als vertrauenswürdig erachtet. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationen besteht jedoch nicht. Indirekte sowie direkte Regressansprüche und Gewährleistung werden kategorisch ausgeschlossen: Leser, die auf Grund der in diesem Magazin veröffentlichten Inhalte Miet- oder Kaufentscheidungen treffen, handeln auf eigene Gefahr, die hier veröffentlichten oder anderweitig damit im Zusammenhang stehenden Informationen begründen keinerlei Haftungsobliegenheit. Diese Zeitschrift darf keinesfalls als Beratung aufgefasst werden, auch nicht stillschweigend, da wir mittels veröffentlichter Inhalte lediglich unsere subjektive Meinung reflektieren. Der Verlag ist nicht verantwortlich für Inhalt und Wahrheitsgehalt von Anzeigen und PR Texten. Auch haftet der Verlag nicht für Fehler in erschienenen Anzeigen. Für die Richtigkeit der Veröffentlichungen wird keine Gewähr übernommen.

Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Überregionale
Vermarktung:



Termine bekannt geben: Tel. 02131.1789722, Fax 02131.1789723 termine@derneusser.de

Zu Hause bleibt es am schönsten

Mit unserer lebenslangen Immobilienrente



Für
Senioren ab
70 Jahren

- ✓ Monatliche Zusatzrente
- ✓ Im eigenen Zuhause bleiben
- ✓ Lebenslang und notariell abgesichert

Informieren Sie sich jetzt ausführlich über die Immobilienrente:
Marcel Krieger freut sich auf das persönliche Gespräch mit Ihnen.

☎ 0151-211 188 36

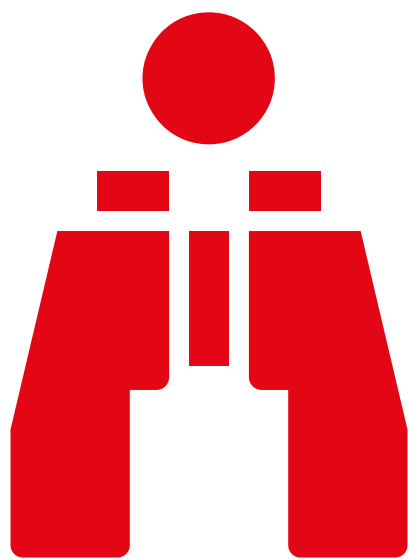
✉ duesseldorf@deutsche-leibrenten.de



www.deutsche-leibrenten.de/duesseldorf



Wir suchen Ihre Immobilie.



Immobilien-Center Ein starkes Team.

Wir nehmen uns gerne Zeit und
beraten Sie ausführlich!

Vereinbaren Sie einen Termin:
02131 97-4000
info@sparkasse-neuss.de